

Rechtspflege

Zivilgerichte



2016

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 20.09.2017
Artikelnummer: 2100210167004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Qualitätsbericht	5
Vorbemerkung	10
Schaubild	11

Tabellenteil

1	Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Amtsgericht	
1.1	Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016	12
1.2	Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016	14
2	Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG-Bezirken 2016	
2.1	Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozesserfolg, Zulässigkeit der Berufung	
2.1.1	Grundzahlen	18
2.1.2	Anteilswerte in Prozent	22
2.2	Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe	26
2.3	Einleitungsform, Parteien, Termine, Anwaltliche Vertretung	30
2.4	Verfahren vor dem Güterichter	34
3	Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Sachgebieten 2016 sowie nach Art der Erledigung, Verfahrensart, Einleitungsform, anwaltlicher Vertretung, Prozesserfolg, Dauer des Verfahrens, Verfahren vor dem Güterichter	38
4	Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Landgericht	
4.1	Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016	42
4.2	Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016	44
5	Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG-Bezirken 2016	
5.1	Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart	
5.1.1	Grundzahlen	48
5.1.2	Anteilswerte in Prozent	52
5.2	Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe	56
5.3	Einleitungsform, Parteien, Prozesserfolg, Zulässigkeit der Berufung, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter/ Kammer)	60
5.4	Verfahren vor dem Güterichter	64
6	Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG-Bezirken 2016	
6.1	Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Zulässigkeit der Revision	
6.1.1	Grundzahlen	68
6.1.2	Anteilswerte in Prozent	72
6.2	Prozesserfolg, Dauer des Verfahrens, Streitwert	76
6.3	Prozesskostenhilfe, Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter/ Kammer), Prozesserfolg	80
6.4	Verfahren vor dem Güterichter	84
7	Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Oberlandesgericht	
7.1	Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016	88
7.2	Geschäftsentwicklung nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016	90
8	Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016	
8.1	Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozesserfolg, Zulässigkeit der Revision	
8.1.1	Grundzahlen	94
8.1.2	Anteilswerte in Prozent	98
8.2	Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe	102
8.3	Angefochtene Entscheidung, Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter/ Senat), Prozesserfolg	106
8.4	Verfahren vor dem Güterichter	110

Anhang

Katalog der Sachgebietschlüssel	114
---------------------------------------	-----

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Auf- und Ausgliederung

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Abkürzungen

AVAG	= Gesetz zur Ausführung zwischenstaatlicher Verträge und zur Durchführung von Verordnungen und Abkommen der Europäischen Gemeinschaft auf dem Gebiet der Anerkennung und Vollstreckung in Zivil- und Handelssachen
Abs.	= Absatz
BauGB	= Baugesetzbuch
BEG	= Bundesentschädigungsgesetz
BWKAusl	= Gesetz zur Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts der Kriegsofferversorgung für Berechtigte im Ausland
EGGVG	= Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
EGZPO	= Einführungsgesetz zur Zivilprozessordnung
EntlG	= Gesetz zur Entlastung des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen
EnWG	= Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung
GVG	= Gerichtsverfassungsgesetz
GWB	= Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
InsO	= Insolvenzordnung
InsVV	= Insolvensrechtliche Vergütungsverordnung
JVEG	= Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz
KapMuG	= Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetz
KostO	= Gesetz über die Kosten in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Kostenordnung)
OLG	= Oberlandesgericht
PKH	= Prozesskostenhilfe
SpruchG	= Gesetz über das gesellschaftsrechtliche Spruchverfahren
ThUG	= Therapieunterbringungsgesetz
UrhG	= Urheberrechtsgesetz
VBVG	= Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz
WEG	= Wohnungseigentumsgesetz
ZPO	= Zivilprozessordnung
ZwVwV	= Zwangsverwalterverordnung

Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Amtsgerichte, Landgerichte und Oberlandesgerichte in Zivilsachen (institutionelle Ebene); Verfahren in Zivilsachen (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Amtsgerichte, Landgerichte und Oberlandesgerichte in Zivilsachen (institutionelle Ebene); Verfahren in Zivilsachen (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern, Oberlandesgerichts-, Landgerichts-, und Amtsgerichtsbezirken.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die ZP-Statistik wurde 1968 im früheren Bundesgebiet eingeführt. Seit 1992 wurde die Statistik sukzessive auch in den neuen Ländern eingeführt, seit 1995 liegen vollständige Ergebnisse für Deutschland vor. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht regelmäßig Ergebnisse seit 1975, seit 1990 in vergleichbarer Form.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die ZP-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der ZP-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der ZP-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Landgerichtsbezirke, vom Statistischen Bundesamt auf Ebene der Oberlandesgerichtsbezirke veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren in Zivilsachen werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor den Zivilgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der ZP-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Für Zivilprozesse: Art der Einleitung, Art des Verfahrens/ Sachgebiet, Art der Erledigung, Streitwert, Parteien, Prozesserfolg, Termine, Verfahrensdauer, Prozesskostenhilfe, anwaltliche Vertretung. Für sonstige Zivilsachen: Art des Verfahrens, Geschäftsanfall.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der ZP-Statistik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Für Zivilprozesse: Art der Einleitung, Art des Verfahrens/ Sachgebiet, Art der Erledigung, Streitwert, Parteien, Prozesserfolg, Termine, Verfahrensdauer, Prozesskostenhilfe, anwaltliche Vertretung.

Für sonstige Zivilsachen: Art des Verfahrens, Geschäftsanfall.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der ZP-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Zivilgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des zivilrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Zivil- und Zivilprozessrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die ZP-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur ZP-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i.d.R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Zivilgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die ZP-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der ZP-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Geschäftsanfall an Zivilsachen insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatserhebungen summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für Zivilprozesse werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden einerseits die summarischen Monatserhebungen zum Geschäftsanfall sowie die verfahrensbezogenen Angaben abgeschlossenen Zivilprozessen in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder-Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Zivilgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die ZP-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der ZP-Statistik zum Geschäftsanfall an Zivilsachen insgesamt von guter, die verfahrensbezogenen Ergebnisse über Zivilprozesse von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu Zivilprozessen werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Zivilsachen stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der ZP-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Bei Änderungen im Erhebungskatalog kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung des Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der ZP-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Zur ZP-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischem Bundesamt übersandt. Sobald die dort vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur ZP-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Zivilprozessen im abgelaufenen Berichtsjahr erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.1 des Statistischen Bundesamts.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der ZP-Statistik sowie bei einem Vergleich mit

anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein amtsgerichtliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der ZP-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der ZP-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der ZP-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Bezüglich der statistisch abgebildeten Geschäftsentwicklung der Zivilprozesse ist seit 1978 (nach der Einrichtung von separaten Familiengerichten) in denjenigen Ländern, die ununterbrochen die Erhebung durchgeführt haben, die Vergleichbarkeit der Ergebnisse über die Zeit grundsätzlich gegeben. Lediglich auf unterer regionaler Ebene kann die zeitliche Vergleichbarkeit infolge kommunaler Änderungen des Gebietsstands bzw. der Gerichtsbezirke beeinträchtigt sein. Änderungen im Erhebungsumfang mit Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse gab es aber bezüglich des Geschäftsanfalls an sonstigen Zivilsachen. So haben sich mit Inkrafttreten der neuen Insolvenzordnung zum 1.1.1999 die Art und der Umfang der in der Statistik nachgewiesenen Insolvenz-, Konkurs- und Vergleichssachen verändert. Die Angaben zum Geschäftsanfall an diesen Verfahren seit 1999 sind mit denen der Vorjahre nur eingeschränkt vergleichbar. Bedingt durch die 2. Zwangsvollstreckungsnovelle, mit der u.a. die Zuständigkeit für die Abnahme der eidesstattlichen Versicherung auf die Gerichtsvollzieher übertragen wurde, ist zudem der Geschäftsanfall an Vollstreckungssachen seit dem Berichtsjahr 1999 nur noch eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Zum Berichtsjahr 2004 wurde ein neuer, differenzierterer Sachgebetskatalog eingeführt. Die Abgrenzung dieser Sachgebiete ist nicht ganz deckungsgleich mit der für die Vorjahre. Auf der Sachgebietsebene sind die Ergebnisse seit 2004 mit denen der Vorjahre daher nur eingeschränkt vergleichbar. Mit dem Gerichtsaufhebungsgesetz vom 25.10.2004 wurden die Aufgaben und Funktionen des Bayerischen Obersten Landesgerichts auf die Oberlandesgerichte übertragen. Der gesonderte Nachweis des Geschäftsanfalls beim Bayerischen Obersten Landesgericht in der Fachserie 10, Reihe 2.1 ist daher seit 2005 entfallen. Infolge der Einführung länderübergreifender zentraler Mahngerichte lässt sich seit 2006 der Geschäftsanfall an Mahnsachen nur noch teilweise einzelnen Ländern zuordnen.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Während die ZP-Statistik u.a. über den Geschäftsanfall der Zivilgerichte an Insolvenzverfahren bzw. die Arbeitsbelastung der Gerichte berichtet, fokussiert die Insolvenzstatistik das Insolvenzgeschehen aus konjunktureller Sicht und beschreibt die Insolvenzen nach Höhe der Forderungen, Art der Schuldner sowie (bei Unternehmensinsolvenzen) nach dem Alter der Unternehmen und deren Rechtsform.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt

7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen

Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.1 „Zivilgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundesgerichtshofs für die Zivilkammern nachgewiesen. Die Reihe 2.1 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter www.destatis.de heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Bisher keine Angabe.

Zugang zu Mikrodaten

Bisher keine Angabe.

Sonstige Verbreitungswege

- Statistisches Jahrbuch des Statistischen Bundesamtes
- Statistische Berichte der Statistischen Ämter der Länder, Kennziffer: B VI 2

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Zivilgerichtsbarkeit (ZP-Statistik).“

(Beispiel Anordnung des Landes Berlin):

www.berlin.de

- "Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Zivilsachen (ZP-Statistik)".
- „Justizstatistik“, 10. Auflage, Autoren: Manfred Stamm / Yvonne Stadelmann, Juristischer Verlag Pegnit GmbH, Pegnitz.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Vorbemerkung

Mit der vorliegenden Ausgabe der Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ innerhalb der Fachserie 10 „Rechtspflege“ des Statistischen Bundesamtes werden die Ergebnisse zum Berichtsjahr 2016 aus der seit 1986 durchgeführten Verfahrenserhebung in Zivilsachen (ZP-Statistik) nachgewiesen. Die Jahresergebnisse dieser Statistik wurden vom Statistischen Bundesamt zunächst als „Arbeitsunterlage Zivilgerichte“ veröffentlicht. Seit 2002 erscheinen sie in ähnlichem Aufbau als Fachserie.

Die Fachserie steht zum kostenfreien Download auf der Homepage www.destatis.de im Bereich Publikationen zur Verfügung. Die jeweils letzten drei Ausgaben der Fachserie können kostenfrei aus dem Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes unter www.destatis.de heruntergeladen werden. Ältere Ausgaben dieser Publikationen finden Sie in der Statistischen Bibliothek unter www.destatis.de.

Aufbau und Zuständigkeit der Gerichte sind insbesondere im Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) und in der Zivilprozessordnung (ZPO) gesetzlich geregelt. Das GVG sieht für die Zivilgerichtsbarkeit vier Instanzen vor. So sind in den Bundesländern für Zivilverfahren die Amtsgerichte, Landgerichte und Oberlandesgerichte zuständig. Oberste Instanz ist der Bundesgerichtshof.

Gegenstand der ZP-Statistik und damit auch des Statistknachweises in der Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ sind Rechtsstreitigkeiten in Zivilsachen, die von Amtsgerichten, Landgerichten und Oberlandesgerichten bearbeitet werden. Nicht Gegenstand dieser Statistik sind Rechtsstreitigkeiten in Familiensachen. Für Familiensachen gibt es bei den Amtsgerichten Abteilungen für Familiensachen (Familiengerichte). Über die Tätigkeit der Gerichte in Familiensachen berichtet die Reihe 2.2 „Familiengerichte“ innerhalb der Fachserie 10 „Rechtspflege“ des Statistischen Bundesamtes.

Die vorliegende Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ enthält auf den ersten Seiten einen "Qualitätsbericht", der die Statistik charakterisiert. Dem Tabellenteil vorangestellt sind Schaubilder zu Eckzahlen. Es folgen die bundes- und länderbezogenen Tabellen über die Geschäftserledigung der Amts-, Landes- und Oberlandesgerichte hinsichtlich der Zivilprozesse. Dabei sind die Ergebnisse nach unterschiedlichen Merkmalen, wie dem Sachgebiet, der Erledigungsart oder der Verfahrensdauer, gegliedert. Die Übersichten zum Geschäftsanfall, also zum Bestand der anhängigen Verfahren am Jahresanfang und -ende sowie zur Zahl der Neuzugänge und der erledigten Verfahren, werden darüber hinaus in Zeitverlauf dargestellt.

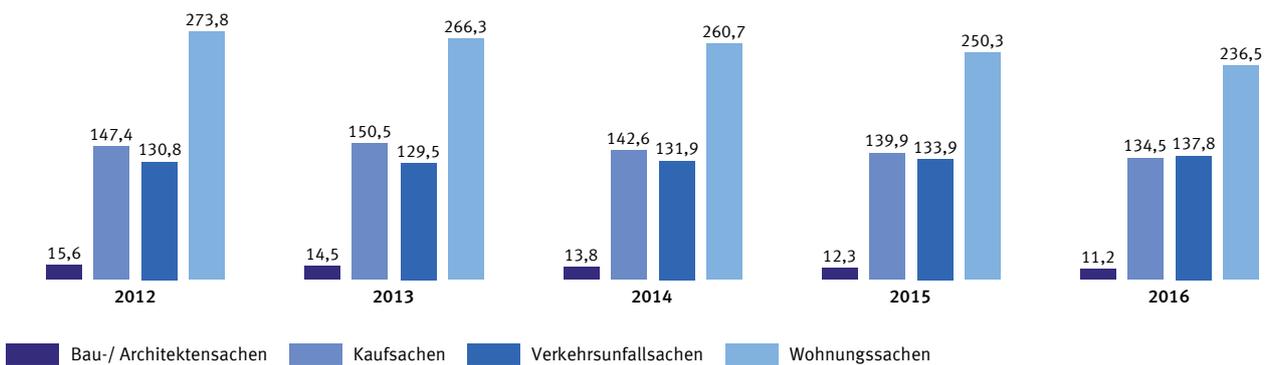
Bedingt durch das "Gesetz zur Förderung der Mediation und anderer Verfahren der außergerichtlichen Konfliktbeilegung" (vom 21. Juli 2012) werden seit dem 1. Januar 2014 auch erstmals Verfahren vor dem Güterichter in dieser Statistik erhoben und wird seitdem in dieser Fachserie nachgewiesen.

Hinweise zur inhaltlichen Abgrenzung der Sachgebiete zum Stichtag 1.1.2016 enthalten die Kataloge der Sachgebietsschlüssel für Amts-, Land-, und Oberlandesgerichte im Anhang dieser Ausgabe.

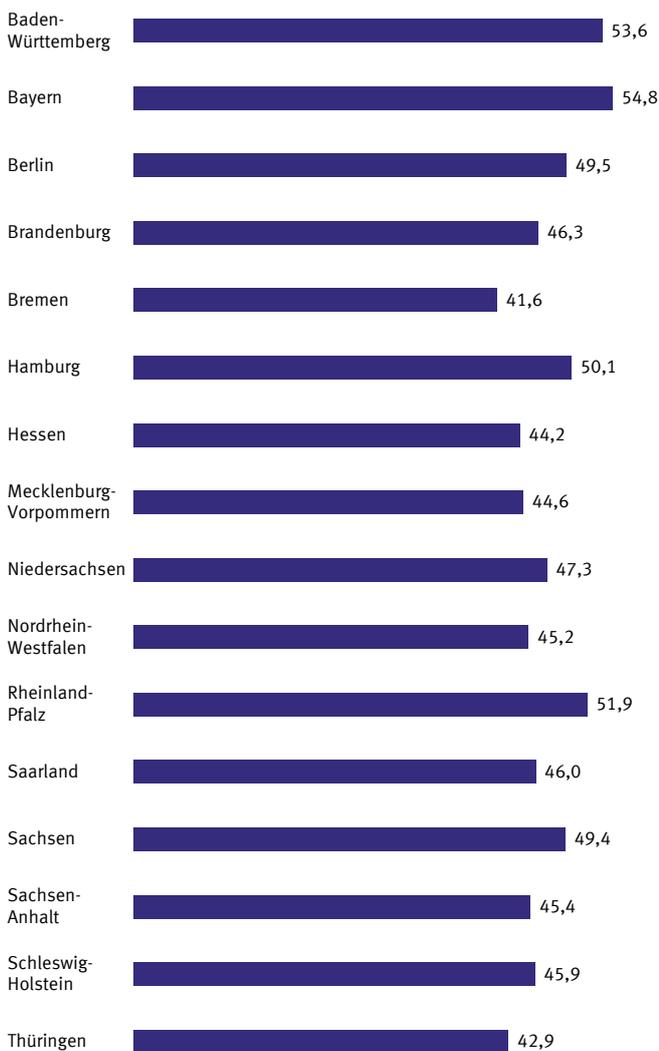
Grundsätzlich stimmen die Zahlen in den Bundestabellen mit den von einigen Statistischen Landesämtern in den 'Statistischen Berichten' unter der Kennziffer B VI 2 veröffentlichten Ergebnissen überein. Kleinere Abweichungen können dadurch entstehen, dass das Statistische Bundesamt - anders als die Länder - in den Übersichten zur Geschäftsentwicklung Bestandsbereinigungen nicht nachweist. Stattdessen wird die Zahl der anhängigen Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres stets der Zahl der anhängigen Verfahren am Ende des Vorjahres gleichgesetzt. Eventuelle Bestandsbereinigungen werden bei den Neuzugängen zugezählt bzw. abgezogen.

Für die Tätigkeit des Bundesgerichtshofs veröffentlicht der Bundesgerichtshof auf seiner Homepage (www.bundesgerichtshof.de) eine eigene Jahresstatistik "Übersicht über den Geschäftsgang bei den Zivilsenaten des Bundesgerichtshofs".

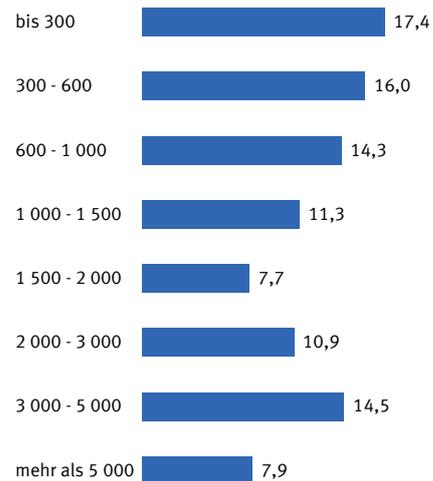
Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilsachen 2012 bis 2016
 Nach ausgewählten Verfahrensgegenständen
 Deutschland, in 1 000



Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilsachen 2016 nach Ländern
 Anteil der binnen 3 Monaten erledigten an allen Verfahren, in %



Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilsachen 2016
 Nach dem Streitwert (von mehr als ... bis einschl. ... EUR)
 Deutschland, in %



Durchschnittlicher Streitwert 1 858 EUR bei Verfahren mit einem Wert bis 12 500 EUR.

1 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Amtsgericht *)

1.1 Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Deutschland				
		2003	2004	2005	2006	2007
Geschäftsfall an Zivilprozesssachen						
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	612 700	624 173	599 413	550 877	527 042
2	Neuzugänge 1)	1 500 905	1 498 767	1 400 724	1 314 738	1 263 012
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	61 463	56 560	56 596	65 123	67 328
4	Erledigte Verfahren 1)	1 489 432	1 523 527	1 449 260	1 338 573	1 276 426
5	Anhängige Verfahren am Jahresende	624 173	599 413	550 877	527 042	513 628
Sonstiger Geschäftsfall (Richter- und Rechtspflegeraufgaben)						
Geschäftsfall bei dem Prozessgericht						
6	Mahnverfahren	9 472 611	9 057 650	8 567 016	7 905 819	6 897 150
7	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	24 635	24 656	23 915	23 123	22 447
Geschäftsfall bei dem Vollstreckungsgericht						
8	Verteilungsverfahren	283	186	171	120	113
9	Zwangsversteigerungen von unbeweglichen Gegenständen	87 190	91 846	87 833	87 365	82 870
10	Zwangsverwaltungen	38 458	38 273	38 532	33 536	29 263
11	Vollstreckungssachen	3 390 993	3 491 260	3 470 521	3 301 477	3 130 663
12	dar. Verfahren zur Genehmigung der Durchsuchung der Wohnung gemäß § 758a ZPO 7)	202 697	179 946	167 625	145 282	128 094
13	Anträge auf Erlass eines Haftbefehls zur Erzwingung der Vermögensauskunft .....	.	.	.	.	.
14	Hinterlegte Vermögensverzeichnisse .....	.	.	.	.	.
15	Eingegangene Eintragungsanordnungen zum Schuldnerverzeichnis .....	.	.	.	.	.
16	Abgenommene eidesstattliche Versicherungen 5)	1 020 389	1 071 308	1 035 880	979 638	918 982
17	Haftbefehle in Verfahren zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung 5)	654 211	680 865	667 570	658 873	641 787
Geschäftsfall an Insolvenz-, Konkurs- und Vergleichssachen						
18	Anträge auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens	160 111	177 199	195 807	218 146	211 069
19	dar. Verbraucherinsolvenzverfahrens nach § 304 InsO (IK) 6)	44 358	61 909	85 817	115 334	117 981
20	Eröffnete Insolvenzverfahren 2)	77 742	98 951	122 426	146 857	153 457
21	dar. Verbraucherinsolvenzverfahrens nach § 304 InsO (IK) 6)	34 529	50 184	71 946	100 721	110 268
22	Anträge auf Versagung oder Widerruf der Restschuldbefreiung bei natürlichen Personen 3) 4)	620	2 783	1 943	1 408	2 746
23	Eröffnungen von Vergleichsverfahren	74	.	.	.	.
24	Vorgelegte Insolvenzpläne (§§ 217 - 256 und §§ 258 - 269 InsO) 8) .....	.	.	.	.	.
25	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter .....	.	.	.	.	.

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. (Anschluss-) Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren;
von 2004 bis 2005 auch einschl. Vergleichsverfahren.

3) Angabe für 2006 ohne Niedersachsen.

4) Bis 2009 Anträge auf Versagung oder Widerruf der Restschuldbefreiung
(§§ 290, 303 InsO); die Ergebnisse sind im Zeitverlauf nur
eingeschränkt vergleichbar.

5) Daten ab 2013 Altfälle. Statistische Erfassung nach alter Rechtslage (§39 EGZPO).

6) Bis 2012 Verbraucher und Kleininsolvenzverfahren.

7) Ab 2014 einschl. § 287 Absatz 4 AO.

8) Bis 2014 §§ 217 ff. InsO.

1 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Amtsgericht *)

1.1 Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016

Deutschland									Lfd. Nr.
2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Geschäftsfall an Zivilprozesssachen									
513 628	526 222	519 591	515 121	505 678	491 107	490 703	490 516	464 466	1
1 272 658	1 243 951	1 213 093	1 199 758	1 150 663	1 138 419	1 107 028	1 093 454	986 139	2
80 386	76 651	80 643	76 062	72 126	77 542	79 975	74 820	66 459	3
1 260 064	1 250 582	1 217 563	1 209 201	1 165 234	1 138 823	1 107 215	1 119 504	1 020 966	4
526 222	519 591	515 121	505 678	491 107	490 703	490 516	464 466	429 639	5
Sonstiger Geschäftsfall (Richter- und Rechtspflegeraufgaben)									
Geschäftsfall bei dem Prozessgericht									
6 767 352	6 738 787	6 430 391	6 019 380	5 827 022	5 763 385	5 590 228	5 339 867	5 045 237	6
21 395	21 705	20 250	20 583	18 318	17 422	15 495	13 366	12 253	7
Geschäftsfall bei dem Vollstreckungsgericht									
112	94	131	166	189	112	99	86	119	8
80 190	76 046	68 723	62 690	57 013	51 650	48 380	42 670	38 568	9
27 115	26 496	21 402	18 317	16 120	12 995	10 618	7 662	6 042	10
3 148 833	3 099 779	3 095 811	3 110 123	3 090 904	2 387 076	2 444 782	2 556 308	2 594 315	11
120 956	104 648	93 414	91 852	86 637	76 557	73 061	69 627	65 770	12
.	.	.	.	.	473 647	787 511	823 755	815 572	13
.	.	.	.	.	480 164	743 846	772 287	695 690	14
.	.	.	.	.	1 349 225	2 390 995	2 647 963	2 687 246	15
907 957	792 667	786 524	763 465	749 468	153 736	3 965	2 455	1 222	16
667 231	644 956	665 090	671 092	670 606	198 651	15 165	5 517	4 216	17
Geschäftsfall an Insolvenz-, Konkurs- und Vergleichssachen									
202 720	214 911	216 152	206 080	188 996	184 851	175 304	165 865	159 549	18
111 750	116 182	120 987	115 701	108 165	104 640	99 186	92 454	88 436	19
143 175	153 477	155 499	147 839	137 627	133 673	125 924	117 547	112 444	20
101 634	104 842	112 266	107 021	100 111	97 542	91 823	85 601	82 646	21
4 717	4 820	7 071	8 572	10 266	10 379	10 734	9 698	9 424	22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	23
.	.	.	.	.	135	198	217	259	24
.	.	.	.	.	.	1 321	1 261	1 646	25

1 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Amtsgericht ^{*)}

1.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
Geschäftsfall an Zivilprozesssachen					
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	464 466	42 668	20 250	22 418
2	Neuzugänge 1)	986 139	105 186	47 404	57 782
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	66 459	4 764	2 271	2 493
4	Erledigte Verfahren 1)	1 020 966	107 571	48 241	59 330
5	Anhängige Verfahren am Jahresende	429 639	40 283	19 413	20 870
Sonstiger Geschäftsfall (Richter- und Rechtspflegeraufgaben)					
Geschäftsfall bei dem Prozessgericht					
6	Mahnverfahren	5 045 237	424 055	.	424 055
7	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	12 253	1 430	690	740
8	- darunter selbständige Beweisverfahren	10 024	1 214	610	604
Geschäftsfall bei dem Vollstreckungsgericht					
9	Verteilungsverfahren	119	8	1	7
10	Zwangsversteigerungen von unbeweglichen Gegenständen	38 568	4 057	1 810	2 247
11	Zwangsverwaltungen	6 042	568	234	334
12	Vollstreckungssachen	2 594 315	277 721	120 368	157 353
13	dar. Verfahren zur Anordnung der Durchsuchung der Wohnung des Schuldners gemäß § 758a ZPO und § 287 Absatz 4 AO	65 770	3 354	1 740	1 614
14	Anträge auf Erlass eines Haftbefehls zur Erzwingung der Vermögensauskunft	815 572	94 759	42 221	52 538
15	Hinterlegte Vermögensverzeichnisse	695 690	70 776	70 776	-
16	Eingegangene Eintragungsanordnungen zum Schuldnerverzeichnis	2 687 246	343 772	343 772	-
17	Abgenommene eidesstattliche Versicherungen (Altfälle) 11)	1 222	3	1	2
18	Haftbefehle in Verfahren zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung (Altfälle) 11)	4 216	59	16	43
Geschäftsfall an Insolvenzverfahren					
Anträge auf Eröffnung des					
19	- Insolvenzverfahrens betreffend natürliche Personen (IN) (ohne Verfahren nach lfd. Nrn. 22)	42 055	5 368	2 223	3 145
20	- Insolvenzverfahrens (IN) betreffend juristische Personen, Personengesellschaften und andere nicht natürliche Personen sowie Nachlässe (ohne Verfahren nach lfd. Nrn. 22)	28 904	3 058	1 447	1 611
21	- Verbraucherinsolvenzverfahrens nach § 304 InsO (IK)	88 436	8 237	3 917	4 320
22	- Insolvenzverfahrens nach ausländischem Recht (§§ 343 bis 354 und 356 InsO) (IE)	154	4	3	1
Eröffnete					
23	- Insolvenzverfahren (IN) betreffend natürliche Personen (ohne Verfahren nach lfd. Nrn. 26)	19 815	2 220	943	1 277
24	- Insolvenzverfahrens (IN) betreffend juristische Personen, Personengesellschaften und andere nicht natürliche Personen sowie Nachlässe (ohne Verfahren nach lfd. Nrn. 26)	9 941	988	471	517
25	- Verbraucherinsolvenzverfahrens nach § 304 InsO (IK)	82 646	7 251	3 409	3 842
26	- Insolvenzverfahren nach ausländischem Recht (IE)	42	1	1	-
27	Vorgelegte Insolvenzpläne (§§ 217 - 256 und §§ 258 - 269 InsO)	259	8	2	6
28	Anträge auf Versagung oder Widerruf der Restschuldbefreiung bei natürlichen Personen	9 424	674	313	361
29	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	1 646	20	19	1

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Mahnverfahren aus Brandenburg.

3) Mahnverfahren aus Brandenburg werden von Berlin betrieben und erfasst.

4) Einschl. 25.030 Mahnverfahren aus Mecklenburg-Vorpommern.

5) Mahnverfahren aus Mecklenburg-Vorpommern werden von Hamburg betrieben und erfasst.

6) Einschl. Mahnverfahren aus Saarland.

7) Mahnverfahren aus Saarland werden von Rheinland-Pfalz betrieben und erfasst.

8) Mahnverfahren aus Sachsen werden von Sachsen-Anhalt betrieben und erfasst.

9) Einschl. Mahnverfahren aus Sachsen und aus Thüringen.

10) Mahnverfahren aus Thüringen werden von Sachsen-Anhalt betrieben und erfasst.

11) Statistische Erfassung nach alter Rechtslage (§ 39 EGZPO).

1 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Amtsgericht ^{*)}

1.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016

Bayern				Berlin ²⁾	Brandenburg ³⁾	Bremen	Hamburg ⁴⁾	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern ⁵⁾	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Geschäftsanfall an Zivilprozesssachen										
54 083	33 619	11 352	9 112	35 922	13 812	5 660	14 271	43 255	9 424	1
132 961	80 070	30 700	22 191	74 675	25 830	9 691	35 022	81 161	15 828	2
7 406	4 945	1 277	1 184	2 494	1 378	367	1 113	5 032	1 117	3
136 921	83 305	31 057	22 559	77 415	26 894	10 328	34 805	83 425	17 452	4
50 123	30 384	10 995	8 744	33 182	12 748	5 023	14 488	40 991	7 800	5
Sonstiger Geschäftsanfall (Richter- und Rechtspflegeraufgaben)										
Geschäftsanfall bei dem Prozessgericht										
864 934	.	.	864 934	504 715	.	23 539	356 080	433 954	.	6
1 692	937	426	329	359	183	126	231	867	131	7
1 106	582	266	258	209	146	92	182	717	112	8
6	4	-	2	-	-	-	1	16	-	9
3 619	1 880	934	805	1 050	1 283	327	305	3 350	1 057	10
481	226	145	110	205	163	22	57	358	122	11
338 068	183 282	85 439	69 347	143 253	79 897	25 478	57 356	193 126	55 587	12
5 484	3 099	1 607	778	6 257	2 126	579	1 932	8 147	989	13
97 198	55 640	26 176	15 382	44 259	21 844	8 224	18 424	60 694	14 161	14
75 360	-	-	75 360	36 469	21 232	7 254	12 283	47 955	15 174	15
373 277	-	-	373 277	131 653	73 191	24 265	48 700	178 949	47 975	16
8	2	5	1	351	-	-	1	-	2	17
59	29	17	13	453	-	9	3	28	13	18
Geschäftsanfall an Insolvenzverfahren										
5 463	3 297	1 277	889	2 271	1 108	302	1 142	3 342	727	19
3 896	2 465	854	577	2 268	917	317	802	2 406	501	20
9 522	5 131	2 588	1 803	4 085	3 407	1 283	2 637	5 747	1 983	21
9	8	-	1	11	1	-	1	23	1	22
2 655	1 594	623	438	996	581	149	465	1 424	356	23
1 389	830	322	237	572	237	137	405	750	191	24
8 824	4 824	2 251	1 749	3 530	3 063	1 309	2 571	5 250	1 814	25
4	4	-	-	-	1	-	1	13	-	26
19	14	3	2	31	7	10	7	15	1	27
1 599	1 210	227	162	391	966	128	31	695	111	28
285	197	34	54	118	83	7	-	38	41	29

1 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Amtsgericht ^{*)}

1.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
			Braunschweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
Geschäftsfall an Zivilprozesssachen							
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	38 878	6 329	22 099	10 450	120 381	37 860
2	Neuzugänge 1)	84 935	14 151	47 303	23 481	248 593	71 946
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	7 597	684	3 629	3 284	23 042	5 499
4	Erledigte Verfahren 1)	88 603	14 735	49 527	24 341	258 004	75 994
5	Anhängige Verfahren am Jahresende	35 210	5 745	19 875	9 590	110 970	33 812
Sonstiger Geschäftsfall (Richter- und Rechtspflegeraufgaben)							
Geschäftsfall bei dem Prozessgericht							
6	Mahnverfahren	269 000	.	269 000	.	1 463 588	.
7	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	1 235	213	639	383	3 677	1 112
8	- darunter selbständige Beweisverfahren	1 027	173	548	306	3 223	937
Geschäftsfall bei dem Vollstreckungsgericht							
9	Verteilungsverfahren	25	21	2	2	7	5
10	Zwangsversteigerungen von unbeweglichen Gegenständen	3 794	634	2 020	1 140	9 809	3 065
11	Zwangsverwaltungen	559	65	335	159	1 900	669
12	Vollstreckungssachen	246 773	41 978	130 020	74 775	640 193	193 687
13	dar. Verfahren zur Anordnung der Durchsuchung der Wohnung des Schuldners gemäß § 758a ZPO und § 287 Absatz 4 AO	7 041	1 563	4 025	1 453	16 144	6 598
14	Anträge auf Erlass eines Haftbefehls zur Erzwingung der Vermögensauskunft	72 837	9 796	39 286	23 755	228 048	68 449
15	Hinterlegte Vermögensverzeichnisse	66 339	66 339	-	-	191 854	-
16	Eingegangene Eintragungsanordnungen zum Schuldnerverzeichnis	232 887	232 887	-	-	678 779	-
17	Abgenommene eidesstattliche Versicherungen (Altfälle) 11)	638	401	150	87	205	102
18	Haftbefehle in Verfahren zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung (Altfälle) 11)	2 137	806	1 042	289	75	74
Geschäftsfall an Insolvenzverfahren							
Anträge auf Eröffnung des							
19	- Insolvenzverfahrens betreffend natürliche Personen (IN) (ohne Verfahren nach lfd. Nrn. 22)	3 945	674	2 015	1 256	9 247	2 442
20	- Insolvenzverfahrens (IN) betreffend juristische Personen, Personengesellschaften und andere nicht natürliche Personen sowie Nachlässe (ohne Verfahren nach lfd. Nrn. 22)	2 792	374	1 506	912	6 792	2 055
21	- Verbraucherinsolvenzverfahrens nach § 304 InsO (IK)	12 043	1 919	6 376	3 748	21 653	5 910
22	- Insolvenzverfahrens nach ausländischem Recht (§§ 343 bis 354 und 356 InsO) (IE)	48	9	39	-	26	8
Eröffnete							
23	- Insolvenzverfahren (IN) betreffend natürliche Personen (ohne Verfahren nach lfd. Nrn. 26)	1 964	346	1 031	587	4 706	1 350
24	- Insolvenzverfahrens (IN) betreffend juristische Personen, Personengesellschaften und andere nicht natürliche Personen sowie Nachlässe (ohne Verfahren nach lfd. Nrn. 26)	1 058	147	603	308	2 381	744
25	- Verbraucherinsolvenzverfahrens nach § 304 InsO (IK)	11 687	1 874	6 199	3 614	20 498	5 704
26	- Insolvenzverfahren nach ausländischem Recht (IE)	6	1	5	-	11	-
27	Vorgelegte Insolvenzpläne (§§ 217 - 256 und §§ 258 - 269 InsO)	16	1	12	3	93	35
28	Anträge auf Versagung oder Widerruf der Restschuldbefreiung bei natürlichen Personen	1 704	310	922	472	1 027	218
29	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	402	38	98	266	105	52

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Mahnverfahren aus Brandenburg.

3) Mahnverfahren aus Brandenburg werden von Berlin betrieben und erfasst.

4) Einschl. 25.030 Mahnverfahren aus Mecklenburg-Vorpommern.

5) Mahnverfahren aus Mecklenburg-Vorpommern werden von Hamburg betrieben und erfasst.

6) Einschl. Mahnverfahren aus Saarland.

7) Mahnverfahren aus Saarland werden von Rheinland-Pfalz betrieben und erfasst.

8) Mahnverfahren aus Sachsen werden von Sachsen-Anhalt betrieben und erfasst.

9) Einschl. Mahnverfahren aus Sachsen und aus Thüringen.

10) Mahnverfahren aus Thüringen werden von Sachsen-Anhalt betrieben und erfasst.

11) Statistische Erfassung nach alter Rechtslage (§ 39 EGZPO).

1 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Amtsgericht ³⁾

1.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016

Westfalen		Rheinland-Pfalz ⁶⁾			Saarland ⁷⁾	Sachsen ⁸⁾	Sachsen-Anhalt ⁹⁾	Schleswig-Holstein	Thüringen ¹⁰⁾	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
Geschäftsanfall an Zivilprozesssachen										
50 085	32 436	21 621	13 300	8 321	6 653	19 279	10 741	16 340	11 478	1
108 445	68 202	47 628	30 225	17 403	13 198	39 465	21 100	31 925	18 941	2
12 837	4 706	3 096	1 842	1 254	608	2 350	981	3 498	1 616	3
112 167	69 843	49 120	31 271	17 849	13 423	41 101	22 288	33 398	20 218	4
46 363	30 795	20 129	12 254	7 875	6 428	17 643	9 553	14 867	10 201	5
Sonstiger Geschäftsanfall (Richter- und Rechtspflegeraufgaben)										
Geschäftsanfall bei dem Prozessgericht										
1 007 447	456 141	397 947	397 947	.	.	.	169 300	138 125	.	6
1 621	944	971	597	374	306	338	133	419	155	7
1 401	885	841	522	319	297	224	119	374	141	8
2	-	51	51	-	-	1	4	-	-	9
4 519	2 225	2 724	1 782	942	704	2 843	1 463	1 222	961	10
822	409	308	197	111	105	596	251	160	187	11
305 163	141 343	125 320	77 332	47 988	31 720	128 463	87 550	88 938	74 872	12
5 535	4 011	2 773	1 398	1 375	501	4 172	2 578	1 258	2 435	13
108 780	50 819	38 727	23 899	14 828	8 645	35 888	26 460	24 373	21 031	14
191 854	-	35 720	-	35 720	8 858	36 198	24 781	26 306	19 131	15
678 779	-	128 126	-	128 126	30 218	152 146	87 924	84 622	70 762	16
87	16	1	1	-	8	-	2	-	3	17
-	1	579	527	52	752	22	2	19	6	18
Geschäftsanfall an Insolvenzverfahren										
4 300	2 505	2 083	1 366	717	531	1 977	1 408	1 958	1 183	19
3 206	1 531	1 155	789	366	251	1 650	744	875	480	20
10 428	5 315	3 796	2 395	1 401	1 494	3 835	2 933	3 732	2 049	21
5	13	6	2	4	-	9	3	10	2	22
2 084	1 272	989	651	338	259	988	580	921	562	23
1 058	579	414	284	130	115	514	224	398	168	24
9 831	4 963	3 581	2 276	1 305	1 453	3 628	2 836	3 370	1 981	25
4	7	3	-	3	-	2	-	-	-	26
35	23	8	6	2	9	12	9	12	2	27
475	334	568	415	153	125	427	352	484	142	28
35	18	4	4	-	-	15	64	464	-	29

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessergebnis, Zulässigkeit der Berufung

2.1.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens/ Sachgebiet Art der Erledigung Prozessergebnis Zulässigkeit der Berufung	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	1 020 966	107 571	48 241	59 330
	Art des Verfahrens				
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	315	22	8	14
3	Klage in Zwangsvollstreckungssachen/ Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils	1 120	62	33	29
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	26 017	2 634	1 578	1 056
5	Klageverfahren	966 399	98 525	42 545	55 980
6	Klagen im europäischen Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)	483	23	11	12
7	Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	26 632	6 305	4 066	2 239
	Sachgebiet des Verfahrens				
8	Bau-, Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	11 215	1 152	549	603
9	Verkehrsunfallsachen	137 835	15 919	7 325	8 594
10	Kaufsachen	134 462	13 691	6 727	6 964
11	Arzthaftungssachen	1 496	115	58	57
12	Reisevertragsachen	34 192	789	416	373
13	Kredit-/Leasingsachen	24 416	2 692	955	1 737
14	Nachbarschaftssachen	8 461	1 229	556	673
15	Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen der neuen Länder	156	9	9	-
16	Wohnungsmietsachen	236 484	22 602	10 729	11 873
17	Sonstige Mietsachen	28 894	2 356	1 102	1 254
18	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)	35 274	3 713	1 738	1 975
19	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	3 033	158	67	91
20	Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung	6 695	722	328	394
21	Honoraranforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	41 719	4 535	2 107	2 428
22	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)	24 526	3 913	1 768	2 145
23	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	1 182	187	96	91
24	Sonstiger Verfahrensgegenstand	290 926	33 789	13 711	20 078
	Art der Erledigung				
25	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil ohne lfd. Nr. 32)	262 238	25 771	13 045	12 726
26	dar. streitiges Urteil im vereinfachten Verfahren nach § 495a ZPO	79 871	7 537	4 211	3 326
27	Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	6 946	793	323	470
28	gerichtlichen Vergleich	158 134	20 951	8 611	12 340
29	Versäumnisurteil	204 507	18 770	7 872	10 898
30	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	65 818	6 954	2 955	3 999
31	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	12 026	1 211	876	335
32	Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung	129	48	24	24
33	Verwerfung oder Zurückweisung der Rüge nach § 321a Abs. 4 ZPO	223	15	8	7
34	Beschluss nach § 91a ZPO	66 489	6 175	2 632	3 543
35	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 32, 33, 39 bis 41)	13 360	772	308	464
36	Rücknahme der Klage oder des Antrags	118 302	12 963	5 698	7 265
37	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	12 543	1 560	666	894
38	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	4 931	295	137	158
39	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	38 847	5 173	2 332	2 841
40	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	44 299	5 365	2 249	3 116
41	Verbindung mit einem anderen Verfahren	4 006	383	158	225
42	Klagezurück-/abweisung im europ. Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)	16	-	-	-
43	sonstige Erledigungsart	15 098	1 165	670	495
	Prozessergebnis				
44	Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet mit Kostenentscheidung zusammen	745 893	77 933	35 119	42 814
45	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen der Kläger (Antragsteller) ganz	108 105	10 802	4 785	6 017
46	der Kläger (Antragsteller) überwiegend	35 061	4 615	2 033	2 582
47	jede Partei zur Hälfte	54 844	8 645	3 859	4 786
48	der Beklagte (Antragsgegner) überwiegend	54 100	6 807	3 043	3 764
49	der Beklagte (Antragsgegner) ganz	483 806	46 556	21 182	25 374
50	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	9 977	508	217	291
	Zulässigkeit der Berufung				
51	Bei den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 25) sind mit der Berufung anfechtbar gewesen	153 387	15 658	7 701	7 957
52	davon: weil der Wert des Beschwerdegegenstandes 600 EUR überstieg	141 743	14 429	7 190	7 239
53	aufgrund Zulassung	11 644	1 229	511	718

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessergebnis, Zulässigkeit der Berufung

2.1.1 Grundzahlen

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
136 921	83 305	31 057	22 559	77 415	26 894	10 328	34 805	83 425	17 452	1
Art des Verfahrens										
76	18	21	37	26	8	7	1	19	-	2
163	96	47	20	220	29	3	26	137	13	3
2 054	1 224	461	369	1 302	683	247	529	1 692	473	4
133 834	81 373	30 410	22 051	75 195	25 568	10 044	31 779	76 050	16 944	5
102	69	26	7	37	10	7	40	65	3	6
692	525	92	75	635	596	20	2 430	5 462	19	7
Sachgebiet des Verfahrens										
1 323	719	330	274	327	591	41	20	646	247	8
27 046	15 826	5 683	5 537	8 378	2 158	1 100	3 984	10 681	1 498	9
17 956	11 176	3 698	3 082	6 844	6 302	1 186	985	13 509	4 349	10
185	104	61	20	100	78	16	25	132	38	11
5 152	4 294	654	204	7 031	1 527	521	481	6 818	153	12
3 363	2 119	757	487	856	678	175	243	1 902	515	13
1 180	617	319	244	222	401	69	16	413	278	14
3	1	-	2	48	36	2	2	12	12	15
23 897	14 323	5 888	3 686	24 436	5 712	3 039	8 551	18 705	4 347	16
3 240	2 091	730	419	1 661	1 109	267	1 419	2 139	753	17
5 293	3 253	1 167	873	2 146	1 122	345	388	2 845	717	18
1 001	878	91	32	76	426	19	27	153	136	19
955	477	262	216	392	171	95	81	458	145	20
6 270	4 114	1 294	862	2 946	1 134	312	637	3 515	591	21
3 781	2 593	846	342	1 742	169	294	681	1 987	245	22
120	59	45	16	32	62	5	20	91	8	23
36 156	20 661	9 232	6 263	20 178	5 218	2 842	17 245	19 419	3 420	24
Art der Erledigung										
38 824	23 996	8 418	6 410	16 163	6 610	1 786	7 408	23 723	4 016	25
14 917	9 438	2 997	2 482	1 430	2 078	380	1 987	7 674	1 317	26
628	365	142	121	1 557	263	190	169	772	89	27
25 364	15 181	5 755	4 428	8 607	3 427	1 707	4 207	11 965	2 273	28
19 788	11 603	4 877	3 308	19 920	6 408	2 559	7 795	15 632	4 768	29
8 018	4 915	1 946	1 157	5 441	2 237	979	2 613	6 069	1 048	30
994	638	199	157	611	195	44	189	698	162	31
18	16	1	1	-	1	-	-	8	-	32
61	17	13	31	5	7	7	-	13	-	33
9 733	6 025	2 218	1 490	8 591	1 585	626	3 215	5 018	832	34
1 654	1 033	363	258	898	286	198	513	1 160	225	35
17 838	10 723	4 082	3 033	7 700	2 922	1 372	3 807	9 423	1 934	36
1 608	929	402	277	648	321	139	217	954	150	37
498	339	82	77	531	164	40	131	621	60	38
5 272	3 375	1 094	803	2 864	1 199	309	783	2 682	591	39
5 777	3 575	1 237	965	3 670	1 165	386	2 310	3 522	614	40
557	379	114	64	346	84	37	68	373	70	41
-	-	-	-	2	-	3	-	-	-	42
917	561	256	100	1 418	283	136	1 549	1 564	709	43
Prozessergebnis										
84 326	51 251	19 534	13 541	56 846	20 442	8 257	26 653	63 087	13 972	44
12 796	7 772	2 922	2 102	9 160	2 491	882	3 276	9 135	1 986	45
3 689	2 206	788	695	1 631	820	411	1 077	3 272	481	46
2 735	1 557	690	488	1 485	1 481	986	1 601	4 777	1 384	47
5 525	3 261	1 246	1 018	2 753	1 296	742	1 807	5 155	724	48
58 892	36 089	13 683	9 120	41 631	14 026	5 183	18 153	39 738	9 250	49
689	366	205	118	186	328	53	739	1 010	147	50
Zulässigkeit der Berufung										
20 747	12 882	4 563	3 302	11 349	3 813	1 188	4 391	13 598	2 352	51
20 221	12 642	4 491	3 088	10 554	3 542	1 064	3 591	12 412	2 067	52
526	240	72	214	795	271	124	800	1 186	285	53

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessersfolg, Zulässigkeit der Berufung

2.1.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens/ Sachgebiet Art der Erledigung Prozessersfolg Zulässigkeit der Berufung	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	88 603	14 735	49 527	24 341	258 004	75 994
	Art des Verfahrens						
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	70	3	47	20	30	9
3	Klage in Zwangsvollstreckungssachen/ Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils	126	21	76	29	171	60
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	2 781	824	1 182	775	8 125	2 997
5	Klageverfahren	81 270	11 341	47 036	22 893	245 910	72 830
6	Klagen im europäischen Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)	40	5	24	11	63	42
7	Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	4 316	2 541	1 162	613	3 705	56
	Sachgebiet des Verfahrens						
8	Bau-, Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	1 155	143	626	386	3 250	809
9	Verkehrsunfallsachen	10 725	1 622	6 137	2 966	33 053	7 826
10	Kaufsachen	12 672	1 779	7 538	3 355	26 516	7 531
11	Arzthaftungssachen	184	16	111	57	445	94
12	Reisevertragsachen	2 153	38	2 061	54	7 415	4 524
13	Kredit-/Leasingsachen	2 156	521	1 101	534	7 438	4 189
14	Nachbarschaftssachen	701	116	396	189	1 892	442
15	Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen der neuen Länder	4	-	-	4	10	5
16	Wohnungsmietsachen	18 469	3 408	9 856	5 205	65 246	19 388
17	Sonstige Mietsachen	2 291	295	1 299	697	7 925	2 383
18	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)	3 044	358	1 774	912	8 890	2 709
19	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	122	11	71	40	437	78
20	Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung	779	97	355	327	1 767	406
21	Honoraranforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	3 853	591	2 258	1 004	10 708	3 133
22	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)	1 648	399	977	272	6 728	2 241
23	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	71	9	47	15	344	100
24	Sonstiger Verfahrensgegenstand	28 576	5 332	14 920	8 324	75 940	20 136
	Art der Erledigung						
25	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil ohne lfd. Nr. 32)	25 534	3 508	14 867	7 159	68 802	20 167
26	dar. streitiges Urteil im vereinfachten Verfahren nach § 495a ZPO	8 346	1 028	5 247	2 071	22 918	7 038
27	Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	736	142	376	218	-	-
28	gerichtlichen Vergleich	13 463	2 288	7 212	3 963	39 233	10 990
29	Versäumnisurteil	18 180	3 268	10 202	4 710	49 640	14 672
30	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	4 758	780	2 716	1 262	15 559	5 330
31	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	1 367	617	497	253	4 047	1 593
32	Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung	-	-	-	-	13	2
33	Verwerfung oder Zurückweisung der Rüge nach § 321a Abs. 4 ZPO	58	2	41	15	13	3
34	Beschluss nach § 91a ZPO	4 497	839	2 607	1 051	16 386	4 286
35	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 32, 33, 39 bis 41)	1 168	189	602	377	4 042	1 325
36	Rücknahme der Klage oder des Antrags	9 825	1 590	5 404	2 831	29 677	8 505
37	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	1 246	232	633	381	3 248	891
38	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	479	73	285	121	1 289	472
39	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	2 492	493	1 369	630	10 964	3 225
40	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	3 710	563	2 015	1 132	10 639	3 154
41	Verbindung mit einem anderen Verfahren	301	43	159	99	1 148	238
42	Klagezurück-/abweisung im europ. Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)	9	-	5	4	-	-
43	sonstige Erledigungsart	1 516	250	913	353	3 304	1 141
	Prozessersfolg						
44	Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet mit Kostenentscheidung zusammen	69 027	11 824	39 223	17 980	194 314	58 231
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen						
45	der Kläger (Antragsteller) ganz	11 867	1 758	7 009	3 100	27 434	8 038
46	der Kläger (Antragsteller) überwiegend	3 292	480	1 958	854	10 511	2 988
47	jede Partei zur Hälfte	6 303	1 119	3 541	1 643	16 233	4 770
48	der Beklagte (Antragsgegner) überwiegend	5 081	789	2 961	1 331	15 705	4 733
49	der Beklagte (Antragsgegner) ganz	41 790	7 605	23 277	10 908	120 340	36 615
50	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	694	73	477	144	4 091	1 087
	Zulässigkeit der Berufung						
51	Bei den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 25) sind mit der Berufung anfechtbar gewesen	14 777	2 008	8 379	4 390	39 514	11 483
52	davon: weil der Wert des Beschwerdegegenstandes 600 EUR überstieg	13 779	1 883	7 860	4 036	35 967	10 334
53	aufgrund Zulassung	998	125	519	354	3 547	1 149

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Berufung

2.1.1 Grundzahlen

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
112 167	69 843	49 120	31 271	17 849	13 423	41 101	22 288	33 398	20 218	1
Art des Verfahrens										
16	5	15	3	12	-	18	10	1	12	2
74	37	23	16	7	31	19	40	21	36	3
2 648	2 480	2 389	1 328	1 061	565	589	401	1 143	410	4
108 346	64 734	46 276	29 738	16 538	12 729	40 185	20 513	31 877	19 700	5
13	8	27	24	3	5	33	7	15	6	6
1 070	2 579	390	162	228	93	257	1 317	341	54	7
Sachgebiet des Verfahrens										
1 867	574	613	375	238	254	653	236	417	290	8
15 331	9 896	6 853	4 164	2 689	2 683	5 742	2 310	3 087	2 618	9
13 671	5 314	9 031	5 727	3 304	2 122	5 199	4 690	5 739	3 671	10
232	119	52	36	16	12	28	21	45	20	11
984	1 907	190	145	45	67	1 653	47	98	97	12
2 244	1 005	1 415	772	643	184	1 037	677	525	560	13
966	484	612	377	235	178	416	273	289	292	14
3	2	4	3	1	2	5	4	-	3	15
29 098	16 760	9 618	6 080	3 538	3 005	10 675	5 535	7 934	4 713	16
3 692	1 850	1 217	807	410	240	1 343	1 066	1 228	640	17
3 842	2 339	1 760	1 188	572	575	1 773	955	855	853	18
269	90	124	25	99	52	73	92	58	79	19
1 011	350	402	250	152	111	182	153	131	151	20
4 685	2 890	2 183	1 435	748	592	1 322	835	1 433	853	21
2 771	1 716	1 123	504	619	255	798	178	763	221	22
151	93	95	59	36	38	25	22	41	21	23
31 350	24 454	13 828	9 324	4 504	3 053	10 177	5 194	10 755	5 136	24
Art der Erledigung										
28 867	19 768	13 657	8 563	5 094	3 190	9 504	5 131	7 365	4 754	25
9 344	6 536	4 429	2 592	1 837	673	1 745	1 571	1 894	975	26
-	-	396	292	104	207	626	156	267	97	27
18 133	10 110	7 235	4 599	2 636	2 472	6 088	2 649	5 573	2 920	28
23 346	11 622	9 275	6 050	3 225	2 317	10 164	6 585	7 653	5 053	29
6 201	4 028	3 000	2 062	938	827	3 371	1 457	2 049	1 438	30
1 059	1 395	1 335	670	665	220	214	150	469	120	31
5	6	8	4	4	1	-	-	32	-	32
8	2	12	3	9	-	14	8	-	10	33
6 698	5 402	2 659	1 827	832	628	2 316	1 114	2 153	961	34
1 503	1 214	546	356	190	227	377	226	719	349	35
12 930	8 242	5 856	3 632	2 224	1 965	4 700	2 340	3 829	2 151	36
1 546	811	589	381	208	213	596	377	345	332	37
464	353	290	211	79	72	193	99	86	83	38
4 886	2 853	1 848	1 104	744	454	1 611	870	1 061	674	39
4 797	2 688	2 014	1 340	674	446	1 614	847	1 448	772	40
520	390	152	108	44	54	93	86	136	118	41
-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	42
1 204	959	643	360	283	337	246	348	480	483	43
Prozessenerfolg										
83 388	52 695	34 632	21 928	12 704	8 421	27 881	18 322	26 946	14 834	44
11 604	7 792	4 734	3 028	1 706	1 294	3 516	2 686	4 135	1 911	45
4 671	2 852	1 382	903	479	448	942	665	1 255	570	46
7 532	3 931	2 276	1 325	951	367	781	1 618	3 235	937	47
6 673	4 299	2 271	1 427	844	602	1 707	1 084	1 998	843	48
51 650	32 075	23 681	15 025	8 656	5 612	20 536	12 050	16 162	10 206	49
1 258	1 746	288	220	68	98	399	219	161	367	50
Zulässigkeit der Berufung										
16 686	11 345	7 584	4 814	2 770	1 964	5 651	3 347	4 393	3 061	51
15 417	10 216	7 212	4 530	2 682	1 835	5 522	2 888	3 792	2 868	52
1 269	1 129	372	284	88	129	129	459	601	193	53

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessersfolg, Zulässigkeit der Berufung

2.1.2 Anteilswerte in Prozent

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens/ Sachgebiet Art der Erledigung Prozessersfolg Zulässigkeit der Berufung	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
1 Erledigte Verfahren insgesamt		100	100	100	100
Art des Verfahrens					
2 Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO		0,0	0,0	0,0	0,0
3 Klage in Zwangsvollstreckungssachen/ Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils		0,1	0,1	0,1	0,0
4 Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung		2,5	2,4	3,3	1,8
5 Klageverfahren		94,7	91,6	88,2	94,4
6 Klagen im europäischen Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)		0,0	0,0	0,0	0,0
7 Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren		2,6	5,9	8,4	3,8
Sachgebiet des Verfahrens					
8 Bau-, Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)		1,1	1,1	1,1	1,0
9 Verkehrsunfallsachen		13,5	14,8	15,2	14,5
10 Kaufsachen		13,2	12,7	13,9	11,7
11 Arzthaftungssachen		0,1	0,1	0,1	0,1
12 Reisevertragssachen		3,3	0,7	0,9	0,6
13 Kredit-/Leasingsachen		2,4	2,5	2,0	2,9
14 Nachbarschaftssachen		0,8	1,1	1,2	1,1
15 Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen der neuen Länder		0,0	0,0	0,0	-
16 Wohnungsmietsachen		23,2	21,0	22,2	20,0
17 Sonstige Mietsachen		2,8	2,2	2,3	2,1
18 Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)		3,5	3,5	3,6	3,3
19 Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten		0,3	0,1	0,1	0,2
20 Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung		0,7	0,7	0,7	0,7
21 Honoraranforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt		4,1	4,2	4,4	4,1
22 Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)		2,4	3,6	3,7	3,6
23 Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)		0,1	0,2	0,2	0,2
24 Sonstiger Verfahrensgegenstand		28,5	31,4	28,4	33,8
Art der Erledigung					
25 Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil ohne lfd. Nr. 32)		25,7	24,0	27,0	21,4
dar. (Anteil von laufende Nr. 25)					
26 streitiges Urteil im vereinfachten Verfahren nach § 495a ZPO		30,5	29,2	32,3	26,1
27 Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)		2,6	3,1	2,5	3,7
28 gerichtlichen Vergleich		15,5	19,5	17,8	20,8
29 Versäumnisurteil		20,0	17,4	16,3	18,4
30 Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil		6,4	6,5	6,1	6,7
31 Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung		1,2	1,1	1,8	0,6
32 Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung		0,0	0,0	0,0	0,0
33 Verwerfung oder Zurückweisung der Rüge nach § 321a Abs. 4 ZPO		0,0	0,0	0,0	0,0
34 Beschluss nach § 91a ZPO		6,5	5,7	5,5	6,0
35 sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 32, 33, 39 bis 41)		1,3	0,7	0,6	0,8
36 Rücknahme der Klage oder des Antrags		11,6	12,1	11,8	12,2
37 Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs		1,2	1,5	1,4	1,5
38 Nichtzahlung des Kostenvorschusses		0,5	0,3	0,3	0,3
39 Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb		3,8	4,8	4,8	4,8
40 Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht		4,3	5,0	4,7	5,3
41 Verbindung mit einem anderen Verfahren		0,4	0,4	0,3	0,4
42 Klagezurück-/abweisung im europ. Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)		0,0	-	-	-
43 sonstige Erledigungsart		1,5	1,1	1,4	0,8
Prozessersfolg					
44 Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet mit Kostenentscheidung zusammen		100	100	100	100
Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen					
45 der Kläger (Antragsteller) ganz		14,5	13,9	13,6	14,1
46 der Kläger (Antragsteller) überwiegend		4,7	5,9	5,8	6,0
47 jede Partei zur Hälfte		7,4	11,1	11,0	11,2
48 der Beklagte (Antragsgegner) überwiegend		7,3	8,7	8,7	8,8
49 der Beklagte (Antragsgegner) ganz		64,9	59,7	60,3	59,3
50 eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen		1,3	0,7	0,6	0,7
Zulässigkeit der Berufung					
51 Bei den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 25) sind mit der Berufung anfechtbar gewesen		100	100	100	100
52 davon: weil der Wert des Beschwerdegegenstandes 600 EUR überstieg		92,4	92,2	93,4	91,0
53 aufgrund Zulassung		7,6	7,8	6,6	9,0

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessserfolg, Zulässigkeit der Berufung

2.1.2 Anteilswerte in Prozent

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
Art des Verfahrens										
0,1	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	2
0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	3
1,5	1,5	1,5	1,6	1,7	2,5	2,4	1,5	2,0	2,7	4
97,7	97,7	97,9	97,7	97,1	95,1	97,3	91,3	91,2	97,1	5
0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	6
0,5	0,6	0,3	0,3	0,8	2,2	0,2	7,0	6,5	0,1	7
Sachgebiet des Verfahrens										
1,0	0,9	1,1	1,2	0,4	2,2	0,4	0,1	0,8	1,4	8
19,8	19,0	18,3	24,5	10,8	8,0	10,7	11,4	12,8	8,6	9
13,1	13,4	11,9	13,7	8,8	23,4	11,5	2,8	16,2	24,9	10
0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	0,2	0,2	11
3,8	5,2	2,1	0,9	9,1	5,7	5,0	1,4	8,2	0,9	12
2,5	2,5	2,4	2,2	1,1	2,5	1,7	0,7	2,3	3,0	13
0,9	0,7	1,0	1,1	0,3	1,5	0,7	0,0	0,5	1,6	14
0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	15
17,5	17,2	19,0	16,3	31,6	21,2	29,4	24,6	22,4	24,9	16
2,4	2,5	2,4	1,9	2,1	4,1	2,6	4,1	2,6	4,3	17
3,9	3,9	3,8	3,9	2,8	4,2	3,3	1,1	3,4	4,1	18
0,7	1,1	0,3	0,1	0,1	1,6	0,2	0,1	0,2	0,8	19
0,7	0,6	0,8	1,0	0,5	0,6	0,9	0,2	0,5	0,8	20
4,6	4,9	4,2	3,8	3,8	4,2	3,0	1,8	4,2	3,4	21
2,8	3,1	2,7	1,5	2,3	0,6	2,8	2,0	2,4	1,4	22
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	23
26,4	24,8	29,7	27,8	26,1	19,4	27,5	49,5	23,3	19,6	24
Art der Erledigung										
28,4	28,8	27,1	28,4	20,9	24,6	17,3	21,3	28,4	23,0	25
38,4	39,3	35,6	38,7	8,8	31,4	21,3	26,8	32,3	32,8	26
1,6	1,5	1,7	1,9	9,6	4,0	10,6	2,3	3,3	2,2	27
18,5	18,2	18,5	19,6	11,1	12,7	16,5	12,1	14,3	13,0	28
14,5	13,9	15,7	14,7	25,7	23,8	24,8	22,4	18,7	27,3	29
5,9	5,9	6,3	5,1	7,0	8,3	9,5	7,5	7,3	6,0	30
0,7	0,8	0,6	0,7	0,8	0,7	0,4	0,5	0,8	0,9	31
0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	32
0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	-	0,0	-	33
7,1	7,2	7,1	6,6	11,1	5,9	6,1	9,2	6,0	4,8	34
1,2	1,2	1,2	1,1	1,2	1,1	1,9	1,5	1,4	1,3	35
13,0	12,9	13,1	13,4	9,9	10,9	13,3	10,9	11,3	11,1	36
1,2	1,1	1,3	1,2	0,8	1,2	1,3	0,6	1,1	0,9	37
0,4	0,4	0,3	0,3	0,7	0,6	0,4	0,4	0,7	0,3	38
3,9	4,1	3,5	3,6	3,7	4,5	3,0	2,2	3,2	3,4	39
4,2	4,3	4,0	4,3	4,7	4,3	3,7	6,6	4,2	3,5	40
0,4	0,5	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,2	0,4	0,4	41
-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	42
0,7	0,7	0,8	0,4	1,8	1,1	1,3	4,5	1,9	4,1	43
Prozessserfolg										
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	44
15,2	15,2	15,0	15,5	16,1	12,2	10,7	12,3	14,5	14,2	45
4,4	4,3	4,0	5,1	2,9	4,0	5,0	4,0	5,2	3,4	46
3,2	3,0	3,5	3,6	2,6	7,2	11,9	6,0	7,6	9,9	47
6,6	6,4	6,4	7,5	4,8	6,3	9,0	6,8	8,2	5,2	48
69,8	70,4	70,0	67,4	73,2	68,6	62,8	68,1	63,0	66,2	49
0,8	0,7	1,0	0,9	0,3	1,6	0,6	2,8	1,6	1,1	50
Zulässigkeit der Berufung										
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	51
97,5	98,1	98,4	93,5	93,0	92,9	89,6	81,8	91,3	87,9	52
2,5	1,9	1,6	6,5	7,0	7,1	10,4	18,2	8,7	12,1	53

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessersfolg, Zulässigkeit der Berufung

2.1.2 Anteilswerte in Prozent

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens/ Sachgebiet Art der Erledigung Prozessersfolg Zulässigkeit der Berufung	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100
	Art des Verfahrens						
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
3	Klage in Zwangsvollstreckungssachen/ Antrag auf Vollstreckbarerklärung	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	3,1	5,6	2,4	3,2	3,1	3,9
5	Klageverfahren	91,7	77,0	95,0	94,1	95,3	95,8
6	Klagen im europäischen Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
7	Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	4,9	17,2	2,3	2,5	1,4	0,1
	Sachgebiet des Verfahrens						
8	Bau-, Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	1,3	1,0	1,3	1,6	1,3	1,1
9	Verkehrsunfallsachen	12,1	11,0	12,4	12,2	12,8	10,3
10	Kaufsachen	14,3	12,1	15,2	13,8	10,3	9,9
11	Arzthaftungssachen	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
12	Reisevertragsachen	2,4	0,3	4,2	0,2	2,9	6,0
13	Kredit-/Leasingsachen	2,4	3,5	2,2	2,2	2,9	5,5
14	Nachbarschaftssachen	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,6
15	Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen der neuen Länder	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0
16	Wohnungsmietsachen	20,8	23,1	19,9	21,4	25,3	25,5
17	Sonstige Mietsachen	2,6	2,0	2,6	2,9	3,1	3,1
18	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)	3,4	2,4	3,6	3,7	3,4	3,6
19	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
20	Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung	0,9	0,7	0,7	1,3	0,7	0,5
21	Honoraranforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	4,3	4,0	4,6	4,1	4,2	4,1
22	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)	1,9	2,7	2,0	1,1	2,6	2,9
23	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
24	Sonstiger Verfahrensgegenstand	32,3	36,2	30,1	34,2	29,4	26,5
	Art der Erledigung						
25	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil ohne lfd. Nr. 32)	28,8	23,8	30,0	29,4	26,7	26,5
	dar. (Anteil von laufende Nr. 25)						
26	streitiges Urteil im vereinfachten Verfahren nach § 495a ZPO	32,7	29,3	35,3	28,9	33,3	34,9
27	Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	2,9	4,0	2,5	3,0	-	-
28	gerichtlichen Vergleich	15,2	15,5	14,6	16,3	15,2	14,5
29	Versäumnisurteil	20,5	22,2	20,6	19,4	19,2	19,3
30	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	5,4	5,3	5,5	5,2	6,0	7,0
31	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	1,5	4,2	1,0	1,0	1,6	2,1
32	Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung	-	-	-	-	0,0	0,0
33	Verwerfung oder Zurückweisung der Rüge nach § 321a Abs. 4 ZPO	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
34	Beschluss nach § 91a ZPO	5,1	5,7	5,3	4,3	6,4	5,6
35	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 32, 33, 39 bis 41)	1,3	1,3	1,2	1,5	1,6	1,7
36	Rücknahme der Klage oder des Antrags	11,1	10,8	10,9	11,6	11,5	11,2
37	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	1,4	1,6	1,3	1,6	1,3	1,2
38	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6
39	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	2,8	3,3	2,8	2,6	4,2	4,2
40	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	4,2	3,8	4,1	4,7	4,1	4,2
41	Verbindung mit einem anderen Verfahren	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3
42	Klagezurück-/ abweisung im europ. Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)	0,0	-	0,0	0,0	-	-
43	sonstige Erledigungsart	1,7	1,7	1,8	1,5	1,3	1,5
	Prozessersfolg						
44	Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet mit Kostenentscheidung zusammen	100	100	100	100	100	100
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen						
45	der Kläger (Antragsteller) ganz	17,2	14,9	17,9	17,2	14,1	13,8
46	der Kläger (Antragsteller) überwiegend	4,8	4,1	5,0	4,7	5,4	5,1
47	jede Partei zur Hälfte	9,1	9,5	9,0	9,1	8,4	8,2
48	der Beklagte (Antragsgegner) überwiegend	7,4	6,7	7,5	7,4	8,1	8,1
49	der Beklagte (Antragsgegner) ganz	60,5	64,3	59,3	60,7	61,9	62,9
50	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	1,0	0,6	1,2	0,8	2,1	1,9
	Zulässigkeit der Berufung						
51	Bei den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 25) sind mit der Berufung anfechtbar gewesen	100	100	100	100	100	100
52	davon: weil der Wert des Beschwerdegegenstandes 600 EUR überstieg	93,2	93,8	93,8	91,9	91,0	90,0
53	aufgrund Zulassung	6,8	6,2	6,2	8,1	9,0	10,0

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessergebnis, Zulässigkeit der Berufung

2.1.2 Anteilswerte in Prozent

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
Art des Verfahrens										
0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,1	2
0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1	0,2	3
2,4	3,6	4,9	4,2	5,9	4,2	1,4	1,8	3,4	2,0	4
96,6	92,7	94,2	95,1	92,7	94,8	97,8	92,0	95,4	97,4	5
0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	6
1,0	3,7	0,8	0,5	1,3	0,7	0,6	5,9	1,0	0,3	7
Sachgebiet des Verfahrens										
1,7	0,8	1,2	1,2	1,3	1,9	1,6	1,1	1,2	1,4	8
13,7	14,2	14,0	13,3	15,1	20,0	14,0	10,4	9,2	12,9	9
12,2	7,6	18,4	18,3	18,5	15,8	12,6	21,0	17,2	18,2	10
0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	11
0,9	2,7	0,4	0,5	0,3	0,5	4,0	0,2	0,3	0,5	12
2,0	1,4	2,9	2,5	3,6	1,4	2,5	3,0	1,6	2,8	13
0,9	0,7	1,2	1,2	1,3	1,3	1,0	1,2	0,9	1,4	14
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	15
25,9	24,0	19,6	19,4	19,8	22,4	26,0	24,8	23,8	23,3	16
3,3	2,6	2,5	2,6	2,3	1,8	3,3	4,8	3,7	3,2	17
3,4	3,3	3,6	3,8	3,2	4,3	4,3	4,3	2,6	4,2	18
0,2	0,1	0,3	0,1	0,6	0,4	0,2	0,4	0,2	0,4	19
0,9	0,5	0,8	0,8	0,9	0,8	0,4	0,7	0,4	0,7	20
4,2	4,1	4,4	4,6	4,2	4,4	3,2	3,7	4,3	4,2	21
2,5	2,5	2,3	1,6	3,5	1,9	1,9	0,8	2,3	1,1	22
0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	23
27,9	35,0	28,2	29,8	25,2	22,7	24,8	23,3	32,2	25,4	24
Art der Erledigung										
25,7	28,3	27,8	27,4	28,5	23,8	23,1	23,0	22,1	23,5	25
32,4	33,1	32,4	30,3	36,1	21,1	18,4	30,6	25,7	20,5	26
-	-	2,9	3,4	2,0	6,5	6,6	3,0	3,6	2,0	27
16,2	14,5	14,7	14,7	14,8	18,4	14,8	11,9	16,7	14,4	28
20,8	16,6	18,9	19,3	18,1	17,3	24,7	29,5	22,9	25,0	29
5,5	5,8	6,1	6,6	5,3	6,2	8,2	6,5	6,1	7,1	30
0,9	2,0	2,7	2,1	3,7	1,6	0,5	0,7	1,4	0,6	31
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,1	-	32
0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,0	0,0	-	0,0	33
6,0	7,7	5,4	5,8	4,7	4,7	5,6	5,0	6,4	4,8	34
1,3	1,7	1,1	1,1	1,1	1,7	0,9	1,0	2,2	1,7	35
11,5	11,8	11,9	11,6	12,5	14,6	11,4	10,5	11,5	10,6	36
1,4	1,2	1,2	1,2	1,2	1,6	1,5	1,7	1,0	1,6	37
0,4	0,5	0,6	0,7	0,4	0,5	0,5	0,4	0,3	0,4	38
4,4	4,1	3,8	3,5	4,2	3,4	3,9	3,9	3,2	3,3	39
4,3	3,8	4,1	4,3	3,8	3,3	3,9	3,8	4,3	3,8	40
0,5	0,6	0,3	0,3	0,2	0,4	0,2	0,4	0,4	0,6	41
-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	-	42
1,1	1,4	1,3	1,2	1,6	2,5	0,6	1,6	1,4	2,4	43
Prozessergebnis										
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	44
13,9	14,8	13,7	13,8	13,4	15,4	12,6	14,7	15,3	12,9	45
5,6	5,4	4,0	4,1	3,8	5,3	3,4	3,6	4,7	3,8	46
9,0	7,5	6,6	6,0	7,5	4,4	2,8	8,8	12,0	6,3	47
8,0	8,2	6,6	6,5	6,6	7,1	6,1	5,9	7,4	5,7	48
61,9	60,9	68,4	68,5	68,1	66,6	73,7	65,8	60,0	68,8	49
1,5	3,3	0,8	1,0	0,5	1,2	1,4	1,2	0,6	2,5	50
Zulässigkeit der Berufung										
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	51
92,4	90,0	95,1	94,1	96,8	93,4	97,7	86,3	86,3	93,7	52
7,6	10,0	4,9	5,9	3,2	6,6	2,3	13,7	13,7	6,3	53

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Lfd. Nr.	Dauer des Verfahrens Streitwert Prozesskostenhilfe	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
Dauer des Verfahrens						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	1 020 966	107 571	48 241	59 330
2	dar. erledigt durch streitiges Urteil	Anzahl	262 238	25 771	13 045	12 726
Von den insgesamt erledigten Verfahren waren bei Gericht anhängig						
3	bis einschl. 3 Monate	%	48,4	53,6	51,2	55,5
4	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	25,7	25,0	25,4	24,7
5	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	17,7	15,5	16,6	14,6
6	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	6,6	5,0	5,7	4,4
7	mehr als 24 Monate	%	1,6	0,9	1,2	0,8
8	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	4,9	4,2	4,5	4,0
9	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	7,7	6,7	6,9	6,5
Streitwert						
10	Erledigte Verfahren (ohne Verweisungen oder Abgaben an ein anderes Gericht) zusammen	Anzahl	976 667	102 206	45 992	56 214
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR						
11	bis 300 EUR	%	17,4	15,9	17,1	14,8
12	300 bis 600 EUR	%	16,0	13,8	13,8	13,8
13	600 bis 750 EUR	%	5,1	4,9	5,0	4,8
14	750 bis 1 000 EUR	%	9,2	10,4	9,8	10,9
15	1 000 bis 1 500 EUR	%	11,3	11,0	10,7	11,3
16	1 500 bis 2 000 EUR	%	7,7	7,9	7,6	8,2
17	2 000 bis 3 000 EUR	%	10,9	11,3	11,0	11,5
18	3 000 bis 4 000 EUR	%	7,9	8,0	8,1	7,8
19	4 000 bis 5 000 EUR	%	6,6	7,2	7,1	7,2
20	mehr als 5 000 EUR	%	7,9	9,7	9,8	9,6
21	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 12 500 EUR	EUR	1 858	2 023	2 007	2 037
22	Erledigte Verfahren (ohne Wohnungsmietsachen und ohne Verweisungen oder Abgaben an ein anderes Gericht) zusammen	Anzahl	743 906	80 012	35 426	44 586
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR						
23	bis 300 EUR	%	20,0	18,9	20,5	17,6
24	300 bis 600 EUR	%	17,6	15,1	15,4	14,9
25	600 bis 750 EUR	%	5,5	5,3	5,4	5,1
26	750 bis 1 000 EUR	%	10,1	11,5	10,8	12,0
27	1 000 bis 1 500 EUR	%	12,5	11,9	11,4	12,3
28	1 500 bis 2 000 EUR	%	8,4	8,6	8,2	8,9
29	2 000 bis 3 000 EUR	%	11,1	12,1	11,7	12,4
30	3 000 bis 4 000 EUR	%	7,1	8,0	8,1	7,9
31	4 000 bis 5 000 EUR	%	5,7	6,6	6,4	6,7
32	mehr als 5 000 EUR	%	2,0	2,1	2,2	2,1
33	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 12 500 EUR	EUR	1 445	1 549	1 521	1 571
Prozesskostenhilfe						
34	Prozesskostenhilfeentscheidungen zusammen	Anzahl	66 847	6 320	2 820	3 500
Prozesskostenhilfe ist bewilligt worden						
35	nur dem Kläger (Antragsteller)	Anzahl	21 199	1 914	876	1 038
36	darunter mit Ratenzahlung	%	6,2	11,0	8,9	12,8
37	nur dem Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	25 237	2 888	1 264	1 624
38	darunter mit Ratenzahlung	%	6,4	9,5	8,1	10,5
39	beiden Parteien	Anzahl	1 864	124	52	72
40	darunter mit Ratenzahlung für mindestens eine Partei	Anzahl	204	15	7	8
41	davon: nur für den Kläger (Antragsteller)	%	48,0	53,3	28,6	75,0
42	nur für den Beklagten (Antragsgegner)	%	43,6	46,7	71,4	25,0
43	für beide Parteien	%	8,3	-	-	-
Prozesskostenhilfe ist abgelehnt worden						
44	nur dem Kläger (Antragsteller)	Anzahl	7 747	559	263	296
45	nur dem Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	8 716	701	309	392
46	beiden Parteien	Anzahl	110	5	2	3
47	Bewilligte Prozesskostenhilfe	Anzahl	50 164	5 050	2 244	2 806
48	ohne Ratenzahlung	Anzahl	47 015	4 551	2 056	2 495
49	mit Ratenzahlung	Anzahl	3 149	499	188	311
50	Abgelehnte Prozesskostenhilfe	Anzahl	16 683	1 270	576	694
Anträge auf grenzüberschreitende Prozesskostenhilfe (§§ 1076 - 1078 ZPO) sind gestellt worden 1)						
51	(§§ 1076 - 1078 ZPO) sind gestellt worden 1)	Anzahl	1 498	261	113	148
52	davon: vom Kläger (Antragsteller)	Anzahl	567	84	42	42
53	vom Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	827	145	61	84
54	von beiden Parteien	Anzahl	104	32	10	22

1) Angaben ohne Thüringen.

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Dauer des Verfahrens										
136 921	83 305	31 057	22 559	77 415	26 894	10 328	34 805	83 425	17 452	1
38 824	23 996	8 418	6 410	16 163	6 610	1 786	7 408	23 723	4 016	2
54,8	54,6	54,9	55,3	49,5	46,3	41,6	50,1	44,2	44,6	3
25,8	25,5	27,6	24,4	26,9	23,7	24,1	25,2	26,4	24,2	4
13,9	14,2	13,4	13,3	16,5	19,5	22,3	17,2	18,6	19,5	5
4,7	4,9	3,6	5,6	5,6	8,3	9,3	6,2	8,4	9,0	6
0,9	0,8	0,5	1,4	1,5	2,3	2,7	1,3	2,4	2,6	7
4,1	4,1	3,8	4,3	4,8	5,5	6,0	4,8	5,6	5,8	8
6,1	6,3	5,5	6,5	9,0	8,7	10,7	8,0	8,6	8,8	9
Streitwert										
131 144	79 730	29 820	21 594	73 745	25 729	9 942	32 495	79 903	16 838	10
17,4	16,8	16,8	20,6	21,4	18,7	16,2	25,7	17,1	16,8	11
14,2	13,9	14,7	14,4	19,1	16,5	17,8	15,9	16,8	16,6	12
5,0	5,1	4,7	5,1	5,1	5,5	5,0	4,5	5,2	5,6	13
8,5	8,6	8,5	8,4	8,3	9,7	9,0	7,6	9,0	9,9	14
12,4	12,4	12,2	12,7	10,2	11,1	10,1	9,8	11,8	10,8	15
8,0	8,0	8,1	7,6	6,3	7,8	7,1	6,6	7,7	7,9	16
11,3	11,2	11,2	11,4	8,9	11,0	12,3	9,5	10,5	11,4	17
8,1	7,9	8,8	7,7	6,9	7,6	8,9	7,2	7,2	8,2	18
6,9	7,0	7,0	6,2	5,5	5,8	7,1	6,0	6,2	6,0	19
8,3	9,1	8,0	5,8	8,4	6,3	6,5	7,2	8,5	6,9	20
1 887	1 929	1 913	1 697	1 707	1 723	1 838	1 660	1 834	1 809	21
107 621	65 632	24 016	17 973	49 719	20 102	6 940	24 160	61 500	12 532	22
20,2	19,5	19,4	23,7	23,2	21,4	19,5	26,0	19,7	19,9	23
15,5	15,3	16,1	15,7	20,3	18,3	20,2	17,6	18,6	19,0	24
5,4	5,5	5,2	5,3	5,5	5,9	6,0	5,0	5,6	6,2	25
9,1	9,1	9,0	8,9	9,5	10,7	10,3	8,9	9,6	11,1	26
13,3	13,3	13,3	13,5	12,2	12,1	11,9	11,5	13,1	11,8	27
8,5	8,6	8,7	8,0	7,5	8,4	8,0	7,7	8,3	8,2	28
11,7	11,8	11,7	11,1	9,4	10,5	10,8	10,2	10,9	10,2	29
7,8	7,9	8,3	6,9	5,9	6,5	6,4	6,6	6,7	6,9	30
6,3	6,6	6,1	5,5	4,5	5,0	5,1	4,9	5,3	5,1	31
2,2	2,4	2,2	1,5	2,0	1,2	1,8	1,7	2,2	1,6	32
1 506	1 537	1 520	1 374	1 285	1 342	1 392	1 308	1 416	1 367	33
Prozesskostenhilfe										
7 554	4 044	2 005	1 505	2 886	1 412	744	1 320	4 800	1 277	34
2 083	1 000	621	462	884	518	234	444	1 319	467	35
11,0	12,2	10,6	9,1	4,0	6,0	3,8	7,2	6,3	7,7	36
3 137	1 642	902	593	1 073	493	222	469	1 643	437	37
11,5	12,2	10,2	11,8	1,7	6,1	5,9	5,3	3,6	6,4	38
183	76	52	55	35	41	19	29	131	52	39
23	11	7	5	5	6	-	3	22	9	40
34,8	45,5	28,6	20,0	60,0	33,3	-	66,7	54,5	11,1	41
52,2	45,5	42,9	80,0	40,0	33,3	-	33,3	40,9	77,8	42
13,0	9,1	28,6	-	-	33,3	-	-	4,5	11,1	43
1 020	699	165	156	410	145	116	179	700	130	44
936	547	207	182	445	172	132	166	838	135	45
6	2	3	1	2	1	1	2	19	2	46
5 586	2 794	1 627	1 165	2 027	1 093	494	971	3 224	1 008	47
4 968	2 460	1 460	1 048	1 969	1 024	472	911	3 059	934	48
618	334	167	117	58	69	22	60	165	74	49
1 968	1 250	378	340	859	319	250	349	1 576	269	50
162	118	32	12	73	60	38	143	126	97	51
75	57	15	3	36	27	2	78	21	54	52
76	54	14	8	34	27	36	54	104	31	53
11	7	3	1	3	6	-	11	1	12	54

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Lfd. Nr.	Dauer des Verfahrens Streitwert Prozesskostenhilfe	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG- Düsseldorf	
				Braunschweig	Celle			Oldenburg
Dauer des Verfahrens								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	88 603	14 735	49 527	24 341	258 004	75 994
2	dar. erledigt durch streitiges Urteil	Anzahl	25 534	3 508	14 867	7 159	68 802	20 167
Von den insgesamt erledigten Verfahren waren bei Gericht anhängig								
3	bis einschl. 3 Monate	%	47,3	49,9	46,4	47,5	45,2	42,5
4	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	26,7	24,9	26,8	27,5	26,5	26,4
5	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	17,7	17,4	18,2	17,0	19,6	20,8
6	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	6,5	6,3	6,7	6,2	7,1	8,3
7	mehr als 24 Monate	%	1,8	1,6	1,8	1,9	1,5	2,0
8	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	5,0	4,8	5,1	5,1	5,1	5,5
9	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	7,4	7,4	7,3	7,6	7,8	8,4
Streitwert								
10	Erledigte Verfahren (ohne Verweisungen oder Abgaben an ein anderes Gericht) zusammen	Anzahl	84 893	14 172	47 512	23 209	247 365	72 840
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR								
11	bis 300 EUR	%	14,9	13,0	16,2	13,2	16,3	15,7
12	300 bis 600 EUR	%	18,3	21,3	17,5	17,9	15,9	16,9
13	600 bis 750 EUR	%	4,9	4,5	5,2	4,5	5,2	5,2
14	750 bis 1 000 EUR	%	10,4	11,1	10,1	10,6	9,1	9,1
15	1 000 bis 1 500 EUR	%	11,5	10,7	11,7	11,7	11,4	11,3
16	1 500 bis 2 000 EUR	%	7,8	7,2	7,8	8,3	7,8	7,6
17	2 000 bis 3 000 EUR	%	10,8	11,2	10,5	11,2	11,1	10,9
18	3 000 bis 4 000 EUR	%	7,8	8,6	7,4	8,2	8,3	8,2
19	4 000 bis 5 000 EUR	%	6,6	6,3	6,5	6,9	6,9	6,6
20	mehr als 5 000 EUR	%	7,0	6,1	7,0	7,5	8,0	8,5
21	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 12 500 EUR	EUR	1 836	1 811	1 801	1 922	1 904	1 903
22	Erledigte Verfahren (ohne Wohnungsmietsachen und ein anderes Gericht) zusammen	Anzahl	66 688	10 803	37 804	18 081	183 175	53 758
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR								
23	bis 300 EUR	%	17,5	15,2	19,0	15,5	19,0	17,9
24	300 bis 600 EUR	%	20,2	23,8	19,4	19,8	17,8	19,3
25	600 bis 750 EUR	%	5,3	4,9	5,6	5,0	5,6	5,8
26	750 bis 1 000 EUR	%	11,2	12,3	10,9	11,2	10,1	10,2
27	1 000 bis 1 500 EUR	%	12,5	11,9	12,6	12,7	12,6	12,7
28	1 500 bis 2 000 EUR	%	8,4	8,0	8,2	9,1	8,7	8,5
29	2 000 bis 3 000 EUR	%	10,9	10,3	10,8	11,6	11,3	10,9
30	3 000 bis 4 000 EUR	%	6,7	6,7	6,5	7,3	7,2	7,0
31	4 000 bis 5 000 EUR	%	5,5	5,0	5,3	6,1	5,7	5,3
32	mehr als 5 000 EUR	%	1,7	2,0	1,7	1,7	2,0	2,2
33	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 12 500 EUR	EUR	1 442	1 433	1 405	1 523	1 467	1 454
Prozesskostenhilfe								
34	Prozesskostenhilfeentscheidungen zusammen	Anzahl	8 213	1 193	4 258	2 762	18 302	4 572
Prozesskostenhilfe ist bewilligt worden								
35	nur dem Kläger (Antragsteller)	Anzahl	2 324	343	1 155	826	6 287	1 544
36	darunter mit Ratenzahlung	%	5,0	7,0	4,7	4,6	3,8	4,1
37	nur dem Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	2 809	415	1 406	988	6 914	1 676
38	darunter mit Ratenzahlung	%	6,3	8,2	4,4	8,1	4,0	4,8
39	beiden Parteien	Anzahl	236	38	110	88	544	106
40	darunter mit Ratenzahlung für mindestens eine Partei	Anzahl	28	5	15	8	47	10
41	davon: nur für den Kläger (Antragsteller)	%	57,1	80,0	53,3	50,0	57,4	50,0
42	nur für den Beklagten (Antragsgegner)	%	28,6	20,0	26,7	37,5	40,4	50,0
43	für beide Parteien	%	14,3	-	20,0	12,5	2,1	-
Prozesskostenhilfe ist abgelehnt worden								
44	nur dem Kläger (Antragsteller)	Anzahl	1 183	164	649	370	1 853	549
45	nur dem Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	1 365	185	788	392	2 130	583
46	beiden Parteien	Anzahl	30	5	20	5	15	4
47	Bewilligte Prozesskostenhilfe	Anzahl	5 605	834	2 781	1 990	14 289	3 432
48	ohne Ratenzahlung	Anzahl	5 281	771	2 647	1 863	13 725	3 277
49	mit Ratenzahlung	Anzahl	324	63	134	127	564	155
50	Abgelehnte Prozesskostenhilfe	Anzahl	2 608	359	1 477	772	4 013	1 140
Anträge auf grenzüberschreitende Prozesskostenhilfe (§§ 1076 - 1078 ZPO) sind gestellt worden 1)								
51	(§§ 1076 - 1078 ZPO) sind gestellt worden 1)	Anzahl	127	17	78	32	103	3
52	davon: vom Kläger (Antragsteller)	Anzahl	17	6	11	-	57	2
53	vom Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	105	9	64	32	43	1
54	von beiden Parteien	Anzahl	5	2	3	-	3	-

1) Angaben ohne Thüringen.

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
Dauer des Verfahrens										
112 167	69 843	49 120	31 271	17 849	13 423	41 101	22 288	33 398	20 218	1
28 867	19 768	13 657	8 563	5 094	3 190	9 504	5 131	7 365	4 754	2
47,3	44,8	51,9	53,1	49,9	46,0	49,4	45,4	45,9	42,9	3
26,2	27,1	24,1	24,2	24,0	24,1	23,8	25,3	25,3	22,8	4
18,6	20,0	16,7	15,7	18,4	17,9	18,3	19,5	19,2	21,5	5
6,6	6,7	6,0	5,7	6,5	8,8	6,9	7,7	7,6	9,5	6
1,3	1,3	1,3	1,4	1,2	3,1	1,6	2,0	2,1	3,2	7
4,8	5,0	4,6	4,5	4,7	5,7	4,9	5,4	5,4	6,1	8
7,6	7,5	7,1	7,0	7,3	9,9	8,6	9,1	8,7	10,5	9
Streitwert										
107 370	67 155	47 106	29 931	17 175	12 977	39 487	21 441	31 950	19 446	10
16,3	16,9	17,8	17,3	18,6	18,3	18,7	17,1	16,7	18,2	11
14,9	16,3	15,7	16,2	14,8	14,8	17,6	17,3	15,5	14,3	12
5,2	5,0	5,5	5,6	5,3	5,1	5,0	4,7	5,6	5,0	13
9,1	9,3	9,1	9,1	9,0	8,7	8,5	10,2	9,3	8,6	14
11,4	11,3	11,4	11,6	11,1	10,5	10,5	11,2	11,3	10,5	15
7,9	8,0	8,0	7,9	8,2	8,7	7,5	7,5	7,7	8,4	16
11,6	10,6	10,9	10,8	11,0	11,9	11,2	12,0	11,2	12,4	17
8,9	7,6	7,9	7,7	8,2	8,1	8,0	7,8	8,3	9,0	18
7,4	6,6	6,6	6,8	6,3	6,9	6,3	5,9	6,8	7,1	19
7,4	8,5	7,2	6,9	7,6	7,1	6,7	6,1	7,5	6,4	20
1 914	1 887	1 828	1 820	1 843	1 852	1 776	1 769	1 862	1 854	21
78 720	50 697	37 646	23 949	13 697	10 011	28 911	15 967	24 130	14 792	22
19,0	20,1	20,5	20,0	21,4	21,4	22,2	20,2	19,5	21,6	23
16,5	18,2	17,1	17,5	16,4	15,0	19,1	18,8	17,5	15,8	24
5,7	5,3	5,9	6,1	5,7	5,5	5,3	5,2	6,1	5,4	25
10,1	9,9	9,8	9,9	9,7	9,4	9,3	11,5	10,4	9,3	26
12,8	12,1	12,3	12,4	12,2	11,5	11,6	12,1	12,4	11,8	27
8,9	8,7	8,6	8,4	8,8	9,5	8,1	7,9	8,4	9,0	28
11,6	11,1	11,0	11,1	11,0	12,2	10,3	10,4	11,2	11,9	29
7,5	7,0	7,3	7,2	7,5	7,5	6,9	6,4	6,9	7,7	30
6,0	5,6	5,7	6,0	5,2	6,1	5,4	5,3	5,7	6,2	31
1,9	2,1	1,7	1,5	2,1	1,9	1,7	2,1	1,8	1,4	32
1 489	1 448	1 440	1 439	1 442	1 496	1 383	1 416	1 429	1 460	33
Prozesskostenhilfe										
9 403	4 327	3 352	2 071	1 281	1 602	2 678	1 861	3 037	1 489	34
3 315	1 428	1 096	689	407	536	995	551	1 064	483	35
3,7	3,8	8,3	6,5	11,3	3,4	6,6	2,9	72	6,2	36
3 578	1 660	1 269	809	460	625	1 025	549	1 131	553	37
3,9	3,3	8,1	8,7	7,2	3,2	7,2	7,1	77	7,1	38
327	111	88	49	39	75	71	65	96	75	39
30	7	13	7	6	3	7	3	6	14	40
60,0	57,1	53,8	57,1	50,0	66,7	28,6	66,7	33,3	28,6	41
36,7	42,9	38,5	42,9	33,3	33,3	57,1	33,3	50,0	57,1	42
3,3	-	7,7	-	16,7	-	14,3	-	16,7	14,3	43
897	407	394	250	144	144	228	255	305	126	44
945	602	403	221	182	139	284	364	337	169	45
7	4	7	2	5	4	2	6	4	4	46
7 547	3 310	2 541	1 596	945	1 311	2 162	1 230	2 387	1 186	47
7 254	3 194	2 333	1 474	859	1 270	2 014	1 172	2 231	1 101	48
293	116	208	122	86	41	148	58	156	85	49
1 856	1 017	811	475	336	291	516	631	650	303	50
86	14	59	48	11	46	32	39	132	.	51
48	7	30	23	7	5	10	2	69	.	52
35	7	20	18	2	40	21	37	54	.	53
3	-	9	7	2	1	1	-	9	.	54

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.3 Einleitungsform, Parteien, Termine, Anwaltliche Vertretung

Lfd. Nr.	Einleitungsform, Parteien Termine, Anwaltliche Vertretung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
Einleitungsform						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	1 020 966	107 571	48 241	59 330
Den erledigten Verfahren gingen voraus						
2	Mahnverfahren	Anzahl	366 478	42 442	18 969	23 473
3	ohne Vollstreckungsbescheid	%	82,0	82,8	83,2	82,5
4	mit Vollstreckungsbescheid	%	18,0	17,2	16,8	17,5
5	dar. Europäisches Mahnverfahren (§§ 1087 bis 1089 ZPO)	Anzahl	572	22	9	13
6	Schlichtungsverfahren nach § 15a EGZPO	Anzahl	282	13	10	3
7	verfahrenseinleitende grenzüberschreitende Zustellung (§§ 183, 1067 bis 1071 ZPO)	Anzahl	240	2	2	-
Sitz der Partei(en)						
8	Zahl der Kläger 1)	Anzahl	1 021 520	107 647	48 280	59 367
davon hatten bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im						
9	Inland	%	98,4	98,3	98,1	98,5
10	EU-Ausland	%	1,3	1,1	1,1	1,1
11	sonstigen Ausland	%	0,3	0,6	0,8	0,4
12	Zahl der Beklagten 1)	Anzahl	1 022 129	107 783	48 401	59 382
davon hatten bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im						
13	Inland	%	98,3	98,3	98,3	98,3
14	EU-Ausland	%	1,2	1,0	1,0	1,0
15	sonstigen Ausland	%	0,5	0,7	0,7	0,7
Termine²⁾						
16	Gesamtzahl der Termine	Anzahl	496 564	56 816	25 414	31 402
17	ohne Beweisaufnahme	%	85,4	88,3	87,9	88,6
18	mit Beweisaufnahme	%	14,6	11,7	12,1	11,4
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind gewesen						
19	ohne Termine	%	62,3	58,2	58,8	57,7
20	mit Termin ohne Beweistermin	%	31,9	36,6	35,8	37,2
21	mit Beweistermin	%	5,9	5,3	5,4	5,1
22	Durchschnittl. Zahl der Termine je Verfahren mit Termin (lfd. Nrn. 20 und 21)	Anzahl	1,3	1,3	1,3	1,3
23	Durchschnittl. Zahl der Termine je Verfahren mit Beweistermin	Anzahl	1,8	1,8	1,8	1,8
Anwaltliche Vertretung						
In den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind durch Rechtsanwälte/Rechtsanwältinnen vertreten gewesen						
24	nur der Kläger (Antragsteller)	Anzahl	440 680	44 493	19 956	24 537
25	nur der Beklagte (Antragsgegner)	Anzahl	25 159	2 770	1 191	1 579
26	beide Parteien	Anzahl	457 721	50 422	22 667	27 755
27	keine Parteien	Anzahl	97 406	9 886	4 427	5 459

1) Mehrere Kläger / Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt.

2) Ohne Verkündungstermin.

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.3 Einleitungsform, Parteien, Termine, Anwaltliche Vertretung

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Einleitungsform										
136 921	83 305	31 057	22 559	77 415	26 894	10 328	34 805	83 425	17 452	1
48 600	30 330	10 789	7 481	22 660	9 602	3 232	11 154	27 944	6 325	2
82,1	82,6	80,9	82,0	80,6	80,3	79,1	81,7	81,0	79,8	3
17,9	17,4	19,1	18,0	19,4	19,7	20,9	18,3	19,0	20,2	4
36	29	3	4	42	6	2	4	57	1	5
34	20	8	6	-	2	-	-	28	-	6
3	2	1	-	32	1	-	9	63	1	7
Sitz der Partei(en)										
136 995	83 362	31 066	22 567	77 495	26 915	10 329	34 825	83 478	17 454	8
98,1	97,7	98,7	98,7	97,1	98,4	99,6	98,2	99,4	98,7	9
1,6	1,9	1,1	1,0	2,3	1,3	0,3	1,4	0,5	0,9	10
0,4	0,4	0,3	0,2	0,6	0,4	0,1	0,4	0,1	0,3	11
137 156	83 464	31 098	22 594	77 484	26 928	10 329	34 838	83 480	17 461	12
97,4	96,7	98,1	99,3	97,9	94,7	98,4	95,9	98,8	99,6	13
2,0	2,7	1,3	0,5	1,4	4,2	1,5	2,6	0,8	0,3	14
0,6	0,7	0,6	0,2	0,7	1,1	0,1	1,4	0,4	0,1	15
Termine²⁾										
63 464	37 772	14 901	10 791	37 734	12 781	4 718	14 405	42 546	7 607	16
76,2	76,9	75,8	74,5	91,6	95,5	75,8	99,8	80,4	94,8	17
23,8	23,1	24,2	25,5	8,4	4,5	24,2	0,2	19,6	5,2	18
62,5	63,3	60,8	61,7	62,7	63,4	65,6	67,6	61,7	64,7	19
28,1	27,7	29,2	28,2	34,0	34,8	25,0	32,3	30,4	33,3	20
9,4	9,0	10,0	10,1	3,3	1,8	9,3	0,1	7,9	1,9	21
1,2	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2	22
1,5	1,5	1,5	1,6	2,4	2,0	1,8	2,1	2,0	1,7	23
Anwaltliche Vertretung										
59 211	36 102	13 583	9 526	39 349	12 566	4 383	13 713	34 893	8 165	24
2 851	1 761	631	459	2 056	802	212	971	1 899	504	25
66 821	40 284	15 123	11 414	28 444	10 755	4 430	14 076	37 776	6 834	26
8 038	5 158	1 720	1 160	7 566	2 771	1 303	6 045	8 857	1 949	27

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.3 Einleitungsform, Parteien, Termine, Anwaltliche Vertretung

Lfd. Nr.	Einleitungsform, Parteien Termine, Anwaltliche Vertretung	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
				Braun- schweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
Einleitungsform								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	88 603	14 735	49 527	24 341	258 004	75 994
Den erledigten Verfahren gingen voraus								
2	Mahnverfahren	Anzahl	31 007	4 915	17 098	8 994	96 984	29 408
3	ohne Vollstreckungsbescheid	%	81,4	80,6	81,9	80,8	83,7	85,1
4	mit Vollstreckungsbescheid	%	18,6	19,4	18,1	19,2	16,3	14,9
5	dar. Europäisches Mahnverfahren (§§ 1087bis 1089 ZPO)	Anzahl	208	16	115	77	39	20
6	Schlichtungsverfahren nach § 15a EGZPO	Anzahl	43	5	31	7	128	29
7	verfahrenseinleitende grenzüberschreitende Zustellung (§§ 183, 1067 bis 1071 ZPO)	Anzahl	95	20	66	9	2	1
Sitz der Partei(en)								
8	Zahl der Kläger 1)	Anzahl	88 614	14 736	49 532	24 346	258 160	76 050
davon hatten bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im								
9	Inland	%	99,5	99,8	99,6	99,1	98,0	97,8
10	EU-Ausland	%	0,4	0,2	0,3	0,6	1,7	1,9
11	sonstigen Ausland	%	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,3
12	Zahl der Beklagten 1)	Anzahl	88 627	14 738	49 541	24 348	258 323	76 089
davon hatten bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im								
13	Inland	%	99,6	99,7	99,5	99,4	98,5	97,4
14	EU-Ausland	%	0,3	0,2	0,3	0,4	1,2	2,0
15	sonstigen Ausland	%	0,1	0,0	0,2	0,2	0,4	0,7
Termine²⁾								
16	Gesamtzahl der Termine	Anzahl	41 158	6 661	22 207	12 290	125 909	36 893
17	ohne Beweisaufnahme	%	74,6	79,4	77,7	66,6	88,4	87,4
18	mit Beweisaufnahme	%	25,4	20,6	22,3	33,4	11,6	12,6
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind gewesen								
19	ohne Termine	%	63,5	65,1	64,5	60,7	62,4	63,9
20	mit Termin ohne Beweistermin	%	26,7	27,2	27,2	25,3	32,9	31,2
21	mit Beweistermin	%	9,8	7,7	8,3	14,1	4,7	5,0
22	Durchschnittl. Zahl der Termine je Verfahren mit Termin (lfd. Nrn. 20 und 21)	Anzahl	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
23	Durchschnittl. Zahl der Termine je Verfahren mit Beweistermin	Anzahl	1,6	1,8	1,7	1,5	2,1	2,2
Anwaltliche Vertretung								
In den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind durch Rechtsanwälte/Rechtsanwältinnen vertreten gewesen								
24	nur der Kläger (Antragsteller)	Anzahl	38 604	6 537	22 167	9 900	105 958	31 883
25	nur der Beklagte (Antragsgegner)	Anzahl	1 919	288	1 045	586	6 488	1 938
26	beide Parteien	Anzahl	40 858	6 175	22 657	12 026	120 638	34 031
27	keine Parteien	Anzahl	7 222	1 735	3 658	1 829	24 920	8 142

1) Mehrere Kläger / Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt.

2) Ohne Verkündungstermin.

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.3 Einleitungsform, Parteien, Termine, Anwaltliche Vertretung

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
Einleitungsform										
112 167	69 843	49 120	31 271	17 849	13 423	41 101	22 288	33 398	20 218	1
42 129	25 447	17 554	11 218	6 336	4 597	16 119	8 584	11 865	7 809	2
82,5	83,8	81,3	81,1	81,5	80,6	81,7	82,4	79,0	80,2	3
17,5	16,2	18,7	18,9	18,5	19,4	18,3	17,6	21,0	19,8	4
15	4	9	9	-	10	7	119	6	4	5
57	42	25	13	12	4	-	-	5	-	6
-	1	6	5	1	6	2	16	-	2	7
Sitz der Partei(en)										
112 206	69 904	49 148	31 289	17 859	13 425	41 114	22 288	33 410	20 223	8
98,4	97,6	98,4	98,3	98,6	99,4	97,7	99,7	98,4	98,9	9
1,4	2,0	1,1	1,2	0,9	0,6	1,9	0,2	1,3	0,9	10
0,2	0,5	0,4	0,4	0,5	0,1	0,5	0,1	0,2	0,2	11
112 272	69 962	49 200	31 326	17 874	13 427	41 151	22 290	33 418	20 234	12
99,3	98,3	98,2	97,6	99,2	99,4	98,8	99,9	99,5	99,4	13
0,6	1,2	1,5	2,1	0,4	0,6	0,6	0,1	0,4	0,3	14
0,1	0,4	0,3	0,3	0,3	0,1	0,6	0,0	0,1	0,3	15
Termine²⁾										
54 464	34 552	24 435	15 775	8 660	8 313	21 217	10 532	15 484	9 445	16
88,7	88,8	80,4	80,5	80,2	75,8	90,7	83,5	96,7	90,3	17
11,3	11,2	19,6	19,5	19,8	24,2	9,3	16,5	3,3	9,7	18
61,9	61,7	62,3	61,8	63,3	58,5	60,9	65,1	62,6	62,6	19
33,5	33,8	29,7	30,1	28,9	30,0	35,1	28,7	36,0	33,7	20
4,7	4,5	8,0	8,1	7,8	11,5	4,0	6,3	1,3	3,7	21
1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,5	1,3	1,4	1,2	1,3	22
2,0	2,3	1,8	1,8	1,8	2,1	1,9	2,0	1,7	2,0	23
Anwaltliche Vertretung										
44 857	29 218	20 406	13 166	7 240	5 651	18 742	10 675	15 201	8 670	24
3 082	1 468	1 256	785	471	325	988	646	940	532	25
52 381	34 226	21 727	13 662	8 065	6 526	16 964	8 441	14 463	8 546	26
11 847	4 931	5 731	3 658	2 073	921	4 407	2 526	2 794	2 470	27

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.4 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Verweisung vor den Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	1 020 966	107 571	48 241	59 330
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	Anzahl	158 134	20 951	8 611	12 340
	darunter					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	3 129	343	237	106
4	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	155 005	20 608	8 374	12 234
Verweisung vor den Güterichter						
In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter						
5	vollständig beigelegt	Anzahl	5 112	763	595	168
6	teilweise beigelegt	Anzahl	185	42	16	26
7	nicht beigelegt	Anzahl	4 674	507	302	205
8	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden	Anzahl	1 010 995	106 259	47 328	58 931
Dauer des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 8) stattgefunden hat waren anhängig						
9	bis einschl. 3 Monate	%	48,7	53,9	51,6	55,7
10	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	25,7	25,0	25,3	24,7
11	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	17,6	15,4	16,4	14,5
12	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	4,7	3,6	4,0	3,3
13	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	1,8	1,3	1,5	1,1
14	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	1,2	0,7	0,9	0,6
15	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,3	0,1	0,2	0,1
16	mehr als 48 Monate	%	0,1	0,1	0,1	0,0
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	4,9	4,2	4,5	4,0
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 5 bis 7) stattgefunden hat waren anhängig						
18	bis einschl. 3 Monate	%	23,5	29,2	27,1	34,1
19	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	31,6	32,3	32,6	31,6
20	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	28,7	24,2	25,1	22,1
21	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	8,9	8,3	9,2	6,3
22	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	4,0	3,2	3,7	2,0
23	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	2,6	2,3	1,9	3,3
24	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,5	0,3	0,3	0,3
25	mehr als 48 Monate	%	0,3	0,2	0,1	0,5
26	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	7,5	6,8	6,8	6,7

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.4 Verfahren vor dem Güterichter

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Dauer des Verfahrens										
136 921	83 305	31 057	22 559	77 415	26 894	10 328	34 805	83 425	17 452	1
25 364	15 181	5 755	4 428	8 607	3 427	1 707	4 207	11 965	2 273	2
180	118	21	41	164	57	4	5	55	64	3
25 184	15 063	5 734	4 387	8 443	3 370	1 703	4 202	11 910	2 209	4
Verweisung vor den Güterichter										
200	132	26	42	752	62	4	71	94	113	5
2	2	-	-	17	1	-	-	4	5	6
84	53	21	10	586	49	8	18	191	102	7
136 635	83 118	31 010	22 507	76 060	26 782	10 316	34 716	83 136	17 232	8
Dauer des Verfahrens										
54,9	54,7	55,0	55,4	49,6	46,4	41,7	50,1	44,3	45,1	9
25,8	25,5	27,6	24,4	26,8	23,7	24,1	25,3	26,4	24,3	10
13,8	14,1	13,3	13,2	16,5	19,4	22,2	17,2	18,5	19,2	11
3,5	3,7	2,7	4,0	4,0	5,8	6,8	4,5	5,7	6,2	12
1,2	1,2	0,9	1,5	1,5	2,4	2,5	1,7	2,6	2,5	13
0,7	0,7	0,4	1,0	1,1	1,5	1,9	0,9	1,8	1,8	14
0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	0,5	0,5	0,2	0,4	0,5	15
0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,4	16
4,1	4,1	3,8	4,3	4,8	5,5	6,0	4,8	5,6	5,7	17
10,1	10,2	8,5	11,5	41,0	10,7	-	43,8	27,0	5,0	18
29,0	31,6	21,3	26,9	28,0	25,9	33,3	21,3	24,9	13,6	19
37,8	34,2	51,1	38,5	19,3	39,3	25,0	27,0	24,9	44,1	20
12,9	15,0	6,4	11,5	6,3	17,0	16,7	5,6	13,5	21,8	21
6,3	7,0	10,6	-	3,4	4,5	8,3	2,2	3,5	10,5	22
3,1	1,1	2,1	11,5	1,8	2,7	16,7	-	4,8	3,6	23
0,7	1,1	-	-	0,1	-	-	-	0,7	0,9	24
-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,7	0,5	25
9,2	9,1	9,1	9,8	5,7	9,1	12,4	5,1	8,6	11,5	26

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.4 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Verweisung vor den Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
				Braun- schweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
Dauer des Verfahrens								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	88 603	14 735	49 527	24 341	258 004	75 994
	darunter							
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	Anzahl	13 463	2 288	7 212	3 963	39 233	10 990
	davon							
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	399	119	119	161	1 172	290
4	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	13 064	2 169	7 093	3 802	38 061	10 700
Verweisung vor den Güterichter								
In den erledigten Verfahren (lfd.Nr.1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter								
5	vollständig beigelegt	Anzahl	429	125	132	172	1 687	525
6	teilweise beigelegt	Anzahl	8	2	3	3	77	10
7	nicht beigelegt	Anzahl	454	143	123	188	1 798	614
8	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden ...	Anzahl	87 712	14 465	49 269	23 978	254 442	74 845
Dauer des Verfahrens								
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 8) stattgefunden hat waren anhängig								
9	bis einschl. 3 Monate	%	47,7	50,7	46,6	48,1	45,5	42,7
10	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	26,5	24,5	26,8	27,2	26,4	26,4
11	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	17,5	17,0	18,1	16,6	19,5	20,7
12	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	4,7	4,5	4,7	4,6	5,0	5,8
13	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	1,8	1,7	1,9	1,5	2,0	2,5
14	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	1,2	1,1	1,4	1,1	1,2	1,5
15	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3
16	mehr als 48 Monate	%	0,3	0,1	0,2	0,5	0,1	0,1
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	5,0	4,7	5,1	5,1	5,1	5,5
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 5 bis 7) stattgefunden hat waren anhängig								
18	bis einschl. 3 Monate	%	8,4	8,1	12,8	5,5	20,9	29,1
19	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	39,8	43,7	28,7	44,9	34,6	30,3
20	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	38,4	34,1	44,2	37,5	29,1	26,1
21	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	6,7	7,0	7,4	6,1	9,1	7,4
22	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	3,5	3,3	3,5	3,6	3,4	4,0
23	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	1,9	2,6	1,6	1,7	2,5	2,6
24	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,4	0,4	0,4	0,6	0,3	0,3
25	mehr als 48 Monate	%	0,8	0,7	1,6	0,3	0,2	0,2
26	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	8,0	8,1	8,5	7,6	7,3	7,0

2 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

2.4 Verfahren vor dem Güterichter

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					

Dauer des Verfahrens

112 167	69 843	49 120	31 271	17 849	13 423	41 101	22 288	33 398	20 218	1
18 133	10 110	7 235	4 599	2 636	2 472	6 088	2 649	5 573	2 920	2
410	472	77	-	77	207	74	54	260	14	3
17 723	9 638	7 158	4 599	2 559	2 265	6 014	2 595	5 313	2 906	4

Verweisung vor den Güterichter

506	656	144	3	141	264	89	65	358	17	5
22	45	2	1	1	5	3	1	15	3	6
696	488	144	10	134	139	84	54	427	29	7
110 943	68 654	48 830	31 257	17 573	13 015	40 925	22 168	32 598	20 169	8

Dauer des Verfahrens

47,7	45,2	52,1	53,1	50,3	46,8	49,5	45,6	46,4	43,0	9
26,1	26,9	24,1	24,2	24,0	23,8	23,8	25,3	25,3	22,8	10
18,5	19,9	16,6	15,7	18,2	17,6	18,3	19,5	18,8	21,5	11
4,7	4,8	4,3	4,0	4,9	6,1	5,0	5,3	5,3	6,7	12
1,8	1,9	1,6	1,6	1,5	2,6	1,9	2,4	2,2	2,8	13
1,0	1,0	0,9	0,9	0,8	2,3	1,2	1,5	1,5	2,3	14
0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,5	0,3	0,3	0,4	0,6	15
0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	0,3	16
4,8	5,0	4,6	4,5	4,7	5,7	4,9	5,4	5,3	6,1	17
12,7	21,5	29,0	35,7	28,6	23,5	8,0	17,5	23,8	20,4	18
35,2	38,1	21,4	35,7	20,7	36,0	30,7	28,3	26,5	20,4	19
32,9	27,9	31,0	7,1	32,2	25,0	34,1	33,3	31,8	24,5	20
11,6	8,2	8,3	14,3	8,0	8,6	14,8	10,0	7,3	14,3	21
4,0	2,1	5,2	-	5,4	3,4	5,7	3,3	6,8	6,1	22
3,1	1,9	2,8	-	2,9	1,7	5,7	5,0	2,9	8,2	23
0,2	0,2	2,1	7,1	1,8	1,0	0,6	2,5	1,0	2,0	24
0,2	0,2	0,3	-	0,4	0,7	0,6	-	0,1	4,1	25
8,1	6,7	8,2	7,8	8,2	7,7	10,0	9,0	8,0	12,8	26

**3 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Sachgebieten 2016
sowie nach Art der Erledigung, Verfahrensart, Einleitungsform, anwaltlicher Vertretung, Prozesserverfolg und Dauer des Verfahrens**

Lfd. Nr.	Art der Erledigung Verfahrensart Einleitungsform Anwaltliche Vertretung Prozesserverfolg Dauer des Verfahrens	Einheit	Art des Sachgebiets						
			insgesamt	Bau-/ Architekten- sachen (ohne Architekten- honorar- sachen)	Verkehrs- unfall- sachen	Kaufsachen	Arzt- haftungs- sachen	Reise- vertrags- sachen	Kredit-/ Leasing- sachen
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	1 020 966	11 215	137 835	134 462	1 496	34 192	24 416
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch									
2	streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil; ohne lfd. Nr. 9)	Anzahl	262 238	2 701	59 606	33 197	520	7 389	5 167
3	dar. streitiges Urteil im vereinfachten Verfahren gemäß § 495a ZPO	Anzahl	79 871	434	12 161	15 145	100	3 240	1 217
4	Urteil gem. § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	Anzahl	6 946	30	1 569	970	8	223	98
5	Vergleich	Anzahl	158 134	3 330	21 364	15 580	337	5 764	3 275
6	Versäumnisurteil	Anzahl	204 507	1 412	3 021	36 676	122	2 936	5 719
7	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	Anzahl	65 818	541	2 351	7 886	48	6 157	2 514
8	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	Anzahl	12 026	70	2	2 138	2	5	27
9	Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung	Anzahl	129	1	29	11	-	12	1
10	Verwerfung oder Zurückweisung der Rüge gemäß § 321a Abs. 4 ZPO	Anzahl	223	2	67	32	-	4	1
11	Beschluss gemäß § 91a ZPO	Anzahl	66 489	398	13 070	5 953	57	6 337	908
12	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 9, 10, 16 bis 18)	Anzahl	13 360	119	1 504	1 474	32	375	342
13	Rücknahme der Klage oder des Antrags	Anzahl	118 302	997	27 840	16 372	172	2 887	2 240
14	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	Anzahl	12 543	84	204	2 340	13	124	604
15	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	Anzahl	4 931	55	686	317	11	148	155
16	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	Anzahl	38 847	615	1 935	4 860	42	417	1 442
17	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	Anzahl	44 299	747	4 005	5 760	114	1 290	1 591
18	Verbindung mit einem anderen Verfahren	Anzahl	4 006	34	423	323	4	80	73
19	Klagezurück-/abweisung im europ. Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)	Anzahl	16	-	2	-	-	-	1
20	sonstige Erledigungsart	Anzahl	15 098	109	1 726	1 543	22	267	356
Verfahrensart									
21	Abhilfeverfahren gemäß § 321a ZPO	Anzahl	315	2	86	47	-	8	3
22	Klage in Zwangsvollstreckungssachen/ Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils	Anzahl	1 120	6	11	46	-	2	20
23	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Anzahl	26 017	181	18	3 659	3	20	67
24	Klageverfahren	Anzahl	966 399	10 729	136 359	127 044	1 452	33 727	23 349
25	Klagen im europäischen Verfahren für geringfügige Forderungen - small claims - (§§ 1097 bis 1104 ZPO)	Anzahl	483	1	41	61	-	142	12
26	Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	Anzahl	26 632	296	1 320	3 605	41	293	965
Einleitungsform									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) gingen voraus									
27	Mahnverfahren mit Vollstreckungsbescheid	Anzahl	65 882	365	734	15 554	86	258	2 012
28	Mahnverfahren ohne Vollstreckungsbescheid	Anzahl	300 596	4 366	11 758	51 000	341	3 386	10 860
29	Europäisches Mahnverfahren (§§ 1087 bis 1089 ZPO)	Anzahl	572	9	8	100	1	13	21
30	Schlichtungsverfahren nach § 15a EGZPO	Anzahl	282	3	13	14	0	4	4
31	verfahrenseinleitende grenzüberschreitende Zustellung (§§ 183, 1067 bis 1071 ZPO)	Anzahl	240	4	38	17	-	32	4
Anwaltliche Vertretung									
Durch Rechtsanwälte/Rechtsanwältinnen vertreten gewesen									
32	keine Partei	Anzahl	97 406	451	628	16 679	65	619	1 754
33	nur der Kläger/ Antragsteller	Anzahl	440 680	3 492	42 385	71 282	432	16 136	11 604
34	nur der Beklagte/ Antragsgegner	Anzahl	25 159	313	583	2 689	32	276	581
35	beide Parteien	Anzahl	457 721	6 959	94 239	43 812	967	17 161	10 477
Prozesserverfolg									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet									
36	mit Kostenentscheidung zusammen	Anzahl	745 893	7 367	96 324	100 930	1 010	27 359	17 331
Bei diesen Verfahren hat/haben die Gerichtskosten getragen									
37	der Kläger (Antragsteller) ganz	Anzahl	108 105	1 192	24 639	11 684	355	3 240	2 647
38	der Kläger (Antragsteller) überwiegend	Anzahl	35 061	421	12 595	2 698	84	1 634	478
39	jede Partei zur Hälfte	Anzahl	54 844	1 061	7 375	5 260	95	1 088	871
40	der Beklagte (Antragsgegner) überwiegend	Anzahl	54 100	897	12 584	5 285	71	1 972	1 255
41	der Beklagte (Antragsgegner) ganz	Anzahl	483 806	3 667	37 787	75 075	382	19 032	11 884
42	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	Anzahl	9 977	129	1 344	928	23	393	196
Dauer des Verfahrens									
Von den insgesamt erledigten Verfahren sind anhängig gewesen									
43	bis einschl. 3 Monate	%	48,4	32,3	36,2	56,4	30,4	52,4	47,8
44	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	25,7	27,9	24,8	23,3	22,5	31,3	25,3
45	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	17,7	24,0	21,9	14,7	19,1	13,1	20,6
46	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	6,6	11,1	14,0	4,6	19,8	3,0	5,7
47	mehr als 24 Monate	%	1,6	4,8	3,1	1,0	8,2	0,2	0,6
48	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	4,9	7,2	6,8	4,1	9,3	3,9	4,6
49	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	7,7	11,4	10,1	6,0	13,5	5,6	6,8

3 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Sachgebieten 2016
sowie nach Art der Erledigung, Verfahrensart, Einleitungsform, anwaltlicher Vertretung, Prozesserfolg und Dauer des Verfahrens

Art des Sachgebiets											Lfd. Nr.
Nachbarschafts-sachen	Schuldrechts-anpassungs- und Bodenrechts-sachen der neuen Länder	Wohnungs-mietsachen	Sonstige Mietsachen	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)	Gesellschafts-rechtliche Streitigkeiten	Schadens-ersatz-ansprüche aus vorsätzlicher Körper-verletzung	Honorar-forderungen von Personen, für die eine besondere Honorar-ordnung gilt	Wohnungs-eigentums-sachen nach §43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnen-streitigkeiten)	Wohnungs-eigentums-sachen nach §43 Nr. 5 WEG (Klagen Ditter)	Sonstiger Verfahrens-gegenstand	
8 461	156	236 484	28 894	35 274	3 033	6 695	41 719	24 526	1 182	290 926	1
Art der Erledigung											
2 828	35	40 301	6 342	11 962	667	1 610	12 373	8 118	332	69 090	2
136	8	7 111	2 147	5 373	162	153	6 610	548	49	25 277	3
31	-	937	175	326	6	28	424	78	1	2 042	4
2 468	31	46 104	4 327	2 922	490	2 242	4 792	2 016	164	42 928	5
222	24	74 748	7 122	6 261	383	1 240	7 355	4 108	172	52 986	6
213	11	18 434	1 769	2 869	209	321	2 948	2 253	88	17 206	7
226	3	2 009	598	15	69	4	6	276	12	6 564	8
6	-	21	1	10	-	-	4	8	-	25	9
1	-	25	10	9	-	-	21	4	-	47	10
473	10	16 981	1 596	1 698	129	96	2 375	1 927	75	14 406	11
231	1	2 839	351	419	39	100	381	368	25	4 760	12
827	15	16 201	2 498	4 699	378	341	4 890	2 413	129	35 403	13
16	2	2 004	293	995	15	25	1 092	207	13	4 512	14
30	2	1 237	95	84	15	48	118	155	9	1 766	15
276	5	7 357	1 177	1 503	152	203	2 893	1 514	67	14 389	16
418	12	3 723	2 118	1 355	412	338	1 722	395	51	20 248	17
40	-	1 131	149	77	17	21	213	342	17	1 062	18
-	-	3	1	-	-	1	-	-	-	8	19
186	5	3 366	447	396	58	105	536	422	28	5 526	20
Verfahrensart											
2	-	44	12	10	-	-	25	9	-	67	21
33	-	138	20	11	4	2	12	13	1	801	22
965	11	5 001	1 167	34	200	14	16	700	38	13 923	23
7 377	141	227 684	26 918	33 645	2 748	6 584	39 553	23 298	1 109	264 682	24
1	1	49	9	2	-	2	6	9	1	146	25
83	3	3 568	768	1 572	81	93	2 107	497	33	11 307	26
Einleitungsform											
11	5	5 670	1 582	5 696	102	92	5 506	621	39	27 549	27
198	34	39 150	9 945	20 049	771	634	26 784	4 419	330	116 571	28
-	-	61	13	18	1	2	31	10	-	284	29
119	-	28	3	3	3	4	1	3	1	79	30
1	1	68	4	1	-	-	4	7	1	58	31
Anwaltliche Vertretung											
306	23	29 251	3 452	2 076	172	238	6 409	998	57	34 228	32
1 362	48	103 317	12 620	19 519	1 185	2 050	20 744	8 713	417	125 374	33
174	8	6 838	808	582	70	156	2 537	720	29	8 763	34
6 619	77	97 078	12 014	13 097	1 606	4 251	12 029	14 095	679	122 561	35
Prozesserfolg											
5 901	106	187 296	21 186	26 218	1 784	4 684	29 598	19 309	860	198 630	36
2 000	23	16 174	2 261	3 976	328	716	2 978	4 036	178	31 678	37
394	5	6 736	713	827	56	414	695	773	40	6 498	38
1 402	10	16 847	1 622	879	141	849	1 556	1 331	62	14 395	39
395	9	12 079	1 505	1 473	93	485	1 794	1 219	66	12 918	40
1 575	57	132 902	14 827	18 829	1 129	2 119	22 280	11 573	486	130 202	41
135	2	2 558	258	234	37	101	295	377	28	2 939	42
Dauer des Verfahrens											
29,4	43,6	49,9	50,7	49,3	43,7	31,8	52,3	35,4	36,2	50,9	43
26,8	28,2	27,0	26,4	25,2	27,6	33,1	24,6	29,0	28,1	25,2	44
24,2	14,7	16,5	17,1	18,3	20,9	25,1	17,2	24,5	22,6	17,1	45
14,1	8,3	5,3	4,8	5,7	6,0	8,3	4,7	8,6	10,7	5,4	46
5,5	5,1	1,3	1,0	1,5	1,8	1,8	1,2	2,6	2,4	1,3	47
8,0	6,3	4,6	4,4	4,8	5,1	6,0	4,4	6,2	6,3	4,6	48
11,0	8,4	8,2	6,7	6,4	8,0	8,8	5,7	8,7	8,8	6,8	49

noch: 3 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Sachgebieten 2016

Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Verweisung vor dem Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Art des Sachgebiets					
			insgesamt	Bau-/Architekten-sachen (ohne Architekten-honorar-sachen)	Verkehrs-unfall-sachen	Kaufsachen	Arzt-haftungs-sachen	Reise-vertrags-sachen	Kredit-/Leasing-sachen

50	Erledigte Verfahren durch Vergleich	Anzahl	158 134	3 330	21 364	15 580	337	5 764	3 275
	davon								
51	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	3 129	61	263	232	4	38	52
52	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	155 005	3 269	21 101	15 348	333	5 726	3 223

Verweisung vor den Güterichter

In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter

53	vollständig beigelegt	Anzahl	5 112	77	613	403	6	89	92
54	teilweise beigelegt	Anzahl	185	2	28	19	-	1	7
55	nicht beigelegt	Anzahl	4 674	58	592	400	8	114	97
56	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden	Anzahl	1 010 995	11 078	136 602	133 640	1 482	33 988	24 220

Dauer des Verfahrens

Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 56) stattgefunden hat waren anhängig

57	bis einschl. 3 Monate	%	48,7	32,6	36,4	56,6	30,5	52,5	48,0
58	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	25,7	27,9	24,8	23,3	22,5	31,3	25,2
59	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	17,6	23,8	21,8	14,6	19,0	13,0	20,5
60	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	4,7	7,5	9,5	3,4	11,3	2,4	4,5
61	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	1,8	3,6	4,3	1,2	8,4	0,6	1,1
62	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	1,2	3,2	2,5	0,7	5,6	0,2	0,5
63	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,3	0,9	0,4	0,2	1,8	0,0	0,1
64	mehr als 48 Monate	%	0,1	0,6	0,1	0,1	0,9	0,0	0,1
65	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	4,9	7,2	6,8	4,1	9,4	3,9	4,6

Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nm. 53 bis 55) stattgefunden hat waren anhängig

66	bis einschl. 3 Monate	%	23,5	11,7	13,1	28,3	21,4	35,3	29,6
67	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	31,6	29,2	24,7	30,4	21,4	40,7	34,7
68	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	28,7	35,8	31,8	27,6	28,6	20,6	26,5
69	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	8,9	8,0	15,8	7,8	14,3	2,5	5,6
70	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	4,0	5,1	8,9	2,6	14,3	1,0	3,1
71	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	2,6	8,8	4,9	2,8	-	-	0,5
72	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,5	0,7	0,6	0,4	-	-	-
73	mehr als 48 Monate	%	0,3	0,7	0,2	0,1	-	-	-
74	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	7,5	10,1	9,9	6,8	8,5	4,6	5,8

noch: 3 Vor dem Amtsgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Sachgebieten 2016

Verfahren vor dem Güterichter

Art des Sachgebiets											Lfd. Nr.
Nachbarschafts-sachen	Schuldrechts-anpassungs- und Bodenrechts-sachen der neuen Länder	Wohnungs-mietsachen	Sonstige Mietsachen	Ansprüche aus Versicherungs-verträgen (ohne Verkehrs-unfallsachen)	Gesellschafts-rechtliche Streitigkeiten	Schadens-ersatz-ansprüche aus vorsätzlicher Körper-verletzung	Honorar-forderungen von Personen, für die eine besondere Honorar-ordnung gilt	Wohnungs-eigentums-sachen nach §43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnen-streitigkeiten)	Wohnungs-eigentums-sachen nach §43 Nr. 5 WEG (Klagen Ditter)	Sonstiger Verfahrens-gegenstand	

2 468	31	46 104	4 327	2 922	490	2 242	4 792	2 016	164	42 928	50
146	1	1 013	107	24	12	52	90	94	7	933	51
2 322	30	45 091	4 220	2 898	478	2 190	4 702	1 922	157	41 995	52

Verweisung vor den Güterichter

165	3	1 526	157	93	14	60	163	143	8	1 500	53
4	-	37	7	5	1	-	9	10	-	55	54
142	3	1 079	123	126	10	58	172	169	7	1 516	55
8 150	150	233 842	28 607	35 050	3 008	6 577	41 375	24 204	1 167	287 855	56

Dauer des Verfahrens

30,1	44,0	50,1	50,9	49,4	43,9	32,0	52,5	35,7	36,5	51,2	57
26,9	29,3	26,9	26,3	25,2	27,5	33,1	24,5	29,1	28,2	25,1	58
23,9	14,7	16,4	17,0	18,2	20,8	24,8	17,1	24,3	22,4	17,0	59
9,6	5,3	3,9	3,7	4,2	4,7	6,1	3,4	6,0	7,3	3,9	60
4,1	1,3	1,4	1,1	1,5	1,3	2,1	1,3	2,4	3,4	1,5	61
3,6	3,3	1,0	0,7	1,1	1,3	1,3	0,9	1,6	1,5	0,9	62
1,0	0,7	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,3	0,5	0,3	0,2	63
0,7	1,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5	0,3	0,2	64
7,9	6,2	4,6	4,4	4,7	5,1	6,0	4,4	6,2	6,2	4,5	65
9,0	33,3	26,7	26,8	29,0	12,0	18,6	26,7	16,1	13,3	24,5	66
25,4	-	33,3	31,0	36,2	36,0	29,7	35,2	24,5	20,0	33,3	67
33,4	16,7	26,5	30,3	25,0	40,0	39,8	27,6	34,5	40,0	28,7	68
13,8	33,3	7,7	8,0	5,8	8,0	7,6	7,0	12,1	6,7	7,9	69
10,3	16,7	2,7	1,0	2,2	-	3,4	1,2	6,5	6,7	3,5	70
6,8	-	2,3	2,1	1,3	4,0	-	1,2	5,0	13,3	1,4	71
0,6	-	0,4	0,7	0,4	-	0,8	1,2	0,6	-	0,4	72
0,6	-	0,3	-	-	-	-	-	0,6	-	0,4	73
11,0	9,6	6,9	6,6	6,0	7,1	7,0	6,6	9,6	10,4	7,0	74

4 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Landgericht *)

4.1 Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Deutschland				
		2003	2004	2005	2006	2007
Landgerichte in erster Instanz						
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	277 098	285 192	299 662	293 951	272 667
2	Neuzugänge 1)	426 829	439 974	424 525	381 014	373 331
3	Zivilkammern	370 329	387 925	373 799	.	.
4	Kammern für Handelssachen	55 901	51 514	50 249	.	.
5	Kammern für Baulandsachen	369	337	309	.	.
6	Entschädigungskammern	230	197	168	.	.
7	Wiedergutmachungskammern	-	1	-	.	.
8	Abgaben innerhalb des Gerichts	32 556	34 811	36 722	31 883	33 235
9	Erledigte Verfahren 1)	418 735	425 504	430 236	402 298	377 779
10	Zivilkammern	362 259	372 359	378 911	353 896	330 853
11	Kammern für Handelssachen	55 710	52 477	50 755	47 953	46 459
12	Kammern für Baulandsachen	380	372	344	243	293
13	Entschädigungskammern	383	296	225	167	159
14	Wiedergutmachungskammern	3	-	1	2	-
15	Sonstige Kammern .....	.	.	.	37	15
16	Anhängige Verfahren am Jahresende	285 192	299 662	293 951	272 667	268 219
17	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Rechtsstreits	19 669	19 561	18 123	20 360	20 548
Landgerichte in der Rechtsmittelinstanz						
18	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	34 054	30 210	29 617	29 727	29 464
19	Neuzugänge 1)	70 742	70 790	66 835	63 964	60 560
20	Zivilkammern	70 328	70 455	66 526	.	.
21	Kammern für Handelssachen	414	335	309	.	.
22	Abgaben innerhalb des Gerichts	3 164	3 225	2 273	2 575	2 661
23	Erledigte Verfahren 1)	74 586	71 383	66 725	64 227	61 357
24	Zivilkammern	74 165	71 038	66 398	63 908	61 108
25	Kammern für Handelssachen	421	345	327	319	249
26	Anhängige Verfahren am Jahresende	30 210	29 617	29 727	29 464	28 667
Anfall an Beschwerdeverfahren						
27	Betreuungsbeschwerden, Beschwerden in Kostensachen, Insolvenzsachen sowie in Freiheitsentziehungs-, Unterbringungs- und betreuungsrechtlichen Zuweisungssachen 2)	41 639	49 828	45 259	45 708	44 197
28	Sonstige Beschwerden	58 946	53 989	53 025	51 072	50 476
29	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	41	46	12	21	15
30	Anträge nach dem GmbH-/Aktien-/Umwandlungsgesetz .....	.	597	475	515	396
31	Anträge auf Bestätigung eines inländischen Titels als Europäischer Vollstreckungstitel (§ 1079 Nr. 1 ZPO) 3) .....	.	.	.	.	.
32	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter .....	.	.	.	.	.

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Bis 2009 Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 156 KostO,
2004 bis 2009 auch einschl. der sonstigen Beschwerden in Kostensachen.
Seit 2011 einschl. Beschwerden nach § 15 Abs. 2 BNotO;
die Ergebnisse sind im Zeitverlauf nur eingeschränkt vergleichbar.

3) Für 2010 Anträge auf Bestätigung einer Entscheidung
als Europäischer Vollstreckungstitel (§§ 1079 Nr. 1 ZPO).

4 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Landgericht ^{*)}

4.1 Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016

Deutschland									Lfd. Nr.
2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Landgerichte in erster Instanz									
268 219	271 354	280 521	283 582	285 584	284 762	294 903	292 448	290 398	1
366 267	368 692	372 150	372 605	355 623	358 792	332 044	330 035	321 996	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
38 781	38 864	39 800	39 627	37 724	38 329	36 443	39 393	40 029	8
363 132	359 525	369 089	370 603	356 445	348 651	334 499	332 085	322 371	9
319 245	315 108	328 328	332 077	319 856	313 141	302 061	299 122	294 594	10
43 505	44 086	40 468	38 220	36 324	35 246	32 227	32 755	27 607	11
224	206	182	199	184	171	142	149	131	12
140	110	109	102	79	92	67	57	35	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
18	15	2	5	2	1	2	2	4	15
271 354	280 521	283 582	285 584	284 762	294 903	292 448	290 398	290 023	16
20 421	26 324	19 984	21 234	19 579	18 750	18 525	12 754	13 299	17
Landgerichte in der Rechtsmittelinstanz									
28 667	29 786	30 194	31 668	31 298	30 539	30 197	29 792	29 602	18
61 346	59 794	60 179	59 677	57 482	55 374	54 981	52 742	49 198	19
.	.	.	.	.	.	.	.	.	20 ▲
.	.	.	.	.	.	.	.	.	21
4 173	3 591	4 060	4 013	3 953	3 867	4 315	4 079	4 059	22
60 227	59 386	58 705	60 047	58 241	55 716	55 386	52 932	51 064	23
59 975	59 178	58 527	59 833	58 023	55 570	55 225	52 799	50 917	24
252	208	178	214	218	146	161	133	147	25
29 786	30 194	31 668	31 298	30 539	30 197	29 792	29 602	27 736	26
Anfall an Beschwerdeverfahren									
49 969	51 361	29 672	28 311	26 441	26 692	27 821	27 594	28 237	27
50 880	50 791	70 932	60 839	54 555	50 913	55 494	54 042	54 314	28
5	17	5	8	11	-	2	1	3	29
536	589	596	428	339	432	334	278	413	30
.	.	248	294	98	113	106	98	111	31
.	.	.	.	.	.	2 347	2 344	2 422	32

4 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Landgericht^{*)}

4.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
Landgerichte in erster Instanz					
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	290 398	28 159	13 126	15 033
2	Neuzugänge 1)	321 996	39 561	16 432	23 129
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	40 029	5 577	1 733	3 844
4	Erledigte Verfahren 1)	322 371	39 859	16 608	23 251
5	Zivilkammern	294 594	36 941	15 344	21 597
6	Kammern für Handelssachen	27 607	2 889	1 258	1 631
7	Kammern für Baulandsachen	131	29	6	23
8	Entschädigungskammern	35	-	-	-
9	Wiedergutmachungskammern	-	-	-	-
10	Sonstige Kammern	4	-	-	-
11	Anhängige Verfahren am Jahresende	290 023	27 861	12 950	14 911
Sonstiger Geschäftsanfall					
12	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (OH -Sachen)	13 299	2 750	1 902	848
13	darunter selbständige Beweisverfahren	10 091	1 496	738	758
Landgerichte in der Rechtsmittelinstanz					
14	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	29 602	2 746	1 537	1 209
15	Neuzugänge 1)	49 198	4 990	2 526	2 464
16	Abgaben innerhalb des Gerichts	4 059	271	127	144
17	Erledigte Verfahren 1)	51 064	5 169	2 586	2 583
18	Zivilkammern	50 917	5 162	2 583	2 579
19	Kammern für Handelssachen	147	7	3	4
20	Anhängige Verfahren am Jahresende	27 736	2 567	1 477	1 090
Sonstiger Geschäftsanfall					
21	Anfall an Beschwerdeverfahren insgesamt	82 551	8 442	3 821	4 621
22	Betreuungsbeschwerden	9 404	782	419	363
23	Beschwerden in Freiheitsentziehungs-, Unterbringungs- und betreuungsgerichtlichen Zuweisungssachen	9 070	1 103	303	800
24	Beschwerden in Insolvenzsachen	4 812	537	282	255
25	Beschwerden in Kostensachen	4 485	458	176	282
26	Beschwerden nach § 15 Abs. 2 BNotO	466	40	1	39
27	Sonstige Beschwerden (ohne lfd. Nrn. 22 bis 26)	54 314	5 522	2 640	2 882
28	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (SH-Sachen)	3	-	-	-
29	Anträge nach dem GmbH-/Aktien-/Umwandlungsgesetz	413	75	54	21
30	Anträge auf Bestätigung eines inländischen Titels als Europäischer Vollstreckungstitel (§ 1079 Nr. 1 ZPO)	111	3	3	-
31	Anträge auf Anordnung der Therapieunterbringung (§ 5 ThUG)	4	-	-	-
32	Anträge auf Verlängerung der Therapieunterbringung (§ 12 ThUG)	2	-	-	-
33	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	2 422	56	54	2

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Landgericht¹⁾

4.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							

Landgerichte in erster Instanz

43 910	29 243	8 506	6 161	17 548	8 348	2 862	14 242	27 276	5 008	1
54 340	35 733	11 106	7 501	18 728	7 553	2 528	15 018	28 016	4 214	2
5 242	3 507	726	1 009	1 480	1 886	263	1 695	4 328	1 525	3
54 802	36 045	11 406	7 351	19 357	7 715	2 507	14 561	27 811	4 424	4
50 692	33 295	10 637	6 760	17 852	7 185	2 214	12 735	25 293	4 048	5
4 095	2 737	768	590	1 501	523	293	1 823	2 512	373	6
7	5	1	1	-	6	-	3	6	3	7
8	8	-	-	4	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	10
43 448	28 931	8 206	6 311	16 919	8 186	2 883	14 699	27 481	4 798	11

Sonstiger Geschäftsanfall

1 727	1 024	396	307	494	233	86	272	1 304	148	12
1 606	940	384	282	206	197	85	228	942	129	13

Landgerichte in der Rechtsmittelinstanz

3 320	2 144	747	429	2 829	1 094	215	1 244	2 561	702	14
6 297	3 819	1 384	1 094	4 315	1 376	340	1 447	4 197	839	15
505	384	43	78	92	268	15	86	493	173	16
6 729	4 157	1 462	1 110	4 250	1 400	327	1 597	4 182	854	17
6 724	4 153	1 461	1 110	4 249	1 400	327	1 591	4 168	854	18
5	4	1	-	1	-	-	6	14	-	19
2 888	1 806	669	413	2 894	1 070	228	1 094	2 576	687	20

Sonstiger Geschäftsanfall

10 781	6 082	2 845	1 854	4 495	2 452	709	2 282	6 176	1 484	21
1 452	804	438	210	489	406	145	223	925	133	22
1 247	633	409	205	478	274	132	492	749	157	23
683	376	154	153	340	213	51	113	352	112	24
737	476	115	146	486	195	55	10	58	116	25
89	40	35	14	44	10	8	9	30	25	26
6 573	3 753	1 694	1 126	2 658	1 354	318	1 435	4 062	941	27
-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	28
42	42	-	-	-	-	-	24	2	1	29
33	28	3	2	19	-	-	-	14	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
531	278	130	123	405	202	129	-	30	1 069	33

4 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Landgericht^{*)}

4.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
Landgerichte in erster Instanz							
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	30 868	13 143	11 019	6 706	65 698	22 025
2	Neuzugänge 1)	27 466	5 427	14 079	7 960	76 285	21 539
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	2 225	467	782	976	8 662	2 130
4	Erledigte Verfahren 1)	26 421	4 466	13 797	8 158	75 723	21 039
5	Zivilkammern	24 231	4 151	12 729	7 351	67 969	18 882
6	Kammern für Handelssachen	2 173	315	1 051	807	7 733	2 149
7	Kammern für Baulandsachen	17	-	17	-	17	4
8	Entschädigungskammern	-	-	-	-	4	4
9	Wiedergutmachungskammern	-	-	-	-	-	-
10	Sonstige Kammern	-	-	-	-	-	-
11	Anhängige Verfahren am Jahresende	31 913	14 104	11 301	6 508	66 260	22 525
Sonstiger Geschäftsanfall							
12	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (OH -Sachen)	1 205	185	655	365	2 666	736
13	darunter selbständige Beweisverfahren	971	142	516	313	2 270	629
Landgerichte in der Rechtsmittelinstanz							
14	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	2 338	471	1 233	634	7 072	2 236
15	Neuzugänge 1)	4 680	615	2 670	1 395	11 878	3 287
16	Abgaben innerhalb des Gerichts	224	29	111	84	990	334
17	Erledigte Verfahren 1)	4 869	726	2 664	1 479	12 617	3 734
18	Zivilkammern	4 858	723	2 661	1 474	12 526	3 720
19	Kammern für Handelssachen	11	3	3	5	91	14
20	Anhängige Verfahren am Jahresende	2 149	360	1 239	550	6 333	1 789
Sonstiger Geschäftsanfall							
21	Anfall an Beschwerdeverfahren insgesamt	7 390	1 238	3 989	2 163	23 861	4 831
22	Betreuungsbeschwerden	1 151	236	672	243	2 085	569
23	Beschwerden in Freiheitsentziehungs-, Unterbringungs- und betreuungsgerichtlichen Zuweisungssachen	992	253	368	371	1 641	414
24	Beschwerden in Insolvenzsachen	506	93	259	154	1 000	292
25	Beschwerden in Kostensachen	108	69	37	2	1 258	475
26	Beschwerden nach § 15 Abs. 2 BNotO	46	-	31	15	112	69
27	Sonstige Beschwerden (ohne lfd. Nrn. 22 bis 26)	4 587	587	2 622	1 378	17 765	3 012
28	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (SH-Sachen)	-	-	-	-	-	-
29	Anträge nach dem GmbH-/Aktien-/Umwandlungsgesetz	35	-	35	-	200	64
30	Anträge auf Bestätigung eines inländischen Titels als Europäischer Vollstreckungstitel (§ 1079 Nr. 1 ZPO)	12	-	-	12	5	1
31	Anträge auf Anordnung der Therapieunterbringung (§ 5 ThUG)	-	-	-	-	-	-
32	Anträge auf Verlängerung der Therapieunterbringung (§ 12 ThUG)	1	1	-	-	-	-
33	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterrichter	1 116	2	798	316	476	122

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Landgericht¹⁾

4.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und OLG-Bezirken 2016

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						

Landgerichte in erster Instanz

26 339	17 334	12 236	8 427	3 809	3 128	11 220	4 634	9 283	5 978	1
30 923	23 823	13 823	8 921	4 902	3 816	11 101	5 171	9 149	5 227	2
4 041	2 491	1 156	745	411	139	2 390	734	2 272	455	3
31 210	23 474	13 949	9 141	4 808	3 662	11 230	5 301	9 541	5 508	4
27 265	21 822	12 894	8 403	4 491	3 459	10 374	4 886	8 808	5 013	5
3 936	1 648	1 028	711	317	203	844	403	722	492	6
9	4	5	5	-	-	12	12	11	3	7
-	-	19	19	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	10
26 052	17 683	12 110	8 207	3 903	3 282	11 091	4 504	8 891	5 697	11

Sonstiger Geschäftsanfall

1 225	705	783	512	271	290	306	200	643	192	12
979	662	715	465	250	281	251	154	398	162	13

Landgerichte in der Rechtsmittelinstanz

2 732	2 104	1 188	640	548	405	1 440	601	1 090	757	14
5 062	3 529	2 425	1 521	904	603	2 138	1 174	1 381	1 118	15
360	296	198	88	110	17	486	31	195	15	16
5 134	3 749	2 328	1 381	947	619	2 197	1 245	1 487	1 194	17
5 065	3 741	2 328	1 381	947	618	2 195	1 240	1 484	1 193	18
69	8	-	-	-	1	2	5	3	1	19
2 660	1 884	1 285	780	505	389	1 381	530	984	681	20

Sonstiger Geschäftsanfall

7 291	11 739	3 492	2 175	1 317	597	3 893	1 829	2 837	1 831	21
927	589	401	248	153	89	442	176	328	177	22
845	382	359	240	119	28	370	188	555	305	23
461	247	152	61	91	31	306	156	101	159	24
657	126	131	71	60	90	122	194	331	136	25
24	19	11	7	4	5	9	9	16	3	26
4 377	10 376	2 438	1 548	890	354	2 644	1 106	1 506	1 051	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
136	-	5	2	3	-	3	4	15	7	29
1	3	4	4	-	-	9	6	6	-	30
-	-	4	4	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	32
281	73	7	4	3	5	7	304	794	34	33

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart

5.1.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Sachgebiet des Verfahrens Art der Erledigung	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	322 371	39 859	16 608	23 251
	Art des Verfahrens				
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	9	2	2	-
3	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen/ Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils (ohne lfd. Nr. 4)	843	25	23	2
4	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Entscheidungen, die in einem anderen Mitgliedstaat der EU ergangen sind (§ 1 Abs. 2 AVAG)	256	53	28	25
5	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	15 950	1 232	606	626
6	Klageverfahren	295 096	37 099	15 827	21 272
7	Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	10 217	1 448	122	1 326
	Sachgebiet des Verfahrens				
	Zivilkammern				
8	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	27 265	3 669	1 593	2 076
9	Verkehrsunfallsachen	23 351	2 721	1 335	1 386
10	Kaufsachen	23 517	3 074	1 331	1 743
11	Arzthaftungssachen	9 460	1 194	534	660
12	Reisevertragssachen	450	19	8	11
13	Miet-/Kredit-/Leasingsachen	44 657	6 160	2 354	3 806
14	Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	8 486	1 282	489	793
15	Auseinandersetzungen von Gesellschaften	1 916	122	56	66
16	Gewerblicher Rechtsschutz (ohne lfd. Nr. 23)	9 031	581	178	403
17	Staatshaftungssachen (einschl. Enteignungsentschädigung)	4 158	362	180	182
18	Sachenrechtsbereinigung und Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder	67	2	1	1
19	Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne lfd. Nr. 15)	1 886	112	37	75
20	Wohnungseigentumsachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	51	3	3	-
21	Kapitalanlagesachen	17 564	1 739	537	1 202
22	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	14 070	1 737	896	841
23	Technische Schutzrechte	920	155	152	3
24	Kartellsachen	269	18	14	4
25	Auskunftsrechtliche Anordnung nach § 101 Abs. 9 UrhG	4 307	1 186	3	1 183
26	Sonstiger Verfahrensgegenstand	103 169	12 805	5 643	7 162
	Handelskammern				
27	Handelsvertretersachen	973	153	61	92
28	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	3 369	323	173	150
29	Bausachen	2 518	201	91	110
30	Markensachen	923	99	28	71
31	Wettbewerbssachen	6 731	603	298	305
32	Kartellsachen	158	15	8	7
33	Verfahren nach dem SpruchG	337	42	1	41
34	Sonstiger Verfahrensgegenstand	12 598	1 453	598	855
	Sonstige Kammern				
35	Baulandsachen nach dem BauGB (Baulandkammer)	131	29	6	23
36	Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungskammern)	35	-	-	-
37	Wiedergutmachungssachen nach dem BWKAusl (Wiedergutmachungskammern)	-	-	-	-
38	Sonstiger Verfahrensgegenstand	4	-	-	-
	Art der Erledigung				
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch				
39	streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil; ohne lfd. Nr. 53)	88 861	8 870	4 448	4 422
40	dar. Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	717	78	35	43
41	gerichtlichen Vergleich	90 753	13 845	5 280	8 565
42	Versäumnisurteil	33 657	4 185	1 770	2 415
43	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	8 021	1 066	400	666
44	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	7 675	474	207	267
45	Beschluss nach § 91a ZPO	6 287	834	465	369
46	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 50 bis 53)	11 592	1 622	222	1 400
47	Rücknahme der Klage oder des Antrags	28 620	3 266	1 388	1 878
48	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	2 616	401	165	236
49	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	2 152	93	63	30
50	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	17 687	2 471	1 086	1 385
51	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	16 868	1 977	833	1 144
52	Verbindung mit einem anderen Verfahren	2 077	239	46	193
53	Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung	106	29	8	21
54	sonstige Erledigungsart	5 399	487	227	260

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart

5.1.1 Grundzahlen

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
54 802	36 045	11 406	7 351	19 357	7 715	2 507	14 561	27 811	4 424	1
Art des Verfahrens										
3	-	-	3	-	-	-	-	1	-	2
279	212	28	39	34	16	7	13	37	4	3
55	36	9	10	9	2	1	-	21	3	4
2 067	1 424	432	211	1 827	336	120	2 248	1 250	215	5
51 163	33 634	10 662	6 867	16 728	7 241	2 244	12 244	25 777	4 140	6
1 235	739	275	221	759	120	135	56	725	62	7
Sachgebiet des Verfahrens										
Zivilkammern										
5 421	3 252	1 420	749	1 336	651	222	901	1 992	419	8
4 666	2 846	1 083	737	1 708	454	153	999	1 933	230	9
4 255	2 735	851	669	1 05	541	184	-	1 749	406	10
1 374	728	371	275	544	211	104	192	704	129	11
78	70	-	8	7	5	-	-	141	27	12
6 806	4 505	1 387	914	2 974	823	415	611	4 330	562	13
1 934	1 246	509	179	359	207	78	-	580	109	14
285	198	25	62	15	79	7	-	75	288	15
2 970	2 539	413	18	704	27	39	1 440	752	57	16
579	337	196	46	365	147	46	-	265	103	17
2	1	1	-	3	16	-	-	2	3	18
456	328	78	50	30	23	43	1	122	15	19
9	7	1	1	-	2	3	-	11	-	20
4 247	3 194	571	482	1 428	384	140	1 047	2 473	40	21
2 387	1 441	555	391	703	343	105	431	1 087	165	22
199	183	16	-	12	31	1	4	50	-	23
38	24	12	2	29	3	3	5	71	1	24
1 073	1 072	1	-	4	-	1	-	3	-	25
13 913	8 589	3 147	2 177	7 526	3 238	670	7 104	8 953	1 494	26
Handelskammern										
200	150	29	21	19	8	5	12	89	13	27
611	451	93	67	194	104	25	62	194	53	28
307	160	63	84	193	68	20	22	198	56	29
171	123	46	2	72	3	18	76	89	4	30
988	660	172	156	418	155	33	422	518	74	31
30	21	9	-	8	2	3	12	13	5	32
71	67	4	-	52	-	54	7	86	-	33
1 717	1 105	352	260	545	183	135	1 210	1 325	168	34
Sonstige Kammern										
7	5	1	1	-	6	-	3	6	3	35
8	8	-	-	4	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	38
Art der Erledigung										
13 985	8 974	2 969	2 042	5 639	2 168	463	4 164	8 650	1 173	39
125	79	24	22	9	22	7	71	102	13	40
16 816	10 404	3 909	2 503	4 326	2 056	797	3 440	7 697	1 196	41
5 231	3 476	1 064	691	2 115	854	272	1 295	2 766	555	42
1 157	775	238	144	462	195	68	369	666	107	43
897	646	147	104	1 045	97	63	1 402	664	86	44
1 146	749	229	168	462	132	23	239	399	92	45
3 221	3 009	126	86	641	151	62	361	422	102	46
4 795	3 182	1 040	573	1 777	635	271	1 503	2 417	415	47
431	252	106	73	120	70	16	117	212	32	48
159	92	33	34	341	74	23	53	270	39	49
3 168	2 049	714	405	822	524	125	458	1 382	261	50
2 808	1 764	611	433	1 071	526	196	602	1 365	268	51
354	243	79	32	129	46	63	37	244	19	52
34	31	1	2	-	9	-	-	13	-	53
600	399	140	61	407	178	65	521	644	79	54

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart

5.1.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Sachgebiet des Verfahrens Art der Erledigung	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	26 421	4 466	13 797	8 158	75 723	21 039
	Art des Verfahrens						
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	-	-	-	-	1	-
3	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen/ Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils (ohne lfd. Nr. 4)	57	9	33	15	193	84
4	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Entscheidungen, die in einem anderen Mitgliedstaat der EU ergangen sind (§ 1 Abs. 2 AVAG)	20	2	8	10	41	9
5	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	854	192	416	246	3 801	1 113
6	Klageverfahren	24 760	4 221	12 820	7 719	68 500	19 392
7	Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	730	42	520	168	3 187	441
	Sachgebiet des Verfahrens						
	Zivilkammern						
8	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	2 422	426	1 191	805	5 763	1 377
9	Verkehrsunfallsachen	1 782	248	954	580	4 984	1 269
10	Kaufsachen	2 536	283	1 393	860	5 779	1 813
11	Arzthaftungssachen	841	125	405	311	2 587	616
12	Reisevertragssachen	59	1	58	-	84	43
13	Miet-/Kredit-/Leasingsachen	4 082	657	2 476	949	11 241	3 625
14	Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	801	141	453	207	1 718	566
15	Auseinandersetzungen von Gesellschaften	297	25	208	64	386	105
16	Gewerblicher Rechtsschutz (ohne lfd. Nr. 23)	342	170	96	76	1 548	842
17	Staatshaftungssachen (einschl. Enteignungsschädigung)	372	62	214	96	1 050	312
18	Sachenrechtsbereinigung und Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder	-	-	-	-	2	-
19	Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne lfd. Nr. 15)	245	23	183	39	295	59
20	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	4	-	2	2	10	7
21	Kapitalanlagesachen	1 670	664	647	359	2 335	907
22	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	1 202	119	662	421	3 681	890
23	Technische Schutzrechte	28	21	1	6	425	420
24	Kartellsachen	19	-	19	-	44	18
25	Auskunftsrechtliche Anordnung nach § 101 Abs. 9 UrhG	-	-	-	-	1 979	4
26	Sonstiger Verfahrensgegenstand	7 529	1 186	3 767	2 576	24 058	6 009
	Handelskammern						
27	Handelsvertretersachen	87	7	36	44	266	81
28	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	322	45	192	85	914	271
29	Bausachen	316	33	147	136	687	209
30	Markensachen	35	31	4	-	245	104
31	Wettbewerbssachen	376	57	212	107	2 244	430
32	Kartellsachen	17	-	17	-	31	3
33	Verfahren nach dem SpruchG	1	-	1	-	24	-
34	Sonstiger Verfahrensgegenstand	1 019	142	442	435	3 322	1 051
	Sonstige Kammern						
35	Baulandsachen nach dem BauGB (Baulandkammer)	17	-	17	-	17	4
36	Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungskammern)	-	-	-	-	4	4
37	Wiedergutmachungssachen nach dem BWKAusl (Wiedergutmachungskammern)	-	-	-	-	-	-
38	Sonstiger Verfahrensgegenstand	-	-	-	-	-	-
	Art der Erledigung						
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch						
39	streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil; ohne lfd. Nr. 53)	8 282	1 567	4 240	2 475	21 128	6 368
40	dar. Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	92	19	52	21	22	9
41	gerichtlichen Vergleich	7 456	1 148	3 982	2 326	19 564	4 629
42	Versäumnisurteil	2 879	435	1 526	918	7 942	2 420
43	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	659	110	319	230	1 914	537
44	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	336	81	132	123	1 851	531
45	Beschluss nach § 91a ZPO	477	71	232	174	1 505	383
46	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 50 bis 53)	574	72	299	203	3 469	538
47	Rücknahme der Klage oder des Antrags	2 121	389	1 061	671	7 156	2 340
48	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	188	35	100	53	620	155
49	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	204	33	114	57	505	136
50	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	1 174	242	567	365	4 322	1 238
51	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	1 431	199	830	402	4 077	1 327
52	Verbindung mit einem anderen Verfahren	98	27	42	29	632	85
53	Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung	-	-	-	-	14	1
54	sonstige Erledigungsart	542	57	353	132	1 024	351

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart

5.1.1 Grundzahlen

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
31 210	23 474	13 949	9 141	4 808	3 662	11 230	5 301	9 541	5 508	1
Art des Verfahrens										
-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	2
64	45	11	1	10	5	126	4	20	12	3
15	17	18	12	6	7	7	6	9	4	4
1 320	1 368	504	328	176	144	514	191	435	212	5
29 119	19 989	12 460	7 871	4 589	3 458	10 359	4 858	8 830	5 235	6
692	2 054	956	929	27	48	222	242	247	45	7
Sachgebiet des Verfahrens										
Zivilkammern										
2 617	1 769	1 483	1 021	462	377	840	402	904	463	8
2 248	1 467	1 176	762	414	393	792	419	539	402	9
2 753	1 213	1 371	892	479	317	988	649	810	753	10
1 259	712	487	309	178	174	282	151	295	191	11
6	35	12	10	2	-	9	4	5	-	12
4 787	2 829	2 230	1 417	813	335	1 416	815	1 067	790	13
698	454	388	218	170	102	266	187	263	212	14
165	116	48	21	27	12	31	36	46	189	15
165	541	96	67	29	41	234	77	27	96	16
405	333	244	148	96	101	193	142	87	102	17
1	1	-	-	-	6	5	23	-	3	18
156	80	142	72	70	31	81	53	38	199	19
3	-	5	2	3	-	1	-	3	-	20
783	645	547	459	88	62	810	118	362	162	21
1 361	1 430	653	441	212	217	453	237	401	268	22
4	1	2	-	2	1	4	1	2	5	23
15	11	11	8	3	1	9	2	4	11	24
-	1 975	2	1	1	-	-	3	56	-	25
9 839	8 210	3 997	2 555	1 442	1 289	3 960	1 567	3 899	1 167	26
Handelskammern										
118	67	37	23	14	16	13	10	32	13	27
375	268	133	85	48	26	126	71	84	127	28
376	102	80	56	24	10	129	67	72	92	29
111	30	19	16	3	3	16	4	66	3	30
1 417	397	288	192	96	80	212	71	153	96	31
11	17	5	5	-	2	4	2	8	1	32
-	24	-	-	-	-	-	-	-	-	33
1 528	743	466	334	132	66	344	178	307	160	34
Sonstige Kammern										
9	4	5	5	-	-	12	12	11	3	35
-	-	19	19	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	38
Art der Erledigung										
8 194	6 566	4 240	2 896	1 344	1 012	3 292	1 701	2 507	1 587	39
9	4	55	35	20	19	41	13	24	24	40
9 264	5 671	3 686	2 298	1 388	1 125	3 113	1 287	2 811	1 538	41
3 430	2 092	1 517	1 002	515	348	1 280	681	1 061	676	42
861	516	323	222	101	108	339	127	294	167	43
642	678	235	148	87	48	187	63	153	74	44
709	413	255	154	101	88	187	96	244	108	45
601	2 330	229	170	59	66	187	117	273	95	46
2 746	2 070	1 157	761	396	351	1 022	474	806	454	47
302	163	114	65	49	32	105	49	62	47	48
224	145	147	93	54	17	86	54	45	42	49
2 044	1 040	957	636	321	240	689	303	456	335	50
1 665	1 085	797	496	301	157	551	250	541	251	51
167	380	50	39	11	25	41	16	48	36	52
3	10	3	3	-	-	-	-	4	-	53
358	315	239	158	81	45	151	83	236	98	54

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart

5.1.2 Anteilswerte in Prozent

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Sachgebiet des Verfahrens Art der Erledigung	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	100	100	100	100
	Art des Verfahrens				
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	0,0	0,0	0,0	-
3	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen/ Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils (ohne lfd. Nr. 4)	0,3	0,1	0,1	0,0
4	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Entscheidungen, die in einem anderen Mitgliedstaat der EU ergangen sind (§ 1 Abs. 2 AVAG)	0,1	0,1	0,2	0,1
5	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	4,9	3,1	3,6	2,7
6	Klageverfahren	91,5	93,1	95,3	91,5
7	Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	3,2	3,6	0,7	5,7
	Sachgebiet des Verfahrens				
	Zivilkammern				
8	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	8,5	9,2	9,6	8,9
9	Verkehrsunfallsachen	7,2	6,8	8,0	6,0
10	Kaufsachen	7,3	7,7	8,0	7,5
11	Arzthaftungssachen	2,9	3,0	3,2	2,8
12	Reisevertragssachen	0,1	0,0	0,0	0,0
13	Miet-/Kredit-/Leasingsachen	13,9	15,5	14,2	16,4
14	Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	2,6	3,2	2,9	3,4
15	Auseinandersetzungen von Gesellschaften	0,6	0,3	0,3	0,3
16	Gewerblicher Rechtsschutz (ohne lfd. Nr. 23)	2,8	1,5	1,1	1,7
17	Staatshaftungssachen (einschl. Enteignungsentschädigung)	1,3	0,9	1,1	0,8
18	Sachenrechtsbereinigung und Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder	0,0	0,0	0,0	0,0
19	Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne lfd. Nr. 15)	0,6	0,3	0,2	0,3
20	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	0,0	0,0	0,0	-
21	Kapitalanlagesachen	5,4	4,4	3,2	5,2
22	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	4,4	4,4	5,4	3,6
23	Technische Schutzrechte	0,3	0,4	0,9	0,0
24	Kartellsachen	0,1	0,0	0,1	0,0
25	Auskunftsrechtliche Anordnung nach § 101 Abs. 9 UrhG	1,3	3,0	0,0	5,1
26	Sonstiger Verfahrensgegenstand	32,0	32,1	34,0	30,8
	Handelskammern				
27	Handelsvertretersachen	0,3	0,4	0,4	0,4
28	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	1,0	0,8	1,0	0,6
29	Bausachen	0,8	0,5	0,5	0,5
30	Marken-/Patentsachen	0,3	0,2	0,2	0,3
31	Wettbewerbssachen	2,1	1,5	1,8	1,3
32	Kartellsachen	0,0	0,0	0,0	0,0
33	Verfahren nach dem SpruchG	0,1	0,1	0,0	0,2
34	Sonstiger Verfahrensgegenstand	3,9	3,6	3,6	3,7
	Sonstige Kammern				
35	Baulandsachen nach dem BauGB (Baulandkammer)	0,0	0,1	0,0	0,1
36	Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungskammern)	0,0	-	-	-
37	Wiedergutmachungssachen nach dem BWKAusl (Wiedergutmachungskammern)	-	-	-	-
38	Sonstiger Verfahrensgegenstand	0,0	-	-	-
	Art der Erledigung				
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch				
39	streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil; ohne lfd. Nr. 53)	27,6	22,3	26,8	19,0
40	dar. (Anteil von laufende Nr. 39) Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	0,8	0,9	0,8	1,0
41	gerichtlichen Vergleich	28,2	34,7	31,8	36,8
42	Versäumnisurteil	10,4	10,5	10,7	10,4
43	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	2,5	2,7	2,4	2,9
44	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	2,4	1,2	1,2	1,1
45	Beschluss nach § 91a ZPO	2,0	2,1	2,8	1,6
46	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 50 bis 53)	3,6	4,1	1,3	6,0
47	Rücknahme der Klage oder des Antrags	8,9	8,2	8,4	8,1
48	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	0,8	1,0	1,0	1,0
49	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	0,7	0,2	0,4	0,1
50	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	5,5	6,2	6,5	6,0
51	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	5,2	5,0	5,0	4,9
52	Verbindung mit einem anderen Verfahren	0,6	0,6	0,3	0,8
53	Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung	0,0	0,1	0,0	0,1
54	sonstige Erledigungsart	1,7	1,2	1,4	1,1

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart

5.1.2 Anteilswerte in Prozent

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
Art des Verfahrens										
0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	2
0,5	0,6	0,2	0,5	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	3
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,1	4
3,8	4,0	3,8	2,9	9,4	4,4	4,8	15,4	4,5	4,9	5
93,4	93,3	93,5	93,4	86,4	93,9	89,5	84,1	92,7	93,6	6
2,3	2,1	2,4	3,0	3,9	1,6	5,4	0,4	2,6	1,4	7
Sachgebiet des Verfahrens										
Zivilkammern										
9,9	9,0	12,4	10,2	6,9	8,4	8,9	6,2	7,2	9,5	8
8,5	7,9	9,5	10,0	8,8	5,9	6,1	6,9	7,0	5,2	9
7,8	7,6	7,5	9,1	0,5	7,0	7,3	-	6,3	9,2	10
2,5	2,0	3,3	3,7	2,8	2,7	4,1	1,3	2,5	2,9	11
0,1	0,2	-	0,1	0,0	0,1	-	-	0,5	0,6	12
12,4	12,5	12,2	12,4	15,4	10,7	16,6	4,2	15,6	12,7	13
3,5	3,5	4,5	2,4	1,9	2,7	3,1	-	2,1	2,5	14
0,5	0,5	0,2	0,8	0,1	1,0	0,3	-	0,3	6,5	15
5,4	7,0	3,6	0,2	3,6	0,3	1,6	9,9	2,7	1,3	16
1,1	0,9	1,7	0,6	1,9	1,9	1,8	-	1,0	2,3	17
0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,2	-	-	0,0	0,1	18
0,8	0,9	0,7	0,7	0,2	0,3	1,7	0,0	0,4	0,3	19
0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	-	20
7,7	8,9	5,0	6,6	7,4	5,0	5,6	7,2	8,9	0,9	21
4,4	4,0	4,9	5,3	3,6	4,4	4,2	3,0	3,9	3,7	22
0,4	0,5	0,1	-	0,1	0,4	0,0	0,0	0,2	-	23
0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	24
2,0	3,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	25
25,4	23,8	27,6	29,6	38,9	42,0	26,7	48,8	32,2	33,8	26
Handelskammern										
0,4	0,4	0,3	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,3	27
1,1	1,3	0,8	0,9	1,0	1,3	1,0	0,4	0,7	1,2	28
0,6	0,4	0,6	1,1	1,0	0,9	0,8	0,2	0,7	1,3	29
0,3	0,3	0,4	0,0	0,4	0,0	0,7	0,5	0,3	0,1	30
1,8	1,8	1,5	2,1	2,2	2,0	1,3	2,9	1,9	1,7	31
0,1	0,1	0,1	-	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	32
0,1	0,2	0,0	-	0,3	-	2,2	0,0	0,3	-	33
3,1	3,1	3,1	3,5	2,8	2,4	5,4	8,3	4,8	3,8	34
Sonstige Kammern										
0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	0,0	0,0	0,1	35
0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	38
Art der Erledigung										
25,5	24,9	26,0	27,8	29,1	28,1	18,5	28,6	31,1	26,5	39
0,9	0,9	0,8	1,1	0,2	1,0	1,5	1,7	1,2	1,1	40
30,7	28,9	34,3	34,0	22,3	26,6	31,8	23,6	27,7	27,0	41
9,5	9,6	9,3	9,4	10,9	11,1	10,8	8,9	9,9	12,5	42
2,1	2,2	2,1	2,0	2,4	2,5	2,7	2,5	2,4	2,4	43
1,6	1,8	1,3	1,4	5,4	1,3	2,5	9,6	2,4	1,9	44
2,1	2,1	2,0	2,3	2,4	1,7	0,9	1,6	1,4	2,1	45
5,9	8,3	1,1	1,2	3,3	2,0	2,5	2,5	1,5	2,3	46
8,7	8,8	9,1	7,8	9,2	8,2	10,8	10,3	8,7	9,4	47
0,8	0,7	0,9	1,0	0,6	0,9	0,6	0,8	0,8	0,7	48
0,3	0,3	0,3	0,5	1,8	1,0	0,9	0,4	1,0	0,9	49
5,8	5,7	6,3	5,5	4,2	6,8	5,0	3,1	5,0	5,9	50
5,1	4,9	5,4	5,9	5,5	6,8	7,8	4,1	4,9	6,1	51
0,6	0,7	0,7	0,4	0,7	0,6	2,5	0,3	0,9	0,4	52
0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	53
1,1	1,1	1,2	0,8	2,1	2,3	2,6	3,6	2,3	1,8	54

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart

5.1.2 Anteilswerte in Prozent

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Sachgebiet des Verfahrens Art der Erledigung	Niedersachsen			Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100
	Art des Verfahrens					
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	-	-	-	0,0	-
3	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen/ Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils (ohne lfd. Nr. 4)	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4
4	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Entscheidungen, die in einem anderen Mitgliedstaat der EU ergangen sind (§ 1 Abs. 2 AVAG)	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0
5	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	3,2	4,3	3,0	3,0	5,3
6	Klageverfahren	93,7	94,5	92,9	94,6	90,5
7	Sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	2,8	0,9	3,8	2,1	4,2
	Sachgebiet des Verfahrens					
	Zivilkammern					
8	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	9,2	9,5	8,6	9,9	7,6
9	Verkehrsunfallsachen	6,7	5,6	6,9	7,1	6,6
10	Kaufsachen	9,6	6,3	10,1	10,5	7,6
11	Arzthaftungssachen	3,2	2,8	2,9	3,8	3,4
12	Reisevertragssachen	0,2	0,0	0,4	-	0,1
13	Miet-/Kredit-/Leasingsachen	15,4	14,7	17,9	11,6	14,8
14	Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	3,0	3,2	3,3	2,5	2,3
15	Auseinandersetzungen von Gesellschaften	1,1	0,6	1,5	0,8	0,5
16	Gewerblicher Rechtsschutz (ohne lfd. Nr. 23)	1,3	3,8	0,7	0,9	2,0
17	Staatshaftungssachen (einschl. Enteignungsentschädigung)	1,4	1,4	1,6	1,2	1,5
18	Sachenrechtsbereinigung und Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder	-	-	-	-	0,0
19	Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne lfd. Nr. 15)	0,9	0,5	1,3	0,5	0,4
20	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	0,0	-	0,0	0,0	0,0
21	Kapitalanlagesachen	6,3	14,9	4,7	4,4	3,1
22	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	4,5	2,7	4,8	5,2	4,9
23	Technische Schutzrechte	0,1	0,5	0,0	0,1	0,6
24	Kartellsachen	0,1	-	0,1	-	0,1
25	Auskunftsrechtliche Anordnung nach § 101 Abs. 9 UrhG	-	-	-	-	2,6
26	Sonstiger Verfahrensgegenstand	28,5	26,6	27,3	31,6	31,8
	Handelskammern					
27	Handelsvertretersachen	0,3	0,2	0,3	0,5	0,4
28	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	1,2	1,0	1,4	1,0	1,2
29	Bausachen	1,2	0,7	1,1	1,7	0,9
30	Marken-/Patentsachen	0,1	0,7	0,0	-	0,3
31	Wettbewerbssachen	1,4	1,3	1,5	1,3	3,0
32	Kartellsachen	0,1	-	0,1	-	0,0
33	Verfahren nach dem SpruchG	0,0	-	0,0	-	0,0
34	Sonstiger Verfahrensgegenstand	3,9	3,2	3,2	5,3	4,4
	Sonstige Kammern					
35	Baulandsachen nach dem BauGB (Baulandkammer)	0,1	-	0,1	-	0,0
36	Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungskammern)	-	-	-	-	0,0
37	Wiedergutmachungssachen nach dem BWKAusl (Wiedergutmachungskammern)	-	-	-	-	-
38	Sonstiger Verfahrensgegenstand	-	-	-	-	-
	Art der Erledigung					
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch					
39	streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil; ohne lfd. Nr. 53)	31,3	35,1	30,7	30,3	27,9
40	dar. (Anteil von laufende Nr. 39) Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	1,1	1,2	1,2	0,8	0,1
41	gerichtlichen Vergleich	28,2	25,7	28,9	28,5	22,0
42	Versäumnisurteil	10,9	9,7	11,1	11,3	10,5
43	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	2,5	2,5	2,3	2,8	2,5
44	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	1,3	1,8	1,0	1,5	2,4
45	Beschluss nach § 91a ZPO	1,8	1,6	1,7	2,1	1,8
46	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 50 bis 53)	2,2	1,6	2,2	2,5	4,6
47	Rücknahme der Klage oder des Antrags	8,0	8,7	7,7	8,2	9,5
48	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	0,7	0,8	0,7	0,6	0,8
49	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	0,8	0,7	0,8	0,7	0,6
50	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	4,4	5,4	4,1	4,5	5,7
51	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	5,4	4,5	6,0	4,9	5,4
52	Verbindung mit einem anderen Verfahren	0,4	0,6	0,3	0,4	0,8
53	Klageabweisung wegen unterbliebener Streitschlichtung	-	-	-	-	0,0
54	sonstige Erledigungsart	2,1	1,3	2,6	1,6	1,7

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart

5.1.2 Anteilswerte in Prozent

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
Art des Verfahrens										
-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	2
0,2	0,2	0,1	0,0	0,2	0,1	1,1	0,1	0,2	0,2	3
0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	4
4,2	5,8	3,6	3,6	3,7	3,9	4,6	3,6	4,6	3,8	5
93,3	85,2	89,3	86,1	95,4	94,4	92,2	91,6	92,5	95,0	6
2,2	8,8	6,9	10,2	0,6	1,3	2,0	4,6	2,6	0,8	7
Sachgebiet des Verfahrens										
Zivilkammern										
8,4	7,5	10,6	11,2	9,6	10,3	7,5	7,6	9,5	8,4	8
7,2	6,2	8,4	8,3	8,6	10,7	7,1	7,9	5,6	7,3	9
8,8	5,2	9,8	9,8	10,0	8,7	8,8	12,2	8,5	13,7	10
4,0	3,0	3,5	3,4	3,7	4,8	2,5	2,8	3,1	3,5	11
0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,1	-	12
15,3	12,1	16,0	15,5	16,9	9,1	12,6	15,4	11,2	14,3	13
2,2	1,9	2,8	2,4	3,5	2,8	2,4	3,5	2,8	3,8	14
0,5	0,5	0,3	0,2	0,6	0,3	0,3	0,7	0,5	3,4	15
0,5	2,3	0,7	0,7	0,6	1,1	2,1	1,5	0,3	1,7	16
1,3	1,4	1,7	1,6	2,0	2,8	1,7	2,7	0,9	1,9	17
0,0	0,0	-	-	-	0,2	0,0	0,4	-	0,1	18
0,5	0,3	1,0	0,8	1,5	0,8	0,7	1,0	0,4	3,6	19
0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	0,0	-	0,0	-	20
2,5	2,7	3,9	5,0	1,8	1,7	7,2	2,2	3,8	2,9	21
4,4	6,1	4,7	4,8	4,4	5,9	4,0	4,5	4,2	4,9	22
0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	23
0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	24
-	8,4	0,0	0,0	0,0	-	-	0,1	0,6	-	25
31,5	35,0	28,7	28,0	30,0	35,2	35,3	29,6	40,9	21,2	26
Handelskammern										
0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,1	0,2	0,3	0,2	27
1,2	1,1	1,0	0,9	1,0	0,7	1,1	1,3	0,9	2,3	28
1,2	0,4	0,6	0,6	0,5	0,3	1,1	1,3	0,8	1,7	29
0,4	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,7	0,1	30
4,5	1,7	2,1	2,1	2,0	2,2	1,9	1,3	1,6	1,7	31
0,0	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	32
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	33
4,9	3,2	3,3	3,7	2,7	1,8	3,1	3,4	3,2	2,9	34
Sonstige Kammern										
0,0	0,0	0,0	0,1	-	-	0,1	0,2	0,1	0,1	35
-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	38
Art der Erledigung										
26,3	28,0	30,4	31,7	28,0	27,6	29,3	32,1	26,3	28,8	39
0,1	0,1	1,3	1,2	1,5	1,9	1,2	0,8	1,0	1,5	40
29,7	24,2	26,4	25,1	28,9	30,7	27,7	24,3	29,5	27,9	41
11,0	8,9	10,9	11,0	10,7	9,5	11,4	12,8	11,1	12,3	42
2,8	2,2	2,3	2,4	2,1	2,9	3,0	2,4	3,1	3,0	43
2,1	2,9	1,7	1,6	1,8	1,3	1,7	1,2	1,6	1,3	44
2,3	1,8	1,8	1,7	2,1	2,4	1,7	1,8	2,6	2,0	45
1,9	9,9	1,6	1,9	1,2	1,8	1,7	2,2	2,9	1,7	46
8,8	8,8	8,3	8,3	8,2	9,6	9,1	8,9	8,4	8,2	47
1,0	0,7	0,8	0,7	1,0	0,9	0,9	0,9	0,6	0,9	48
0,7	0,6	1,1	1,0	1,1	0,5	0,8	1,0	0,5	0,8	49
6,5	4,4	6,9	7,0	6,7	6,6	6,1	5,7	4,8	6,1	50
5,3	4,6	5,7	5,4	6,3	4,3	4,9	4,7	5,7	4,6	51
0,5	1,6	0,4	0,4	0,2	0,7	0,4	0,3	0,5	0,7	52
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	-	53
1,1	1,3	1,7	1,7	1,7	1,2	1,3	1,6	2,5	1,8	54

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Lfd. Nr.	Dauer des Verfahrens Streitwert Prozesskostenhilfe	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
Dauer des Verfahrens						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	322 371	39 859	16 608	23 251
2	dar. erledigt durch streitiges Urteil	Anzahl	88 861	8 870	4 448	4 422
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind anhängig gewesen						
3	bis einschl. 3 Monate	%	26,3	32,4	27,5	36,0
4	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	21,3	25,2	24,0	26,1
5	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	27,4	23,9	27,5	21,3
6	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	16,2	11,8	14,2	10,1
7	mehr als 24 Monate	%	8,7	6,6	6,8	6,6
8	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	9,8	8,0	8,8	7,5
9	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	15,0	12,7	13,6	11,8
Streitwert						
10	Erledigte Verfahren (ohne Entschädigungs- und Rück- erstattungsverfahren) zusammen	Anzahl	322 336	39 859	16 608	23 251
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR						
11	bis 5 000 EUR	%	6,3	7,5	5,8	8,7
12	5 000 bis 5 500 EUR	%	4,3	4,1	4,4	3,9
13	5 500 bis 6 000 EUR	%	4,7	4,7	5,4	4,2
14	6 000 bis 6 500 EUR	%	3,1	3,1	3,3	2,9
15	6 500 bis 7 000 EUR	%	3,1	3,2	3,1	3,2
16	7 000 bis 7 500 EUR	%	2,7	2,7	2,7	2,6
17	7 500 bis 10 000 EUR	%	12,8	12,8	13,6	12,2
18	10 000 bis 12 500 EUR	%	7,3	7,3	7,7	7,0
19	12 500 bis 15 000 EUR	%	6,5	6,2	6,3	6,1
20	15 000 bis 25 000 EUR	%	15,1	14,9	14,5	15,3
21	25 000 bis 50 000 EUR	%	14,6	14,4	14,2	14,6
22	50 000 bis 100 000 EUR	%	9,0	8,9	8,4	9,3
23	100 000 bis 500 000 EUR	%	8,8	8,9	8,8	9,0
24	mehr als 500 000 EUR	%	1,6	1,4	1,8	1,1
25	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 50 000 EUR	EUR	15 439	15 174	15 008	15 294
Prozesskostenhilfe						
26	Prozesskostenhilfeentscheidungen zusammen	Anzahl	23 568	2 120	972	1 148
Prozesskostenhilfe ist bewilligt worden						
27	nur dem Kläger (Antragsteller)	Anzahl	9 244	865	399	466
28	darunter mit Ratenzahlung	%	10,9	16,6	14,3	18,7
29	nur dem Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	5 345	584	260	324
30	darunter mit Ratenzahlung	%	12,2	16,3	18,1	14,8
31	beiden Parteien	Anzahl	834	77	28	49
32	darunter mit Ratenzahlung für mindestens eine Partei	Anzahl	180	21	7	14
33	davon: nur für den Kläger (Antragsteller)	%	35,6	38,1	-	57,1
34	nur für den Beklagten (Antragsgegner)	%	54,4	52,4	85,7	35,7
35	für beide Parteien	%	10,0	9,5	14,3	7,1
Prozesskostenhilfe ist abgelehnt worden						
36	nur dem Kläger (Antragsteller)	Anzahl	4 820	363	187	176
37	nur dem Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	2 413	150	66	84
38	beiden Parteien	Anzahl	39	2	2	-
39	Bewilligte Prozesskostenhilfe	Anzahl	16 257	1 603	715	888
40	ohne Ratenzahlung	Anzahl	14 396	1 341	603	738
41	mit Ratenzahlung	Anzahl	1 861	262	112	150
42	Abgelehnte Prozesskostenhilfe	Anzahl	7 311	517	257	260
Anträge auf grenzüberschreitende Prozesskostenhilfe (§§ 1076 bis 1078 ZPO) sind gestellt worden.						
43	(§§ 1076 bis 1078 ZPO) sind gestellt worden.	Anzahl	608	141	54	87
44	davon: nur vom Kläger (Antragsteller)	Anzahl	315	77	28	49
45	nur vom Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	238	54	23	31
46	von beiden Parteien	Anzahl	55	10	3	7

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Dauer des Verfahrens										
54 802	36 045	11 406	7 351	19 357	7 715	2 507	14 561	27 811	4 424	1
13 985	8 974	2 969	2 042	5 639	2 168	463	4 164	8 650	1 173	2
29,8	30,9	28,3	26,5	24,4	20,4	20,0	20,5	22,4	28,8	3
21,8	20,5	25,2	22,9	18,0	16,9	16,9	22,4	21,6	16,9	4
26,3	26,2	26,1	27,0	32,0	28,0	27,2	29,2	28,4	21,5	5
15,1	15,6	13,5	15,0	17,7	21,4	23,0	19,0	17,1	18,6	6
7,1	6,9	6,9	8,6	7,8	13,4	12,9	8,9	10,6	14,3	7
8,8	8,7	8,6	9,5	9,7	12,3	12,7	10,7	11,0	11,6	8
14,0	14,2	12,8	14,7	14,4	18,2	19,9	15,3	16,0	18,7	9
Streitwert										
54 794	36 037	11 406	7 351	19 353	7 715	2 507	14 561	27 811	4 424	10
8,6	11,1	4,1	3,7	6,8	6,4	4,1	5,5	4,5	5,6	11
4,1	3,8	4,7	5,1	4,1	4,8	4,2	3,3	4,0	5,2	12
4,3	4,1	4,1	5,2	4,6	5,6	5,4	3,9	4,1	6,1	13
3,0	2,9	3,4	3,2	2,9	3,3	3,0	2,4	3,0	3,4	14
2,8	2,7	3,1	3,1	3,1	3,5	2,7	2,2	2,9	3,4	15
2,6	2,5	2,9	2,8	2,7	2,8	2,5	2,2	2,6	3,1	16
12,0	11,3	12,6	14,1	12,4	14,1	14,2	11,8	12,4	14,1	17
7,2	6,9	8,0	7,6	6,6	7,6	8,3	6,5	7,4	7,4	18
6,0	5,5	6,4	7,4	6,5	6,5	7,3	6,2	6,1	7,0	19
14,8	14,4	15,7	15,2	15,4	15,8	15,6	16,2	14,9	14,4	20
14,9	14,7	15,8	14,8	14,5	13,4	14,5	16,7	15,0	13,9	21
9,0	9,1	9,0	8,6	8,9	7,4	8,5	10,0	10,6	7,3	22
8,9	9,2	8,6	7,7	9,5	7,4	7,9	11,2	10,5	7,8	23
1,7	1,8	1,5	1,3	2,1	1,3	1,9	2,0	1,9	1,4	24
15 388	15 199	15 936	15 455	15 519	14 755	15 646	16 953	16 019	14 708	25
Prozesskostenhilfe										
3 399	1 952	832	615	1 255	480	199	543	1 847	486	26
1 325	741	325	259	462	221	68	242	681	194	27
14,3	13,8	15,4	14,7	11,9	11,8	8,8	9,1	8,4	4,1	28
937	537	235	165	204	114	36	105	336	115	29
17,1	17,9	17,0	14,5	11,8	14,9	2,8	8,6	7,4	15,7	30
121	64	29	28	26	18	7	11	72	21	31
35	14	10	11	5	2	-	3	11	5	32
42,9	42,9	20,0	63,6	60,0	50,0	-	-	36,4	40,0	33
45,7	42,9	60,0	36,4	20,0	50,0	-	100,0	54,5	60,0	34
11,4	14,3	20,0	-	20,0	-	-	-	9,1	-	35
571	355	127	89	388	82	58	134	434	89	36
310	181	85	44	149	25	23	40	250	44	37
7	5	1	1	-	1	-	-	1	1	38
2 504	1 406	618	480	718	371	118	369	1 161	351	39
2 115	1 192	516	407	633	326	111	335	1 067	320	40
389	214	102	73	85	45	7	34	94	31	41
895	546	214	135	537	109	81	174	686	135	42
139	93	26	20	-	34	-	79	1	15	43
72	53	12	7	-	13	-	49	-	5	44
60	36	13	11	-	12	-	23	-	6	45
7	4	1	2	-	9	-	7	1	4	46

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Lfd. Nr.	Dauer des Verfahrens Streitwert Prozesskostenhilfe	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
				Braunschweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
Dauer des Verfahrens								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	26 421	4 466	13 797	8 158	75 723	21 039
2	dar. erledigt durch streitiges Urteil	Anzahl	8 282	1 567	4 240	2 475	21 128	6 368
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind anhängig gewesen								
3	bis einschl. 3 Monate	%	25,1	22,5	25,6	25,6	25,9	21,7
4	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	22,5	17,3	22,6	25,1	20,9	18,2
5	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	27,3	25,4	29,1	25,3	28,1	27,6
6	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	15,3	14,4	15,7	15,2	16,8	21,0
7	mehr als 24 Monate	%	9,9	20,4	7,1	8,8	8,4	11,6
8	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	10,2	14,4	9,2	9,6	9,8	11,8
9	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	15,8	24,7	13,3	14,3	15,0	17,6
Streitwert								
10	Erledigte Verfahren (ohne Entschädigungs- und Rück- erstattungsverfahren) zusammen	Anzahl	26 421	4 466	13 797	8 158	75 719	21 035
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR								
11	bis 5 000 EUR	%	5,3	5,9	5,9	3,9	5,9	3,2
12	5 000 bis 5 500 EUR	%	4,3	3,6	4,6	3,9	4,4	4,4
13	5 500 bis 6 000 EUR	%	5,1	5,6	5,0	5,1	4,6	4,5
14	6 000 bis 6 500 EUR	%	3,0	2,4	3,2	3,0	3,2	3,1
15	6 500 bis 7 000 EUR	%	3,6	3,9	3,4	3,8	3,2	3,2
16	7 000 bis 7 500 EUR	%	2,6	2,4	2,6	2,7	2,8	2,8
17	7 500 bis 10 000 EUR	%	13,7	14,0	13,3	14,4	12,6	12,8
18	10 000 bis 12 500 EUR	%	7,3	6,9	7,7	6,7	7,3	7,2
19	12 500 bis 15 000 EUR	%	7,1	7,4	6,7	7,5	6,6	6,5
20	15 000 bis 25 000 EUR	%	15,7	17,0	15,4	15,3	15,0	15,1
21	25 000 bis 50 000 EUR	%	15,1	15,0	15,1	15,1	14,4	14,7
22	50 000 bis 100 000 EUR	%	8,6	7,6	8,4	9,3	9,1	9,3
23	100 000 bis 500 000 EUR	%	7,5	6,9	7,3	8,1	9,1	10,4
24	mehr als 500 000 EUR	%	1,3	1,3	1,3	1,3	1,7	2,6
25	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 50 000 EUR	EUR	15 569	15 607	15 425	15 795	15 411	15 963
Prozesskostenhilfe								
26	Prozesskostenhilfeentscheidungen zusammen	Anzahl	2 577	425	1 365	787	5 745	1 532
Prozesskostenhilfe ist bewilligt worden								
27	nur dem Kläger (Antragsteller)	Anzahl	781	150	379	252	2 363	633
28	darunter mit Ratenzahlung	%	11,4	9,3	11,3	12,7	9,2	9,3
29	nur dem Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	480	90	211	179	1 277	319
30	darunter mit Ratenzahlung	%	11,0	10,0	10,0	12,8	9,8	9,7
31	beiden Parteien	Anzahl	78	16	34	28	178	35
32	darunter mit Ratenzahlung für mindestens eine Partei	Anzahl	17	4	8	5	34	7
33	davon: nur für den Kläger (Antragsteller)	%	47,1	50,0	50,0	40,0	35,3	14,3
34	nur für den Beklagten (Antragsgegner)	%	47,1	50,0	37,5	60,0	55,9	71,4
35	für beide Parteien	%	5,9	-	12,5	-	8,8	14,3
Prozesskostenhilfe ist abgelehnt worden								
36	nur dem Kläger (Antragsteller)	Anzahl	750	69	485	196	1 148	325
37	nur dem Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	378	76	202	100	597	183
38	beiden Parteien	Anzahl	16	4	10	2	2	1
39	Bewilligte Prozesskostenhilfe	Anzahl	1 417	272	658	487	3 996	1 022
40	ohne Ratenzahlung	Anzahl	1 257	245	585	427	3 617	924
41	mit Ratenzahlung	Anzahl	160	27	73	60	379	98
42	Abgelehnte Prozesskostenhilfe	Anzahl	1 160	153	707	300	1 749	510
43 Anträge auf grenzüberschreitende Prozesskostenhilfe								
(§§ 1076 bis 1078 ZPO) sind gestellt worden.								
44	davon: nur vom Kläger (Antragsteller)	Anzahl	1	1	-	-	8	1
45	nur vom Beklagten (Antragsgegner)	Anzahl	-	-	-	-	6	-
46	von beiden Parteien	Anzahl	1	1	-	-	2	1

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
Dauer des Verfahrens										
31 210	23 474	13 949	9 141	4 808	3 662	11 230	5 301	9 541	5 508	1
8 194	6 566	4 240	2 896	1 344	1 012	3 292	1 701	2 507	1 587	2
26,5	28,8	25,8	24,1	29,0	24,3	25,0	24,7	23,1	23,4	3
22,5	21,2	21,0	19,7	23,6	20,5	18,2	23,3	18,2	17,4	4
27,8	28,9	29,0	29,5	28,1	28,0	28,3	26,0	29,2	27,4	5
15,8	14,3	15,8	16,9	13,6	18,1	17,6	16,6	19,1	19,3	6
7,5	6,8	8,3	9,7	5,6	9,1	10,8	9,4	10,4	12,4	7
9,3	8,8	9,7	10,3	8,4	10,3	11,1	10,1	10,8	11,8	8
14,0	13,6	14,4	15,5	12,0	15,6	16,6	15,4	16,1	18,6	9
Streitwert										
31 210	23 474	13 930	9 122	4 808	3 662	11 230	5 301	9 541	5 508	10
4,0	10,9	5,1	4,5	6,4	4,2	5,7	5,1	5,0	5,3	11
5,0	3,7	4,4	4,5	4,2	5,6	4,8	5,0	4,7	5,3	12
4,8	4,5	5,1	4,9	5,4	6,0	5,0	6,4	4,9	5,7	13
3,5	2,9	3,4	3,4	3,4	3,5	3,5	3,6	3,2	3,4	14
3,4	3,1	3,3	3,2	3,4	3,3	3,4	4,0	3,4	3,3	15
2,9	2,7	3,1	2,9	3,3	3,1	3,1	2,9	3,0	3,2	16
13,2	11,5	14,0	14,1	13,8	14,8	13,5	13,9	13,3	14,4	17
7,7	6,8	8,0	8,3	7,7	7,9	7,6	7,6	7,5	8,1	18
7,3	5,7	6,8	7,1	6,2	7,0	6,8	6,8	6,5	6,9	19
15,9	13,8	15,4	15,3	15,6	14,0	15,0	15,4	15,4	15,3	20
14,3	14,1	13,8	14,2	13,2	13,6	14,5	14,3	14,9	14,0	21
8,6	9,5	8,7	8,9	8,5	8,3	8,4	7,5	9,0	7,7	22
7,9	9,4	7,8	7,7	7,8	7,7	7,4	6,2	7,9	6,5	23
1,4	1,4	1,1	1,1	1,0	1,0	1,2	1,4	1,2	0,9	24
15 419	14 918	15 026	15 219	14 660	14 872	15 088	14 957	15 436	14 948	25
Prozesskostenhilfe										
2 760	1 453	1 100	680	420	374	1 328	680	826	609	26
1 200	530	451	295	156	146	590	256	331	268	27
9,8	7,7	13,5	11,9	16,7	7,5	8,6	6,6	9,7	9,3	28
635	323	262	165	97	102	315	136	221	121	29
11,2	7,1	15,3	15,2	15,5	10,8	9,2	10,3	8,1	10,7	30
107	36	47	26	21	18	65	32	31	32	31
19	8	7	4	3	2	17	10	6	5	32
42,1	37,5	42,9	50,0	33,3	50,0	11,8	10,0	66,7	-	33
52,6	50,0	42,9	50,0	33,3	-	76,5	80,0	16,7	100,0	34
5,3	12,5	14,3	-	33,3	50,0	11,8	10,0	16,7	-	35
466	357	186	104	82	58	177	138	143	101	36
245	169	105	64	41	32	112	78	65	55	37
-	1	1	-	1	-	2	4	2	-	38
2 049	925	807	512	295	284	1 035	456	614	453	39
1 841	852	698	448	250	259	936	414	557	410	40
208	73	109	64	45	25	99	42	57	43	41
711	528	293	168	125	90	293	224	212	156	42
2	5	59	54	5	1	37	2	74	17	43
2	4	30	27	3	-	18	-	36	9	44
-	1	24	22	2	-	17	-	34	6	45
-	-	5	5	-	1	2	2	4	2	46

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.3 Einleitungsform, Parteien, Prozesserverfolg, Zulässigkeit der Berufung, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)

Lfd. Nr.	Einleitungsform Sitz der Parteien / Prozesserverfolg Zulässigkeit der Berufung / Termine Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
Einleitungsform						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	322 371	39 859	16 608	23 251
Den erledigten Verfahren gingen voraus						
2	Mahnverfahren	Anzahl	61 616	7 784	3 313	4 471
3	mit Vollstreckungsbescheid	%	10,1	11,2	10,8	11,5
4	ohne Vollstreckungsbescheid	%	89,9	88,8	89,2	88,5
5	dar. Europäisches Mahnverfahren (§§ 1087 bis 1089 ZPO)	Anzahl	265	18	8	10
6	Schlichtungsverfahren nach § 15a EGZPO	Anzahl	27	-	-	-
7	verfahrenseinleitende grenzüberschreitende Zustellung (§§ 183, 1067 bis 1071 ZPO)	Anzahl	63	6	.	6
Sitz der Partei(en)						
8	Zahl der Kläger 1)	Anzahl	322 786	39 919	16 639	23 280
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im						
9	Inland	%	97,2	97,1	96,4	97,6
10	EU-Ausland	%	1,7	1,6	1,8	1,4
11	sonstigen Ausland	%	1,0	1,3	1,7	1,0
12	Zahl der Beklagten 1)	Anzahl	323 840	40 087	16 751	23 336
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im						
13	Inland	%	97,4	97,2	96,6	97,7
14	EU-Ausland	%	1,9	1,6	1,8	1,5
15	sonstigen Ausland	%	0,7	1,1	1,6	0,8
Prozesserverfolg						
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet						
16	mit Kostenentscheidung zusammen	Anzahl	196 309	23 364	9 836	13 528
Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen						
17	der Kläger (Antragsteller) ganz	Anzahl	58 478	6 481	2 557	3 924
18	der Kläger (Antragsteller) überwiegend	Anzahl	16 272	2 181	910	1 271
19	jede Partei zur Hälfte	Anzahl	16 661	2 648	1 105	1 543
20	der Beklagte (Antragsgegner) überwiegend	Anzahl	19 598	2 439	1 058	1 381
21	der Beklagte (Antragsgegner) ganz	Anzahl	79 657	9 260	4 143	5 117
22	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	Anzahl	5 643	355	63	292
Zulässigkeit der Berufung						
Von den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren						
23	sind mit der Berufung anfechtbar gewesen	Anzahl	87 729	8 672	4 370	4 302
davon: weil der Wert des Beschwerdegegenstandes						
24	600 EUR überstieg	Anzahl	80 537	8 187	4 023	4 164
25	aufgrund Zulassung	Anzahl	7 192	485	347	138
Termine²⁾						
26	Gesamtzahl der Termine	Anzahl	262 376	32 222	14 148	18 074
27	ohne Beweisaufnahme	%	83,3	86,4	80,5	91,0
28	mit Beweisaufnahme	%	16,7	13,6	19,5	9,0
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind gewesen						
29	ohne Termin	%	41,9	40,7	38,7	42,2
30	mit Beweistermin	%	10,6	8,5	12,9	5,4
31	mit Termin ohne Beweistermin	%	47,5	50,8	48,4	52,4
32	Durchschnittl. Zahl der Termine je Verfahren mit Termin (lfd. Nrn. 30 und 31)	Anzahl	1,4	1,4	1,4	1,4
33	Durchschnittl. Zahl der Termine je Verfahren mit Beweistermin	Anzahl	2,1	2,1	2,0	2,2
Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)						
34	Vor den Zivilkammern erledigte Verfahren zusammen	Anzahl	294 594	36 941	15 344	21 597
Davon sind im Zeitpunkt der Erledigung anhängig gewesen						
35	beim Einzelrichter	Anzahl	227 683	30 457	13 366	17 091
36	- in originärer Zuständigkeit (§ 348 Abs.1 Satz 1 ZPO)	%	77,4	79,2	84,5	75,0
37	- nach Übertragung durch die Kammer (§ 348a Abs.1 ZPO)	%	22,6	20,8	15,5	25,0
38	bei der Kammer	Anzahl	66 911	6 484	1 978	4 506
39	- in originärer Zuständigkeit (§ 348 Abs.1 Satz 2 ZPO)	%	93,2	92,1	81,9	96,7
40	- nach Übernahme vom Einzelrichter 3)	%	6,8	7,9	18,1	3,3

1) Mehrere Kläger/ Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt.

2) Ohne Verkündungstermin.

3) Gemäß §§ 348 Abs. 3, 348a Abs. 2 ZPO.

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.3 Einleitungsform, Parteien, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Berufung, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Einleitungsform										
54 802	36 045	11 406	7 351	19 357	7 715	2 507	14 561	27 811	4 424	1
10 096	6 638	2 094	1 364	3 630	1 679	395	2 107	4 969	997	2
9,7	9,2	10,8	10,6	10,7	9,3	13,9	11,2	9,7	9,8	3
90,3	90,8	89,2	89,4	89,3	90,7	86,1	88,8	90,3	90,2	4
49	28	11	10	9	5	1	10	48	1	5
6	6	-	-	-	1	-	-	4	-	6
11	7	4	-	-	1	1	-	16	-	7
Sitz der Partei(en)										
54 904	36 128	11 414	7 362	19 399	7 721	2 509	14 611	27 819	4 426	8
96,6	96,1	97,6	98,0	97,2	99,0	98,5	95,1	98,3	98,2	9
2,3	2,8	1,7	1,3	1,9	0,7	0,9	2,7	1,0	1,2	10
1,0	1,2	0,7	0,7	0,9	0,3	0,6	2,2	0,7	0,6	11
55 248	36 369	11 496	7 383	19 461	7 722	2 508	14 650	27 839	4 436	12
96,4	96,0	96,9	97,5	96,8	99,2	98,7	95,4	98,1	98,5	13
2,8	3,1	2,3	1,8	2,4	0,6	1,0	2,9	1,3	1,0	14
0,9	0,9	0,8	0,7	0,9	0,2	0,4	1,7	0,5	0,5	15
Prozessenerfolg										
25 548	16 841	5 185	3 522	11 455	5 151	1 217	11 471	17 916	3 135	16
8 606	5 694	1 671	1 241	3 681	1 245	322	2 951	5 539	780	17
1 768	1 130	382	256	579	502	58	987	1 724	232	18
961	667	176	118	417	645	61	1 198	1 706	595	19
2 029	1 344	414	271	842	616	91	1 260	1 759	322	20
11 846	7 786	2 477	1 583	5 828	1 931	537	4 497	6 630	1 174	21
338	220	65	53	108	212	148	578	558	32	22
Zulässigkeit der Berufung										
13 816	8 882	2 938	1 996	5 616	2 128	447	4 046	8 576	1 164	23
13 114	8 230	2 894	1 990	5 103	1 822	425	3 108	7 749	957	24
702	652	44	6	513	306	22	938	827	207	25
Termine²⁾										
45 177	28 919	9 578	6 680	13 807	5 397	1 553	11 436	25 063	3 387	26
75,8	78,1	73,9	68,9	89,8	88,0	73,0	98,8	83,5	84,7	27
24,2	21,9	26,1	31,1	10,2	12,0	27,0	1,2	16,5	15,3	28
42,3	44,1	39,4	38,3	47,2	45,5	53,6	42,8	38,1	45,4	29
15,2	13,3	17,3	21,4	5,8	6,5	13,9	0,6	11,2	9,1	30
42,5	42,7	43,3	40,3	47,0	48,1	32,5	56,6	50,7	45,5	31
1,4	1,4	1,4	1,5	1,4	1,3	1,3	1,4	1,5	1,4	32
2,0	2,0	1,9	2,0	2,4	2,2	1,7	2,9	2,4	2,1	33
Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)										
50 692	33 295	10 637	6 760	17 852	7 185	2 214	12 735	25 293	4 048	34
39 532	24 746	8 676	6 110	14 320	5 987	1 301	9 305	22 688	3 747	35
63,4	61,6	63,0	71,0	81,0	85,0	84,8	84,9	80,7	86,4	36
36,6	38,4	37,0	29,0	19,0	15,0	15,2	15,1	19,3	13,6	37
11 160	8 549	1 961	650	3 532	1 198	913	3 430	2 605	301	38
94,9	95,1	94,7	92,6	54,1	87,0	97,5	98,0	85,7	93,4	39
5,1	4,9	5,3	7,4	45,9	13,0	2,5	2,0	14,3	6,6	40

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.3 Einleitungsform, Parteien, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Berufung, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)

Lfd. Nr.	Einleitungsform Sitz der Parteien / Prozessenerfolg Zulässigkeit der Berufung / Termine Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-Düsseldorf	
				Braunschweig	Celle			Oldenburg
Einleitungsform								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	26 421	4 466	13 797	8 158	75 723	21 039
Den erledigten Verfahren gingen voraus								
2	Mahnverfahren	Anzahl	5 208	887	2 595	1 726	15 055	4 748
3	mit Vollstreckungsbescheid	%	11,0	11,2	11,1	10,8	9,2	9,8
4	ohne Vollstreckungsbescheid	%	89,0	88,8	88,9	89,2	90,8	90,2
5	dar. Europäisches Mahnverfahren (§§ 1087 bis 1089 ZPO)	Anzahl	67	1	55	11	28	7
6	Schlichtungsverfahren nach § 15a EGZPO	Anzahl	-	-	-	-	15	5
7	verfahrenseinleitende grenzüberschreitende Zustellung (§§ 183, 1067 bis 1071 ZPO)	Anzahl	15	5	7	3	2	-
Sitz der Partei(en)								
8	Zahl der Kläger 1)	Anzahl	26 429	4 468	13 801	8 160	75 816	21 070
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im								
9	Inland	%	98,8	98,2	99,1	98,5	96,6	95,4
10	EU-Ausland	%	0,9	1,4	0,6	1,0	2,2	3,1
11	sonstigen Ausland	%	0,4	0,4	0,3	0,5	1,3	1,6
12	Zahl der Beklagten 1)	Anzahl	26 446	4 470	13 811	8 165	76 128	21 249
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im								
13	Inland	%	98,9	98,5	99,1	98,8	97,2	95,5
14	EU-Ausland	%	0,7	0,8	0,6	0,9	2,1	3,2
15	sonstigen Ausland	%	0,4	0,8	0,3	0,3	0,7	1,3
Prozessenerfolg								
16	Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet mit Kostenentscheidung zusammen	Anzahl	17 951	3 509	9 225	5 217	48 798	14 251
Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen								
17	der Kläger (Antragsteller) ganz	Anzahl	5 580	1 297	2 668	1 615	14 814	3 672
18	der Kläger (Antragsteller) überwiegend	Anzahl	1 610	271	886	453	4 186	1 295
19	jede Partei zur Hälfte	Anzahl	1 913	436	1 040	437	3 734	1 338
20	der Beklagte (Antragsgegner) überwiegend	Anzahl	2 039	388	1 127	524	5 129	1 638
21	der Beklagte (Antragsgegner) ganz	Anzahl	6 457	1 029	3 352	2 076	18 824	5 761
22	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	Anzahl	352	88	152	112	2 111	547
Zulässigkeit der Berufung								
23	Von den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren sind mit der Berufung anfechtbar gewesen	Anzahl	8 246	1 557	4 222	2 467	20 882	6 272
davon: weil der Wert des Beschwerdegegenstandes								
24	600 EUR überstieg	Anzahl	8 046	1 539	4 096	2 411	18 623	5 395
25	aufgrund Zulassung	Anzahl	200	18	126	56	2 259	877
Termine²⁾								
26	Gesamtzahl der Termine	Anzahl	20 917	3 724	10 376	6 817	61 416	18 642
27	ohne Beweisaufnahme	%	71,7	78,4	74,4	64,1	88,3	86,1
28	mit Beweisaufnahme	%	28,3	21,6	25,6	35,9	11,7	13,9
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind gewesen								
29	ohne Termin	%	42,5	41,0	43,0	42,6	41,9	41,3
30	mit Beweistermin	%	17,7	14,4	15,8	22,8	7,7	9,4
31	mit Termin ohne Beweistermin	%	39,8	44,6	41,2	34,6	50,4	49,3
32	Durchschnittl. Zahl der Termine je Verfahren mit Termin (lfd. Nrn. 30 und 31)	Anzahl	1,4	1,4	1,3	1,5	1,4	1,5
33	Durchschnittl. Zahl der Termine je Verfahren mit Beweistermin	Anzahl	1,8	1,8	1,8	1,9	2,2	2,5
Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)								
34	Vor den Zivilkammern erledigte Verfahren zusammen	Anzahl	24 231	4 151	12 729	7 351	67 969	18 882
Davon sind im Zeitpunkt der Erledigung anhängig gewesen								
35	beim Einzelrichter	Anzahl	18 496	2 842	9 698	5 956	42 308	11 587
36	- in originärer Zuständigkeit (§ 348 Abs.1 Satz 1 ZPO)	%	80,7	69,4	85,9	77,5	78,4	84,8
37	- nach Übertragung durch die Kammer (§ 348a Abs.1 ZPO)	%	19,3	30,6	14,1	22,5	21,6	15,2
38	bei der Kammer	Anzahl	5 735	1 309	3 031	1 395	25 661	7 295
39	- in originärer Zuständigkeit (§ 348 Abs.1 Satz 2 ZPO)	%	96,1	97,1	96,0	95,2	98,7	98,6
40	- nach Übernahme vom Einzelrichter 3)	%	3,9	2,9	4,0	4,8	1,3	1,4

1) Mehrere Kläger/ Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt.

2) Ohne Verkündungstermin.

3) Gemäß §§ 348 Abs. 3, 348a Abs. 2 ZPO.

5 Vor dem Landgericht in erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.3 Einleitungsform, Parteien, Prozesserverfolg, Zulässigkeit der Berufung, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
Einleitungsform										
31 210	23 474	13 949	9 141	4 808	3 662	11 230	5 301	9 541	5 508	1
6 587	3 720	2 728	1 815	913	657	2 231	1 190	1 803	1 087	2
10,0	7,1	9,8	9,1	11,0	11,4	10,1	9,7	10,6	11,2	3
90,0	92,9	90,2	90,9	89,0	88,6	89,9	90,3	89,4	88,8	4
15	6	1	-	1	4	8	7	3	6	5
9	1	1	-	1	-	-	-	-	-	6
-	2	2	1	1	3	3	1	1	1	7
Sitz der Partei(en)										
31 234	23 512	13 961	9 147	4 814	3 664	11 238	5 304	9 553	5 513	8
97,9	95,8	97,4	97,3	97,7	97,8	97,8	99,0	98,1	97,9	9
1,5	2,3	1,3	1,4	1,1	1,8	1,4	0,6	1,4	1,4	10
0,6	1,9	1,3	1,3	1,2	0,4	0,8	0,4	0,5	0,7	11
31 313	23 566	13 987	9 167	4 820	3 664	11 270	5 302	9 561	5 531	12
98,1	97,6	97,9	97,7	98,5	98,1	97,7	99,3	98,4	97,8	13
1,6	1,8	1,3	1,6	0,8	1,7	1,8	0,5	1,2	1,9	14
0,3	0,5	0,8	0,8	0,7	0,2	0,5	0,2	0,3	0,4	15
Prozesserverfolg										
18 528	16 019	8 127	5 535	2 592	1 912	6 204	4 037	6 811	3 212	16
4 979	6 163	2 508	1 701	807	556	1 899	1 018	1 639	859	17
1 560	1 331	616	432	184	175	448	334	663	209	18
1 261	1 135	532	333	199	116	353	541	1 094	147	19
1 910	1 581	841	621	220	189	543	469	748	282	20
7 776	5 287	3 435	2 270	1 165	859	2 766	1 583	2 573	1 457	21
1 042	522	195	178	17	17	195	92	94	258	22
Zulässigkeit der Berufung										
8 101	6 509	4 181	2 850	1 331	1 009	3 247	1 688	2 446	1 565	23
7 278	5 950	3 863	2 595	1 268	1 005	3 053	1 551	2 390	1 541	24
823	559	318	255	63	4	194	137	56	24	25
Termine²⁾										
26 002	16 772	12 378	7 973	4 405	3 685	10 018	4 839	6 286	4 795	26
89,0	89,7	77,9	80,9	72,4	69,7	82,2	75,7	87,9	85,6	27
11,0	10,3	22,1	19,1	27,6	30,3	17,8	24,3	12,1	14,4	28
39,5	45,5	39,5	39,8	39,0	35,9	39,6	39,6	46,6	39,1	29
7,8	6,0	15,2	13,6	18,3	21,5	12,2	16,3	6,7	10,1	30
52,6	48,4	45,3	46,6	42,7	42,6	48,2	44,1	46,7	50,8	31
1,4	1,3	1,5	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,2	1,4	32
2,0	2,2	2,0	2,0	2,2	2,2	2,3	2,3	1,7	2,1	33
Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)										
27 265	21 822	12 894	8 403	4 491	3 459	10 374	4 886	8 808	5 013	34
18 438	12 283	10 542	6 957	3 585	3 078	9 446	4 553	7 715	4 208	35
74,3	78,5	73,9	73,2	75,2	70,4	87,1	91,6	71,7	91,6	36
25,7	21,5	26,1	26,8	24,8	29,6	12,9	8,4	28,3	8,4	37
8 827	9 539	2 352	1 446	906	381	928	333	1 093	805	38
98,3	99,2	85,2	80,6	92,6	89,8	91,2	98,2	89,3	90,8	39
1,7	0,8	14,8	19,4	7,4	10,2	8,8	1,8	10,7	9,2	40

5 Vor dem Landgericht in der erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.4 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Verweisung vor den Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	322 371	39 859	16 608	23 251
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	Anzahl	90 753	13 845	5 280	8 565
	darunter					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	2 778	44	36	8
4	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	87 975	13 801	5 244	8 557
Verweisung vor den Güterichter						
In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter						
5	vollständig beigelegt	Anzahl	3 394	47	38	9
6	teilweise beigelegt	Anzahl	96	1	1	-
7	nicht beigelegt	Anzahl	3 583	61	57	4
8	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden	Anzahl	315 298	39 750	16 512	23 238
Dauer des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 8) stattgefunden hat waren anhängig						
9	bis einschl. 3 Monate	%	26,8	32,5	27,6	36,0
10	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	21,3	25,2	24,1	26,1
11	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	27,2	23,8	27,4	21,2
12	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	10,7	7,9	9,6	6,7
13	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	5,3	3,9	4,6	3,4
14	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	5,0	4,4	4,1	4,6
15	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	2,0	1,3	1,4	1,1
16	mehr als 48 Monate	%	1,6	1,0	1,2	0,8
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	9,7	8,0	8,8	7,5
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 5 bis 7) stattgefunden hat waren anhängig						
18	bis einschl. 3 Monate	%	5,7	10,1	9,4	15,4
19	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	20,8	18,3	16,7	30,8
20	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	37,0	45,0	46,9	30,8
21	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	15,7	13,8	14,6	7,7
22	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	8,2	4,6	4,2	7,7
23	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	7,2	5,5	6,3	-
24	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	2,8	2,8	2,1	7,7
25	mehr als 48 Monate	%	2,6	-	-	-
26	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	13,4	10,5	10,5	10,6

5 Vor dem Landgericht in der erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.4 Verfahren vor dem Güterichter

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Dauer des Verfahrens										
54 802	36 045	11 406	7 351	19 357	7 715	2 507	14 561	27 811	4 424	1
16 816	10 404	3 909	2 503	4 326	2 056	797	3 440	7 697	1 196	2
267	160	46	61	286	87	84	25	10	154	3
16 549	10 244	3 863	2 442	4 040	1 969	713	3 415	7 687	1 042	4
Verweisung vor den Güterichter										
289	170	47	72	494	91	88	28	11	156	5
4	2	2	-	20	2	3	-	2	3	6
154	67	55	32	746	49	31	4	4	198	7
54 355	35 806	11 302	7 247	18 097	7 573	2 385	14 529	27 794	4 067	8
Dauer des Verfahrens										
30,0	31,1	28,5	26,8	25,7	20,7	20,7	20,5	22,4	30,8	9
21,8	20,5	25,2	23,0	18,4	16,7	16,7	22,4	21,6	16,3	10
26,2	26,1	26,1	27,0	31,5	27,8	26,3	29,2	28,4	20,1	11
10,1	10,6	9,2	9,5	11,8	14,5	15,2	12,5	11,5	11,2	12
4,8	4,9	4,2	5,2	5,0	6,8	7,9	6,5	5,6	7,3	13
4,4	4,3	4,1	5,2	4,6	7,3	7,0	5,0	5,6	8,3	14
1,5	1,4	1,6	1,9	1,7	3,5	2,7	2,0	2,5	3,5	15
1,2	1,2	1,1	1,4	1,2	2,6	3,4	1,9	2,5	2,5	16
8,7	8,6	8,6	9,4	9,5	12,3	12,8	10,7	11,0	11,5	17
4,3	2,1	7,7	5,8	6,3	2,8	5,7	9,4	-	6,7	18
16,3	14,2	21,2	16,3	11,4	25,4	20,5	28,1	5,9	23,0	19
35,1	41,4	26,0	29,8	39,8	35,2	45,1	31,3	29,4	37,0	20
19,7	15,9	23,1	25,0	21,0	19,0	10,7	12,5	35,3	11,5	21
10,1	10,0	7,7	12,5	10,2	6,3	9,8	6,3	11,8	8,1	22
9,2	9,6	13,5	3,8	7,7	4,9	4,1	3,1	17,6	7,6	23
3,8	5,0	1,0	3,8	2,1	1,4	2,5	3,1	-	3,4	24
1,6	1,7	-	2,9	1,5	4,9	1,6	6,3	-	2,8	25
14,3	14,8	12,6	15,1	13,6	13,9	11,6	13,1	15,5	12,9	26

5 Vor dem Landgericht in der erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.4 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Verweisung vor den Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
				Braun- schweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
Dauer des Verfahrens								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	26 421	4 466	13 797	8 158	75 723	21 039
	darunter							
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	Anzahl	7 456	1 148	3 982	2 326	19 564	4 629
	darunter							
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	786	162	392	232	527	64
4	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	6 670	986	3 590	2 094	19 037	4 565
Verweisung vor den Güterichter								
In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter								
5	vollständig beigelegt	Anzahl	815	163	415	237	840	115
6	teilweise beigelegt	Anzahl	15	2	10	3	29	3
7	nicht beigelegt	Anzahl	1 153	286	558	309	581	37
8	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden	Anzahl	24 438	4 015	12 814	7 609	74 273	20 884
Dauer des Verfahrens								
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 8) stattgefunden hat waren anhängig								
9	bis einschl. 3 Monate	%	26,8	24,9	27,1	27,2	26,2	21,8
10	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	22,2	17,5	22,3	24,5	20,8	18,2
11	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	26,5	24,0	28,5	24,4	27,9	27,5
12	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	9,9	8,5	10,4	9,7	11,0	13,7
13	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	5,0	4,8	4,9	5,3	5,7	7,2
14	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	4,7	4,9	4,1	5,5	5,1	6,5
15	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	3,6	13,4	1,6	1,9	1,8	2,6
16	mehr als 48 Monate	%	1,4	1,9	1,1	1,6	1,5	2,5
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	9,9	13,8	9,0	9,5	9,8	11,8
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 5 bis 7) stattgefunden hat waren anhängig								
18	bis einschl. 3 Monate	%	4,0	1,1	5,5	3,6	9,5	5,2
19	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	26,1	15,5	26,8	33,5	22,8	18,7
20	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	37,0	37,5	36,1	38,1	34,1	29,7
21	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	14,4	15,3	14,3	13,8	13,0	26,5
22	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	6,8	8,0	7,2	4,9	7,9	9,0
23	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	5,5	8,4	5,7	2,9	7,8	8,4
24	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	2,3	4,2	1,7	1,6	3,2	0,6
25	mehr als 48 Monate	%	4,0	10,0	2,6	1,5	1,6	1,9
26	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	13,5	19,7	12,5	10,3	12,5	13,2

5 Vor dem Landgericht in der erster Instanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

5.4 Verfahren vor dem Güterichter

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					

Dauer des Verfahrens

31 210	23 474	13 949	9 141	4 808	3 662	11 230	5 301	9 541	5 508	1
9 264	5 671	3 686	2 298	1 388	1 125	3 113	1 287	2 811	1 538	2
229	234	5	3	2	-	30	82	363	28	3
9 035	5 437	3 681	2 295	1 386	1 125	3 083	1 205	2 448	1 510	4

Verweisung vor den Güterichter

243	482	9	7	2	-	35	83	378	30	5
24	2	-	-	-	-	4	2	10	1	6
243	301	5	5	-	-	24	107	461	5	7
30 700	22 689	13 935	9 129	4 806	3 662	11 167	5 109	8 692	5 472	8

Dauer des Verfahrens

26,8	29,4	25,8	24,2	29,0	24,3	25,1	25,5	25,0	23,6	9
22,3	21,3	21,0	19,7	23,6	20,5	18,3	23,1	18,2	17,4	10
27,6	28,8	29,0	29,5	28,1	28,0	28,2	25,5	28,5	27,2	11
10,4	9,5	10,7	11,2	9,6	12,1	11,6	10,0	12,5	12,2	12
5,4	4,6	5,1	5,6	4,1	6,0	6,1	6,3	6,0	7,2	13
4,8	4,1	4,9	6,0	2,9	5,1	5,7	5,7	6,2	6,9	14
1,6	1,3	1,9	2,1	1,4	1,9	2,4	1,8	2,2	2,8	15
1,1	1,0	1,5	1,6	1,4	2,2	2,6	2,0	1,4	2,8	16
9,3	8,6	9,7	10,3	8,4	10,3	11,0	10,1	10,3	11,8	17
9,0	10,7	-	-	-	-	3,2	3,6	3,5	5,6	18
29,8	19,1	28,6	25,0	50,0	-	11,1	27,1	19,0	16,7	19
39,8	31,3	28,6	25,0	50,0	-	47,6	38,0	36,0	52,8	20
9,8	12,4	35,7	41,7	-	-	6,3	19,8	15,1	8,3	21
5,1	9,6	7,1	8,3	-	-	7,9	4,2	9,5	11,1	22
4,1	10,1	-	-	-	-	12,7	5,7	9,3	2,8	23
1,2	5,1	-	-	-	-	6,3	1,0	4,1	-	24
1,2	1,8	-	-	-	-	4,8	0,5	3,4	2,8	25
9,9	14,1	10,9	11,9	5,2	-	17,3	10,9	15,1	11,4	26

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision

6.1.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Sachgebiet des Verfahrens Art der Erledigung Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	51 064	5 169	2 586	2 583
	Art des Verfahrens				
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	35	-	-	-
3	Berufungen gegen Urteile in Zwangsvollstreckungssachen 1)	193	1	-	1
4	Berufungen gegen ein Urteil in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung.....	108	5	3	2
5	Berufungsverfahren (ohne lfd. Nrn. 3 und 4)	50 425	5 146	2 569	2 577
6	Sonstige zur Zuständigkeit der Berufungsgerichts gehörende Verfahren	303	17	14	3
	Sachgebiet des Verfahrens				
	Zivilkammern				
7	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	985	64	41	23
8	Verkehrsunfallsachen	8 741	643	399	244
9	Kaufsachen	3 296	289	143	146
10	Arzthaftungssachen	298	17	12	5
11	Reisevertragssachen	677	2	2	-
12	Kredit/Leasingsachen	1 501	95	39	56
13	Nachbarschaftssachen	974	108	49	59
14	Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen d. neuen Länder	29	1	1	-
15	Wohnungsmietsachen	10 132	841	574	267
16	Sonstige Mietsachen	1 211	112	72	40
17	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	1 845	119	61	58
18	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	184	11	7	4
19	Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung	205	24	8	16
20	Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	1 086	65	43	22
21	Wohnungseigentumsachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)	3 129	439	238	201
22	Wohnungseigentumsachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	32	2	1	1
23	Sonstiger Verfahrensgegenstand	16 592	2 330	893	1 437
	Handelskammern				
24	Handelsvertretersachen	3	-	-	-
25	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	35	-	-	-
26	Bausachen	3	-	-	-
27	Markensachen	-	-	-	-
28	Wettbewerbssachen	-	-	-	-
29	Sonstiger Verfahrensgegenstand	106	7	3	4
	Art der Erledigung				
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch				
30	streitiges Urteil	14 214	1 400	882	518
31	dar. Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	1 137	133	77	56
32	gerichtlichen Vergleich	6 873	1 014	433	581
33	Versäumnisurteil	292	28	12	16
34	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	313	37	11	26
35	Beschluss nach § 91a ZPO	676	78	45	33
36	Beschluss nach § 522 Abs. 1 ZPO (Verwerfung)	2 201	224	98	126
37	Beschluss nach § 522 Abs. 2 ZPO (Zurückweisung)	7 280	488	184	304
38	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 44 bis 46)	1 201	78	44	34
39	Rücknahme der Klage oder des Antrags	475	45	18	27
40	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	39	-	-	-
41	Rücknahme der Berufung	16 140	1 602	775	827
42	davon: vor Eingang der Begründung	4 741	470	245	225
43	nach Eingang der Begründung	11 399	1 132	530	602
44	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	459	58	35	23
45	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	75	15	6	9
46	Verbindung mit einem anderen Verfahren	101	25	6	19
47	sonstige Erledigungsart	725	77	37	40
	Zulässigkeit der Revision				
48	Von den durch streitiges Urteil erledigten Berufungen (lfd. Nr. 30) sind mit Revision anfechtbar gewesen	1 161	102	28	74

1) Einschl. Berufungen gegen Urteile auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils.

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision

6.1.1 Grundzahlen

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
6 729	4 157	1 462	1 110	4 250	1 400	327	1 597	4 182	854	1
Art des Verfahrens										
5	2	-	3	-	-	-	-	3	-	2
-	-	-	-	-	1	6	-	64	-	3
18	9	3	6	-	6	1	-	14	3	4
6 675	4 131	1 453	1 091	4 215	1 377	314	1 552	4 079	843	5
31	15	6	10	35	16	6	45	22	8	6
Sachgebiet des Verfahrens										
Zivilkammern										
155	72	49	34	55	40	13	31	36	20	7
1 453	873	299	281	959	175	48	307	626	121	8
406	249	79	78	132	109	15	-	237	75	9
23	12	8	3	34	6	6	3	8	3	10
72	65	3	4	21	-	-	-	186	5	11
260	126	100	34	24	18	10	3	112	16	12
142	83	33	26	40	36	8	-	24	18	13
1	1	-	-	-	5	2	-	2	9	14
1 261	819	239	203	1 555	241	61	411	897	97	15
113	54	37	22	106	71	4	5	71	24	16
290	188	65	37	121	50	10	64	126	38	17
47	36	9	2	7	6	2	-	5	5	18
16	11	1	4	10	11	1	-	9	2	19
172	103	44	25	59	37	15	-	81	15	20
477	350	85	42	241	28	24	90	338	25	21
2	1	-	1	3	-	-	-	2	2	22
1 834	1 110	410	314	882	567	108	677	1 408	379	23
Handelskammern										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
5	4	1	-	1	-	-	6	13	-	29
Art der Erledigung										
1 837	1 171	242	424	1 206	361	71	403	1 169	171	30
208	100	19	89	38	54	2	18	60	11	31
980	597	242	141	722	225	48	270	498	146	32
26	18	2	6	40	9	3	5	23	3	33
39	20	17	2	30	9	1	9	38	5	34
70	45	12	13	65	20	4	50	52	19	35
308	171	76	61	128	83	15	88	187	39	36
933	578	230	125	630	189	50	205	611	156	37
133	82	37	14	81	36	6	127	97	22	38
36	20	9	7	30	54	3	77	28	8	39
6	6	-	-	2	4	-	4	1	-	40
2 238	1 369	573	296	1 227	374	116	280	1 339	237	41
525	323	124	78	320	78	56	277	382	55	42
1 713	1 046	449	218	907	296	60	3	957	182	43
47	28	10	9	16	11	6	12	34	9	44
15	12	2	1	1	3	-	-	4	-	45
6	2	4	-	18	1	-	1	24	2	46
55	38	6	11	54	21	4	66	77	37	47
Zulässigkeit der Revision										
124	78	34	12	85	55	4	133	45	4	48

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision

6.1.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Sachgebiet des Verfahrens Art der Erledigung Zulässigkeit der Revision	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	4 869	726	2 664	1 479	12 617	3 734
	Art des Verfahrens						
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	7	-	7	-	1	-
3	Berufungen gegen Urteile in Zwangsvollstreckungssachen 1)	101	10	35	56	-	-
4	Berufungen gegen ein Urteil in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung.....	7	-	5	2	15	7
5	Berufungsverfahren (ohne lfd. Nrn. 3 und 4)	4 725	713	2 603	1 409	12 595	3 727
6	Sonstige zur Zuständigkeit der Berufungsgerichts gehörende Verfahren	29	3	14	12	6	-
	Sachgebiet des Verfahrens						
	Zivilkammern						
7	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	151	24	76	51	244	96
8	Verkehrsunfallsachen	763	115	380	268	2 026	549
9	Kaufsachen	423	50	238	135	864	265
10	Arzthaftungssachen	38	6	23	9	109	27
11	Reisevertragssachen	123	1	118	4	237	101
12	Kredit/Leasingsachen	255	50	165	40	437	247
13	Nachbarschaftssachen	102	19	56	27	240	63
14	Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen d. neuen Länder	1	-	1	-	1	-
15	Wohnungsmietsachen	847	113	484	250	2 469	761
16	Sonstige Mietsachen	97	14	57	26	352	118
17	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	204	27	125	52	490	119
18	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	10	1	8	1	16	10
19	Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung	9	1	7	1	87	19
20	Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	138	27	71	40	260	102
21	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)	210	61	116	33	833	265
22	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	1	-	1	-	7	6
23	Sonstiger Verfahrensgegenstand	1 486	214	735	537	3 854	972
	Handelskammern						
24	Handelsvertretersachen	-	-	-	-	2	-
25	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	3	1	-	2	32	-
26	Bausachen	-	-	-	-	-	-
27	Markensachen	-	-	-	-	-	-
28	Wettbewerbssachen	-	-	-	-	-	-
29	Sonstiger Verfahrensgegenstand	8	2	3	3	57	14
	Art der Erledigung						
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch						
30	streitiges Urteil	1 321	218	801	302	3 354	1 175
31	dar. Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	25	12	5	8	281	61
32	gerichtlichen Vergleich	511	68	275	168	1 511	350
33	Versäumnisurteil	24	4	17	3	71	27
34	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	13	1	6	6	91	33
35	Beschluss nach § 91a ZPO	46	6	28	12	160	51
36	Beschluss nach § 522 Abs. 1 ZPO (Verwerfung)	220	46	102	72	472	142
37	Beschluss nach § 522 Abs. 2 ZPO (Zurückweisung)	932	129	504	299	1 802	458
38	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 44 bis 46)	113	22	48	43	281	75
39	Rücknahme der Klage oder des Antrags	30	5	19	6	117	36
40	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	1	-	1	-	16	3
41	Rücknahme der Berufung	1 568	213	814	541	4 449	1 307
42	davon: vor Eingang der Begründung	479	68	250	161	1 287	423
43	nach Eingang der Begründung	1 089	145	564	380	3 162	884
44	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	28	6	17	5	116	25
45	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	11	2	7	2	12	5
46	Verbindung mit einem anderen Verfahren	6	1	3	2	9	2
47	sonstige Erledigungsart	45	5	22	18	156	45
	Zulässigkeit der Revision						
48	Von den durch streitiges Urteil erledigten Berufungen (lfd. Nr. 30) sind mit Revision anfechtbar gewesen	134	22	65	47	311	120

1) Einschl. Berufungen gegen Urteile auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils.

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision

6.1.1 Grundzahlen

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
5 134	3 749	2 328	1 381	947	619	2 197	1 245	1 487	1 194	1
Art des Verfahrens										
1	-	-	-	-	3	11	2	3	-	2
-	-	-	-	-	17	-	3	-	-	3
8	-	3	3	-	1	22	6	5	2	4
5 123	3 745	2 306	1 364	942	596	2 156	1 213	1 454	1 179	5
2	4	19	14	5	2	8	21	25	13	6
Sachgebiet des Verfahrens										
Zivilkammern										
79	69	46	27	19	14	40	22	33	21	7
853	624	398	178	220	111	443	239	154	275	8
400	199	177	90	87	37	138	133	99	162	9
44	38	10	5	5	13	10	3	10	5	10
14	122	8	3	5	1	14	2	3	3	11
148	42	110	74	36	6	66	32	19	38	12
108	69	66	28	38	17	40	36	36	61	13
-	1	1	1	-	-	2	4	-	-	14
847	861	349	207	142	107	369	187	278	162	15
153	81	76	54	22	13	54	41	24	48	16
190	181	85	51	34	34	82	46	41	45	17
4	2	12	1	11	-	1	7	-	55	18
52	16	12	4	8	-	3	5	6	10	19
97	61	67	36	31	22	46	28	32	49	20
322	246	140	69	71	23	81	27	123	30	21
1	-	3	2	1	4	4	1	1	-	22
1 753	1 129	768	551	217	216	802	427	625	229	23
Handelskammern										
2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	24
31	1	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
36	7	-	-	-	1	2	3	3	-	29
Art der Erledigung										
1 195	984	603	303	300	213	833	397	404	471	30
127	93	41	34	7	2	77	51	11	125	31
670	491	163	102	61	68	286	124	165	142	32
24	20	14	7	7	2	15	8	12	9	33
28	30	7	6	1	3	16	6	5	4	34
58	51	23	12	11	7	15	28	28	11	35
236	94	115	72	43	27	94	70	81	50	36
763	581	425	268	157	94	235	200	245	85	37
133	73	32	23	9	18	60	37	38	42	38
54	27	10	8	2	4	15	6	6	6	39
9	4	1	-	1	1	1	1	-	1	40
1 824	1 318	874	543	331	169	536	329	451	351	41
535	329	268	182	86	51	143	94	157	99	42
1 289	989	606	361	245	118	393	235	294	252	43
75	16	18	14	4	11	42	16	26	9	44
5	2	4	2	2	-	6	2	1	1	45
4	3	1	-	1	-	2	3	3	-	46
56	55	38	21	17	2	41	18	22	12	47
Zulässigkeit der Revision										
132	59	51	46	5	6	57	26	14	10	48

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision

6.1.2 Anteilswerte in Prozent

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Sachgebiet des Verfahrens Art der Erledigung Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	100	100	100	100
	Art des Verfahrens				
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	0,1	-	-	-
3	Berufungen gegen Urteile in Zwangsvollstreckungssachen 1)	0,4	0,0	-	0,0
4	Berufungen gegen ein Urteil in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung.....	0,2	0,1	0,1	0,1
5	Berufungsverfahren (ohne lfd. Nrn. 3 und 4)	98,7	99,6	99,3	99,8
6	Sonstige zur Zuständigkeit der Berufungsgerichts gehörende Verfahren	0,6	0,3	0,5	0,1
	Sachgebiet des Verfahrens				
	Zivilkammern				
7	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	1,9	1,2	1,6	0,9
8	Verkehrsunfallsachen	17,1	12,4	15,4	9,4
9	Kaufsachen	6,5	5,6	5,5	5,7
10	Arzthaftungssachen	0,6	0,3	0,5	0,2
11	Reisevertragssachen	1,3	0,0	0,1	-
12	Kredit/Leasingsachen	2,9	1,8	1,5	2,2
13	Nachbarschaftssachen	1,9	2,1	1,9	2,3
14	Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen d. neuen Länder	0,1	0,0	0,0	-
15	Wohnungsmietsachen	19,8	16,3	22,2	10,3
16	Sonstige Mietsachen	2,4	2,2	2,8	1,5
17	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	3,6	2,3	2,4	2,2
18	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	0,4	0,2	0,3	0,2
19	Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung	0,4	0,5	0,3	0,6
20	Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	2,1	1,3	1,7	0,9
21	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)	6,1	8,5	9,2	7,8
22	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	0,1	0,0	0,0	0,0
23	Sonstiger Verfahrensgegenstand	32,5	45,1	34,5	55,6
	Handelskammern				
24	Handelsvertretersachen	0,0	-	-	-
25	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	0,1	-	-	-
26	Bausachen	0,0	-	-	-
27	Markensachen	-	-	-	-
28	Wettbewerbssachen	-	-	-	-
29	Sonstiger Verfahrensgegenstand	0,2	0,1	0,1	0,2
	Art der Erledigung				
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch				
30	streitiges Urteil	27,8	27,1	34,1	20,1
	dar. (Anteil von laufende Nr. 30)				
31	Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tat- bestand und Entscheidungsgründe)	8,0	9,5	8,7	10,8
32	gerichtlichen Vergleich	13,5	19,6	16,7	22,5
33	Versäumnisurteil	0,6	0,5	0,5	0,6
34	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	0,6	0,7	0,4	1,0
35	Beschluss nach § 91a ZPO	1,3	1,5	1,7	1,3
36	Beschluss nach § 522 Abs. 1 ZPO (Verwerfung)	4,3	4,3	3,8	4,9
37	Beschluss nach § 522 Abs. 2 ZPO (Zurückweisung)	14,3	9,4	7,1	11,8
38	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 44 bis 46)	2,4	1,5	1,7	1,3
39	Rücknahme der Klage oder des Antrags	0,9	0,9	0,7	1,0
40	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	0,1	-	-	-
41	Rücknahme der Berufung	31,6	31,0	30,0	32,0
	davon (Anteil von lfd. Nr. 41)				
42	vor Eingang der Begründung	29,4	29,3	31,6	27,2
43	nach Eingang der Begründung	70,6	70,7	68,4	72,8
44	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	0,9	1,1	1,4	0,9
45	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	0,1	0,3	0,2	0,3
46	Verbindung mit einem anderen Verfahren	0,2	0,5	0,2	0,7
47	sonstige Erledigungsart	1,4	1,5	1,4	1,5
	Zulässigkeit der Revision				
48	Von den durch streitiges Urteil erledigten Berufungen (lfd. Nr. 30) sind mit Revision anfechtbar gewesen	8,2	7,3	3,2	14,3

1) Einschl. Berufungen gegen Urteile auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils.

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision

6.1.2 Anteilswerte in Prozent

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
Art des Verfahrens										
0,1	0,0	-	0,3	-	-	-	-	0,1	-	2
-	-	-	-	-	0,1	1,8	-	1,5	-	3
0,3	0,2	0,2	0,5	-	0,4	0,3	-	0,3	0,4	4
99,2	99,4	99,4	98,3	99,2	98,4	96,0	97,2	97,5	98,7	5
0,5	0,4	0,4	0,9	0,8	1,1	1,8	2,8	0,5	0,9	6
Sachgebiet des Verfahrens										
Zivilkammern										
2,3	1,7	3,4	3,1	1,3	2,9	4,0	1,9	0,9	2,3	7
21,6	21,0	20,5	25,3	22,6	12,5	14,7	19,2	15,0	14,2	8
6,0	6,0	5,4	7,0	3,1	7,8	4,6	-	5,7	8,8	9
0,3	0,3	0,5	0,3	0,8	0,4	1,8	0,2	0,2	0,4	10
1,1	1,6	0,2	0,4	0,5	-	-	-	4,4	0,6	11
3,9	3,0	6,8	3,1	0,6	1,3	3,1	0,2	2,7	1,9	12
2,1	2,0	2,3	2,3	0,9	2,6	2,4	-	0,6	2,1	13
0,0	0,0	-	-	-	0,4	0,6	-	0,0	1,1	14
18,7	19,7	16,3	18,3	36,6	17,2	18,7	25,7	21,4	11,4	15
1,7	1,3	2,5	2,0	2,5	5,1	1,2	0,3	1,7	2,8	16
4,3	4,5	4,4	3,3	2,8	3,6	3,1	4,0	3,0	4,4	17
0,7	0,9	0,6	0,2	0,2	0,4	0,6	-	0,1	0,6	18
0,2	0,3	0,1	0,4	0,2	0,8	0,3	-	0,2	0,2	19
2,6	2,5	3,0	2,3	1,4	2,6	4,6	-	1,9	1,8	20
7,1	8,4	5,8	3,8	5,7	2,0	7,3	5,6	8,1	2,9	21
0,0	0,0	-	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,2	22
27,3	26,7	28,0	28,3	20,8	40,5	33,0	42,4	33,7	44,4	23
Handelskammern										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
0,1	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,4	0,3	-	29
Art der Erledigung										
27,3	28,2	16,6	38,2	28,4	25,8	21,7	25,2	28,0	20,0	30
11,3	8,5	7,9	21,0	3,2	15,0	2,8	4,5	5,1	6,4	31
14,6	14,4	16,6	12,7	17,0	16,1	14,7	16,9	11,9	17,1	32
0,4	0,4	0,1	0,5	0,9	0,6	0,9	0,3	0,5	0,4	33
0,6	0,5	1,2	0,2	0,7	0,6	0,3	0,6	0,9	0,6	34
1,0	1,1	0,8	1,2	1,5	1,4	1,2	3,1	1,2	2,2	35
4,6	4,1	5,2	5,5	3,0	5,9	4,6	5,5	4,5	4,6	36
13,9	13,9	15,7	11,3	14,8	13,5	15,3	12,8	14,6	18,3	37
2,0	2,0	2,5	1,3	1,9	2,6	1,8	8,0	2,3	2,6	38
0,5	0,5	0,6	0,6	0,7	3,9	0,9	4,8	0,7	0,9	39
0,1	0,1	-	-	0,0	0,3	-	0,3	0,0	-	40
33,3	32,9	39,2	26,7	28,9	26,7	35,5	17,5	32,0	27,8	41
23,5	23,6	21,6	26,4	26,1	20,9	48,3	98,9	28,5	23,2	42
76,5	76,4	78,4	73,6	73,9	79,1	51,7	1,1	71,5	76,8	43
0,7	0,7	0,7	0,8	0,4	0,8	1,8	0,8	0,8	1,1	44
0,2	0,3	0,1	0,1	0,0	0,2	-	-	0,1	-	45
0,1	0,0	0,3	-	0,4	0,1	-	0,1	0,6	0,2	46
0,8	0,9	0,4	1,0	1,3	1,5	1,2	4,1	1,8	4,3	47
Zulässigkeit der Revision										
6,8	6,7	14,0	2,8	7,0	15,2	5,6	33,0	3,8	2,3	48

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision

6.1.2 Anteilswerte in Prozent

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Sachgebiet des Verfahrens Art der Erledigung Zulässigkeit der Revision	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100
	Art des Verfahrens						
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	0,1	-	0,3	-	0,0	-
3	Berufungen gegen Urteile in Zwangsvollstreckungssachen 1)	2,1	1,4	1,3	3,8	-	-
4	Berufungen gegen ein Urteil in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	0,1	-	0,2	0,1	0,1	0,2
5	Berufungsverfahren (ohne lfd. Nrn. 3 und 4)	97,0	98,2	97,7	95,3	99,8	99,8
6	Sonstige zur Zuständigkeit der Berufungsgerichts gehörende Verfahren	0,6	0,4	0,5	0,8	0,0	-
	Sachgebiet des Verfahrens						
	Zivilkammern						
7	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	3,1	3,3	2,9	3,4	1,9	2,6
8	Verkehrsunfallsachen	15,7	15,8	14,3	18,1	16,1	14,7
9	Kaufsachen	8,7	6,9	8,9	9,1	6,8	7,1
10	Arzthaftungssachen	0,8	0,8	0,9	0,6	0,9	0,7
11	Reisevertragssachen	2,5	0,1	4,4	0,3	1,9	2,7
12	Kredit/Leasingsachen	5,2	6,9	6,2	2,7	3,5	6,6
13	Nachbarschaftssachen	2,1	2,6	2,1	1,8	1,9	1,7
14	Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen d. neuen Länder	0,0	-	0,0	-	0,0	-
15	Wohnungsmietsachen	17,4	15,6	18,2	16,9	19,6	20,4
16	Sonstige Mietsachen	2,0	1,9	2,1	1,8	2,8	3,2
17	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	4,2	3,7	4,7	3,5	3,9	3,2
18	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	0,3
19	Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung	0,2	0,1	0,3	0,1	0,7	0,5
20	Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	2,8	3,7	2,7	2,7	2,1	2,7
21	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)	4,3	8,4	4,4	2,2	6,6	7,1
22	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	0,0	-	0,0	-	0,1	0,2
23	Sonstiger Verfahrensgegenstand	30,5	29,5	27,6	36,3	30,5	26,0
	Handelskammern						
24	Handelsvertretersachen	-	-	-	-	0,0	-
25	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	0,1	0,1	-	0,1	0,3	-
26	Bausachen	-	-	-	-	-	-
27	Markensachen	-	-	-	-	-	-
28	Wettbewerbssachen	-	-	-	-	-	-
29	Sonstiger Verfahrensgegenstand	0,2	0,3	0,1	0,2	0,5	0,4
	Art der Erledigung						
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch						
30	streitiges Urteil dar. (Anteil von laufende Nr. 30)	27,1	30,0	30,1	20,4	26,6	31,5
31	Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	1,9	5,5	0,6	2,6	8,4	5,2
32	gerichtlichen Vergleich	10,5	9,4	10,3	11,4	12,0	9,4
33	Versäumnisurteil	0,5	0,6	0,6	0,2	0,6	0,7
34	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	0,3	0,1	0,2	0,4	0,7	0,9
35	Beschluss nach § 91a ZPO	0,9	0,8	1,1	0,8	1,3	1,4
36	Beschluss nach § 522 Abs. 1 ZPO (Verwerfung)	4,5	6,3	3,8	4,9	3,7	3,8
37	Beschluss nach § 522 Abs. 2 ZPO (Zurückweisung)	19,1	17,8	18,9	20,2	14,3	12,3
38	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 44 bis 46)	2,3	3,0	1,8	2,9	2,2	2,0
39	Rücknahme der Klage oder des Antrags	0,6	0,7	0,7	0,4	0,9	1,0
40	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1
41	Rücknahme der Berufung davon (Anteil von lfd. Nr. 41)	32,2	29,3	30,6	36,6	35,3	35,0
42	vor Eingang der Begründung	30,5	31,9	30,7	29,8	28,9	32,4
43	nach Eingang der Begründung	69,5	68,1	69,3	70,2	71,1	67,6
44	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	0,6	0,8	0,6	0,3	0,9	0,7
45	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1
46	Verbindung mit einem anderen Verfahren	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
47	sonstige Erledigungsart	0,9	0,7	0,8	1,2	1,2	1,2
	Zulässigkeit der Revision						
48	Von den durch streitiges Urteil erledigten Berufungen (lfd. Nr. 30) sind mit Revision anfechtbar gewesen	10,1	10,1	8,1	15,6	9,3	10,2

1) Einschl. Berufungen gegen Urteile auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils.

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision

6.1.2 Anteilswerte in Prozent

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
Art des Verfahrens										
0,0	-	-	-	-	0,5	0,5	0,2	0,2	-	2
-	-	-	-	-	2,7	-	0,2	-	-	3
0,2	-	0,1	0,2	-	0,2	1,0	0,5	0,3	0,2	4
99,8	99,9	99,1	98,8	99,5	96,3	98,1	97,4	97,8	98,7	5
0,0	0,1	0,8	1,0	0,5	0,3	0,4	1,7	1,7	1,1	6
Sachgebiet des Verfahrens										
Zivilkammern										
1,5	1,8	2,0	2,0	2,0	2,3	1,8	1,8	2,2	1,8	7
16,6	16,6	17,1	12,9	23,2	17,9	20,2	19,2	10,4	23,0	8
7,8	5,3	7,6	6,5	9,2	6,0	6,3	10,7	6,7	13,6	9
0,9	1,0	0,4	0,4	0,5	2,1	0,5	0,2	0,7	0,4	10
0,3	3,3	0,3	0,2	0,5	0,2	0,6	0,2	0,2	0,3	11
2,9	1,1	4,7	5,4	3,8	1,0	3,0	2,6	1,3	3,2	12
2,1	1,8	2,8	2,0	4,0	2,7	1,8	2,9	2,4	5,1	13
-	0,0	0,0	0,1	-	-	0,1	0,3	-	-	14
16,5	23,0	15,0	15,0	15,0	17,3	16,8	15,0	18,7	13,6	15
3,0	2,2	3,3	3,9	2,3	2,1	2,5	3,3	1,6	4,0	16
3,7	4,8	3,7	3,7	3,6	5,5	3,7	3,7	2,8	3,8	17
0,1	0,1	0,5	0,1	1,2	-	0,0	0,6	-	4,6	18
1,0	0,4	0,5	0,3	0,8	-	0,1	0,4	0,4	0,8	19
1,9	1,6	2,9	2,6	3,3	3,6	2,1	2,2	2,2	4,1	20
6,3	6,6	6,0	5,0	7,5	3,7	3,7	2,2	8,3	2,5	21
0,0	-	0,1	0,1	0,1	0,6	0,2	0,1	0,1	-	22
34,1	30,1	33,0	39,9	22,9	34,9	36,5	34,3	42,0	19,2	23
Handelskammern										
0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	24
0,6	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
0,7	0,2	-	-	-	0,2	0,1	0,2	0,2	-	29
Art der Erledigung										
23,3	26,2	25,9	21,9	31,7	34,4	37,9	31,9	27,2	39,4	30
10,6	9,5	6,8	11,2	2,3	0,9	9,2	12,8	2,7	26,5	31
13,1	13,1	7,0	7,4	6,4	11,0	13,0	10,0	11,1	11,9	32
0,5	0,5	0,6	0,5	0,7	0,3	0,7	0,6	0,8	0,8	33
0,5	0,8	0,3	0,4	0,1	0,5	0,7	0,5	0,3	0,3	34
1,1	1,4	1,0	0,9	1,2	1,1	0,7	2,2	1,9	0,9	35
4,6	2,5	4,9	5,2	4,5	4,4	4,3	5,6	5,4	4,2	36
14,9	15,5	18,3	19,4	16,6	15,2	10,7	16,1	16,5	7,1	37
2,6	1,9	1,4	1,7	1,0	2,9	2,7	3,0	2,6	3,5	38
1,1	0,7	0,4	0,6	0,2	0,6	0,7	0,5	0,4	0,5	39
0,2	0,1	0,0	-	0,1	0,2	0,0	0,1	-	0,1	40
35,5	35,2	37,5	39,3	35,0	27,3	24,4	26,4	30,3	29,4	41
29,3	25,0	30,7	33,5	26,0	30,2	26,7	28,6	34,8	28,2	42
70,7	75,0	69,3	66,5	74,0	69,8	73,3	71,4	65,2	71,8	43
1,5	0,4	0,8	1,0	0,4	1,8	1,9	1,3	1,7	0,8	44
0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	-	0,3	0,2	0,1	0,1	45
0,1	0,1	0,0	-	0,1	-	0,1	0,2	0,2	-	46
1,1	1,5	1,6	1,5	1,8	0,3	1,9	1,4	1,5	1,0	47
Zulässigkeit der Revision										
11,0	6,0	8,5	15,2	1,7	2,8	6,8	6,5	3,5	2,1	48

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.2 Prozesserverfolg, Dauer des Verfahrens, Streitwert

Lfd. Nr.	Prozesserverfolg Dauer des Verfahrens Streitwert	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	51 064	5 169	2 586	2 583
2	dar. beendet durch streitiges Urteil	Anzahl	14 214	1 400	882	518
Prozesserverfolg						
Bei den durch streitiges Urteil (lfd. Nr. 2) erledigten Verfahren lauteten die Berufungsentscheidungen auf						
3	Aufhebung und Zurückverweisung	Anzahl	970	106	59	47
4	Änderung und/oder eigene Sachentscheidung	Anzahl	7 007	558	314	244
5	Volle Zurückweisung der Berufung als unbegründet	Anzahl	4 961	542	368	174
6	Verwerfung der Berufung als unzulässig	Anzahl	220	46	34	12
7	Anderweitige Entscheidung	Anzahl	1 056	148	107	41
Dauer des Verfahrens						
Dauer der erledigten Verfahren ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
8	bis einschl. 1 Jahr	%	30,7	36,1	33,5	38,7
9	mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre	%	47,0	47,6	48,0	47,1
10	mehr als 2 bis einschl. 3 Jahre	%	15,3	11,4	13,2	9,6
11	mehr als 3 bis einschl. 4 Jahre	%	4,6	3,1	3,4	2,7
12	mehr als 4 bis einschl. 5 Jahre	%	1,5	1,2	1,4	1,0
13	mehr als 5 Jahre	%	1,0	0,7	0,5	0,8
14	Durchschnittl. Gesamtdauer je Verfahren insgesamt	Monate	18,6	16,7	17,4	16,1
15	Durchschnittl. Gesamtdauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	22,1	19,4	20,0	18,5
Dauer der erledigten Verfahren ab Eingang in der Berufungsinstanz						
16	bis einschl. 3 Monate	%	24,6	23,3	20,7	25,8
17	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	33,5	36,4	35,5	37,3
18	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	29,8	31,0	30,3	31,6
19	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	10,3	8,5	12,0	4,9
20	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	1,4	0,8	1,2	0,3
21	mehr als 36 Monate	%	0,4	0,2	0,3	0,1
22	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	6,7	6,2	6,8	5,6
23	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	9,6	8,4	8,9	7,6
Streitwert						
Erledigte Verfahren (lfd. Nr. 1) mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR						
24	bis 600 EUR	%	5,8	7,3	8,4	6,1
25	600 bis 1 000 EUR	%	16,4	14,9	14,8	14,9
26	1 000 bis 1 500 EUR	%	14,6	14,1	14,5	13,7
27	1 500 bis 2 000 EUR	%	11,9	10,7	10,3	11,0
28	2 000 bis 3 000 EUR	%	17,6	16,5	15,8	17,2
29	3 000 bis 4 000 EUR	%	12,6	12,5	11,8	13,2
30	4 000 bis 5 000 EUR	%	9,8	10,7	10,3	11,0
31	mehr als 5 000 EUR	%	11,3	13,5	14,1	12,8
32	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 5 000 EUR	EUR	2 148	2 164	2 095	2 231
33	Erledigte Verfahren (ohne Wohnungsmietsachen und ohne Verweisungen oder Abgaben an ein anderes Gericht) zusammen	Anzahl	40 861	4 313	2 006	2 307
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR						
34	bis 600 EUR	%	5,8	7,2	8,1	6,5
35	600 bis 1 000 EUR	%	17,5	16,0	16,7	15,3
36	1 000 bis 1 500 EUR	%	15,6	15,1	15,5	14,8
37	1 500 bis 2 000 EUR	%	13,0	11,4	11,4	11,4
38	2 000 bis 3 000 EUR	%	18,8	17,9	17,7	18,0
39	3 000 bis 4 000 EUR	%	13,0	13,0	12,4	13,5
40	4 000 bis 5 000 EUR	%	10,0	10,8	10,7	11,0
41	mehr als 5 000 EUR	%	6,2	8,6	7,5	9,6
42	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 5 000 EUR	EUR	2 133	2 155	2 095	2 208

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.2 Prozesserverfolg, Dauer des Verfahrens, Streitwert

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
6 729	4 157	1 462	1 110	4 250	1 400	327	1 597	4 182	854	1
1 837	1 171	242	424	1 206	361	71	403	1 169	171	2
Prozesserverfolg										
99	65	15	19	40	29	10	73	179	1	3
897	587	122	188	583	203	39	148	553	91	4
684	404	85	195	479	89	21	124	387	61	5
13	8	2	3	8	3	-	3	7	2	6
144	107	18	19	96	37	1	55	43	16	7
Dauer des Verfahrens										
41,9	40,1	43,6	46,4	25,4	17,6	16,2	24,7	28,6	15,2	8
42,6	43,8	43,4	37,2	49,6	48,0	52,0	48,4	46,7	44,4	9
10,7	10,8	9,7	11,7	17,2	22,9	19,9	17,7	15,6	24,2	10
3,0	3,4	1,9	2,9	5,7	7,6	8,3	5,6	5,8	8,2	11
1,1	1,1	1,2	1,4	1,2	2,2	2,8	2,1	1,9	5,5	12
0,6	0,8	0,2	0,5	0,8	1,8	0,9	1,5	1,4	2,5	13
16,1	16,5	15,4	15,8	19,5	22,3	21,8	20,3	19,5	24,6	14
19,3	20,1	19,1	17,2	22,9	26,5	26,3	23,5	24,1	29,0	15
29,2	28,7	25,4	35,9	18,4	17,8	19,6	18,3	24,2	18,6	16
38,5	36,3	38,1	47,0	29,9	22,4	22,9	26,0	35,3	18,7	17
24,9	26,3	29,3	14,0	33,0	36,9	34,3	32,7	26,8	32,7	18
6,4	7,3	6,4	2,7	15,9	20,9	18,3	18,6	9,3	24,1	19
0,7	0,8	0,7	0,3	2,3	1,6	3,4	3,0	3,2	4,7	20
0,3	0,4	0,1	0,1	0,5	0,4	1,5	1,3	1,2	1,2	21
5,6	5,9	5,8	4,3	8,0	8,4	8,9	8,9	7,2	9,9	22
8,1	8,7	9,3	5,5	10,9	11,9	12,9	11,4	11,2	14,2	23
Streitwert										
6,5	5,3	8,3	8,6	6,5	6,6	8,3	11,7	5,0	5,6	24
15,6	14,8	16,2	17,7	15,9	18,1	18,0	14,2	15,8	18,3	25
14,3	14,0	13,8	15,7	13,7	14,7	15,9	12,6	14,3	15,2	26
11,6	10,9	13,3	12,1	11,1	12,8	10,1	11,1	11,5	11,5	27
17,4	18,0	16,8	15,9	16,6	16,5	15,0	16,7	17,7	20,7	28
12,7	12,3	13,8	12,6	11,6	13,4	13,8	12,5	12,0	10,9	29
9,6	10,6	7,9	8,3	9,2	8,9	9,5	8,2	10,3	9,3	30
12,4	14,1	9,8	9,1	15,3	8,9	9,5	13,0	13,4	8,5	31
2 121	2 195	2 033	1 972	2 146	2 083	2 067	1 986	2 163	2 106	32
5 453	3 326	1 221	906	2 694	1 156	266	1 186	3 282	757	33
6,6	5,2	8,6	9,1	5,0	7,0	9,8	13,5	5,1	4,9	34
17,2	16,4	17,7	19,3	17,5	19,6	16,5	15,5	17,2	18,9	35
15,1	15,2	14,5	16,0	16,8	15,1	16,9	14,6	15,4	15,5	36
12,7	12,1	14,9	12,3	13,7	13,7	11,3	12,7	12,6	11,8	37
18,9	19,6	18,4	16,9	19,1	16,9	15,8	19,1	19,1	21,1	38
13,4	13,1	14,3	13,2	12,1	14,1	13,9	12,8	12,6	11,2	39
9,5	10,6	7,5	8,3	9,7	9,3	9,0	7,6	10,2	10,0	40
6,6	8,0	4,2	5,0	6,2	4,4	6,8	4,2	7,8	6,6	41
2 103	2 176	2 014	1 968	2 111	2 078	2 054	1 917	2 135	2 135	42

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.2 Prozesserverfolg, Dauer des Verfahrens, Streitwert

Lfd. Nr.	Prozesserverfolg Dauer des Verfahrens Streitwert	Einheit	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
				Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	4 869	726	2 664	1 479	12 617	3 734
2	dar. beendet durch streitiges Urteil	Anzahl	1 321	218	801	302	3 354	1 175
Prozesserverfolg								
Bei den durch streitiges Urteil (lfd. Nr. 2) erledigten Verfahren lauteten die Berufungsentscheidungen auf								
3	Aufhebung und Zurückverweisung	Anzahl	108	7	74	27	166	62
4	Änderung und/oder eigene Sachentscheidung	Anzahl	664	108	380	176	1 866	575
5	Volle Zurückweisung der Berufung als unbegründet	Anzahl	481	90	302	89	1 115	445
6	Verwerfung der Berufung als unzulässig	Anzahl	15	3	11	1	45	18
7	Anderweitige Entscheidung	Anzahl	53	10	34	9	162	75
Dauer des Verfahrens								
Dauer der erledigten Verfahren ab erstem Eingang in der ersten Instanz								
8	bis einschl. 1 Jahr	%	40,1	33,5	40,0	43,5	28,6	24,5
9	mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre	%	44,0	43,7	45,1	42,3	49,3	50,9
10	mehr als 2 bis einschl. 3 Jahre	%	11,6	16,3	11,4	9,6	15,6	16,8
11	mehr als 3 bis einschl. 4 Jahre	%	2,9	4,7	2,2	3,4	4,1	5,2
12	mehr als 4 bis einschl. 5 Jahre	%	0,8	1,2	0,8	0,5	1,4	1,6
13	mehr als 5 Jahre	%	0,6	0,7	0,5	0,7	0,9	1,0
14	Durchschnittl. Gesamtdauer je Verfahren insgesamt	Monate	16,3	18,1	16,1	15,8	18,7	19,7
15	Durchschnittl. Gesamtdauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	19,6	22,2	19,0	19,5	22,3	23,4
Dauer der erledigten Verfahren ab Eingang in der Berufungsinstanz								
16	bis einschl. 3 Monate	%	31,0	25,9	31,0	33,5	24,9	22,6
17	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	40,2	33,9	41,6	40,6	34,0	31,3
18	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	21,4	23,0	22,1	19,5	31,5	36,1
19	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	6,2	13,8	4,5	5,4	8,4	8,7
20	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	1,0	2,9	0,6	0,7	0,9	0,9
21	mehr als 36 Monate	%	0,2	0,6	0,1	0,2	0,2	0,5
22	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	5,5	7,1	5,1	5,2	6,3	6,8
23	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	8,0	9,9	7,5	8,2	9,5	9,7
Streitwert								
Erledigte Verfahren (lfd. Nr. 1) mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR								
24	bis 600 EUR	%	5,3	7,7	4,6	5,2	4,0	4,4
25	600 bis 1 000 EUR	%	17,2	18,2	17,1	16,9	16,4	17,4
26	1 000 bis 1 500 EUR	%	15,8	13,8	16,0	16,5	14,2	14,2
27	1 500 bis 2 000 EUR	%	13,1	13,8	12,7	13,3	12,5	12,4
28	2 000 bis 3 000 EUR	%	17,8	17,2	18,7	16,5	18,4	17,2
29	3 000 bis 4 000 EUR	%	12,1	10,7	11,9	13,1	13,4	13,1
30	4 000 bis 5 000 EUR	%	9,9	8,7	10,2	10,0	10,2	9,9
31	mehr als 5 000 EUR	%	8,8	9,9	8,7	8,5	11,0	11,4
32	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 5 000 EUR	EUR	2 167	2 168	2 157	2 183	2 218	2 182
33	Erledigte Verfahren (ohne Wohnungsmietsachen und ohne Verweisungen oder Abgaben an ein anderes Gericht) zusammen	Anzahl	4 013	611	2 175	1 227	10 137	2 968
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR								
34	bis 600 EUR	%	5,7	8,3	5,0	5,5	4,1	4,8
35	600 bis 1 000 EUR	%	18,6	19,5	18,3	18,5	17,1	18,6
36	1 000 bis 1 500 EUR	%	16,3	14,1	16,5	17,0	15,2	14,8
37	1 500 bis 2 000 EUR	%	13,7	14,6	13,3	14,0	13,5	13,3
38	2 000 bis 3 000 EUR	%	18,8	17,2	20,1	17,4	19,4	18,2
39	3 000 bis 4 000 EUR	%	12,2	10,5	12,1	13,1	14,0	13,3
40	4 000 bis 5 000 EUR	%	10,0	9,7	10,3	9,7	10,4	10,2
41	mehr als 5 000 EUR	%	4,7	6,2	4,3	4,7	6,3	6,8
42	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 5 000 EUR	EUR	2 142	2 153	2 143	2 136	2 209	2 168

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.2 Prozesserverfolg, Dauer des Verfahrens, Streitwert

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
5 134	3 749	2 328	1 381	947	619	2 197	1 245	1 487	1 194	1
1 195	984	603	303	300	213	833	397	404	471	2
Prozesserverfolg										
62	42	26	14	12	35	64	16	6	12	3
687	604	289	142	147	120	372	256	186	182	4
381	289	236	111	125	47	203	102	184	206	5
17	10	11	8	3	2	9	1	5	50	6
48	39	41	28	13	9	185	22	23	21	7
Dauer des Verfahrens										
31,3	29,0	36,4	43,9	25,6	25,2	22,8	29,0	19,6	14,9	8
47,2	50,7	45,2	39,6	53,4	42,2	47,9	48,5	46,5	48,4	9
15,5	14,6	13,1	10,8	16,6	21,2	18,7	16,4	23,8	23,6	10
3,4	3,9	3,3	3,6	2,9	6,9	7,1	3,8	7,4	9,6	11
1,4	1,2	1,0	1,1	0,8	2,7	2,1	1,6	1,8	1,8	12
1,2	0,5	0,9	1,0	0,7	1,8	1,5	0,7	0,9	1,6	13
18,3	18,3	17,2	16,4	18,4	21,3	20,9	18,6	21,6	23,0	14
20,8	22,8	20,8	20,6	21,0	22,6	24,6	22,0	25,1	26,2	15
27,3	23,9	31,1	37,4	22,0	19,4	20,7	28,2	20,5	16,9	16
37,0	32,5	31,7	33,7	28,7	30,9	28,5	39,4	18,8	28,0	17
27,6	32,3	28,8	21,4	39,6	34,1	35,5	25,7	34,2	41,4	18
7,4	9,6	7,9	6,6	9,7	12,1	13,6	5,7	24,3	11,5	19
0,6	1,5	0,3	0,6	-	3,4	1,4	0,6	1,8	1,9	20
0,0	0,2	0,2	0,3	-	0,2	0,4	0,4	0,5	0,3	21
5,7	6,6	5,6	5,2	6,3	7,8	7,4	5,5	8,8	7,5	22
8,3	10,5	8,7	8,8	8,7	8,6	10,3	8,3	12,3	9,9	23
Streitwert										
4,1	3,4	5,5	5,9	4,9	5,0	8,0	7,6	5,6	5,0	24
16,5	15,1	16,5	15,0	18,6	14,5	19,8	17,3	17,9	19,3	25
15,0	13,2	15,5	15,7	15,2	18,1	15,5	15,7	14,4	15,2	26
12,7	12,3	12,0	10,6	13,9	12,0	12,1	12,3	12,3	11,9	27
19,0	18,5	17,4	18,7	15,4	18,1	18,1	17,6	17,1	19,1	28
12,9	14,3	13,9	14,7	12,8	12,4	11,1	12,3	10,8	14,2	29
10,2	10,5	9,9	9,4	10,6	9,2	8,9	9,9	9,8	9,7	30
9,5	12,7	9,4	9,9	8,7	10,7	6,6	7,4	12,0	5,6	31
2 202	2 276	2 159	2 184	2 124	2 132	1 993	2 090	2 088	2 126	32
4 283	2 886	1 975	1 172	803	512	1 822	1 056	1 208	1 031	33
4,0	3,6	5,6	5,7	5,4	6,1	7,0	7,4	5,6	4,8	34
17,4	15,2	17,0	15,3	19,4	14,8	20,9	18,4	18,2	20,2	35
15,8	14,8	16,5	16,5	16,4	18,4	16,3	17,5	14,2	15,4	36
13,6	13,5	12,9	11,3	15,3	13,3	12,8	12,5	13,6	12,7	37
19,8	19,9	18,2	19,8	15,8	20,1	18,7	17,8	18,4	19,7	38
13,6	15,1	14,4	15,3	13,1	11,7	11,3	12,3	11,2	13,8	39
10,3	10,8	10,1	9,9	10,3	9,6	8,8	10,4	10,1	10,3	40
5,6	7,0	5,5	6,3	4,2	6,1	4,2	3,7	8,7	3,2	41
2 198	2 269	2 153	2 199	2 087	2 110	1 993	2 073	2 108	2 127	42

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.3 Prozesskostenhilfe, Sitz der Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer), Prozesserfolg

Lfd. Nr.	Prozesskostenhilfe Sitz der Parteien Termine Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer) Prozesserfolg	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	51 064	5 169	2 586	2 583
Prozesskostenhilfe						
2	Prozesskostenhilfeentscheidungen zusammen	Anzahl	3 700	290	155	135
Prozesskostenhilfe ist bewilligt worden						
3	nur dem Berufungskläger	Anzahl	865	85	47	38
4	darunter mit Ratenzahlung	%	6,5	5,9	8,5	2,6
5	nur dem Berufungsbeklagten	Anzahl	1 301	112	62	50
6	darunter mit Ratenzahlung	%	6,8	8,0	9,7	6,0
7	beiden Parteien	Anzahl	58	4	2	2
8	darunter mit Ratenzahlung für mindestens eine Partei	Anzahl	10	1	1	-
9	davon: nur für den Berufungskläger	%	30,0	-	-	-
10	nur für den Berufungsbeklagten	%	60,0	100,0	100,0	-
11	für beide Parteien	%	10,0	-	-	-
Prozesskostenhilfe ist abgelehnt worden						
12	nur dem Berufungskläger	Anzahl	1 216	69	32	37
13	nur dem Berufungsbeklagten	Anzahl	182	16	10	6
14	beiden Parteien	Anzahl	10	-	-	-
15	Bewilligte Prozesskostenhilfe	Anzahl	2 282	205	113	92
16	ohne Ratenzahlung	Anzahl	2 126	190	102	88
17	mit Ratenzahlung	Anzahl	156	15	11	4
18	Abgelehnte Prozesskostenhilfe	Anzahl	1 418	85	42	43
Sitz der Parteien						
19	Zahl der Berufungskläger 1)	Anzahl	51 123	5 177	2 591	2 586
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im						
20	Inland	%	98,8	98,4	98,2	98,6
21	EU-Ausland	%	0,7	0,8	0,7	0,8
22	sonstigen Ausland	%	0,4	0,8	1,1	0,5
23	Zahl der Berufungsbeklagten 1)	Anzahl	51 168	5 193	2 604	2 589
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im						
24	Inland	%	98,9	98,5	98,0	98,9
25	EU-Ausland	%	0,8	0,9	0,9	0,9
26	sonstigen Ausland	%	0,3	0,6	1,1	0,2
Termine ²⁾						
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) waren						
27	ohne Termin	%	56,2	49,9	46,2	53,6
28	mit Termin ohne Beweistermin	%	40,1	47,8	51,9	43,6
29	mit Beweistermin	%	3,7	2,3	1,9	2,7
Durchschnittliche Zahl der Termine						
30	je erledigtes Verfahren mit Termin (lfd. Nrn. 28 und 29)	Anzahl	1,1	1,1	1,1	1,1
31	je erledigtes Verfahren mit Beweistermin	Anzahl	1,6	1,7	1,9	1,5
32	Gesamtzahl der Termine	Anzahl	25 457	2 869	1 551	1 318
33	ohne Beweisaufnahme	%	91,6	95,2	96,0	94,2
34	mit Beweisaufnahme	%	8,4	4,8	4,0	5,8
Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)						
35	Vor den Zivilkammern erledigte Verfahren zusammen	Anzahl	50 917	5 162	2 583	2 579
Davon sind im Zeitpunkt der Erledigung anhängig gewesen						
36	bei dem Einzelrichter	Anzahl	7 466	714	464	250
37	zur Vorbereitung der Entscheidung zugewiesen (§ 527 Abs. 3, 4 ZPO)	%	7,0	5,7	7,3	2,8
38	zur Entscheidung übertragen (§ 526 Abs. 1 ZPO)	%	93,0	94,3	92,7	97,2
39	bei der Kammer	Anzahl	43 451	4 448	2 119	2 329
40	nach Vorbereitung durch den Einzelrichter (§ 527 Abs. 1, 2 ZPO)	%	4,4	0,3	0,1	0,4
41	nach Übernahme vom Einzelrichter (§ 526 Abs. 2 ZPO)	%	0,9	1,4	1,5	1,3
42	ohne dass das Verfahren vorher dem Einzelrichter zugewiesen war	%	94,7	98,3	98,4	98,3
Prozesserfolg						
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet						
43	mit Kostenentscheidung zusammen	Anzahl	45 033	4 517	2 287	2 230
Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen						
44	der Berufungskläger (Antragsteller) ganz	Anzahl	32 657	3 142	1 615	1 527
45	der Berufungskläger (Antragsteller) überwiegend	Anzahl	3 018	380	188	192
46	jede Partei zur Hälfte	Anzahl	1 910	322	167	155
47	der Berufungsbeklagte (Antragsgegner) überwiegend	Anzahl	2 201	241	125	116
48	der Berufungsbeklagte (Antragsgegner) ganz	Anzahl	4 517	386	174	212
49	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	Anzahl	730	46	18	28

1) Mehrere Kläger / Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt.

2) Ohne Verkündungstermin.

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.3 Prozesskostenhilfe, Sitz der Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer), Prozesserfolg

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
6 729	4 157	1 462	1 110	4 250	1 400	327	1 597	4 182	854	1
Prozesskostenhilfe										
381	194	103	84	260	89	23	93	264	54	2
86	37	16	33	64	21	3	19	48	17	3
8,1	5,4	18,8	6,1	4,7	9,5	-	5,3	4,2	11,8	4
135	66	49	20	107	27	10	30	79	13	5
9,6	6,1	14,3	10,0	5,6	7,4	-	6,7	3,8	15,4	6
5	4	-	1	3	4	-	1	4	1	7
1	1	-	-	2	-	-	-	2	-	8
100,0	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	100,0	-	-	-	50,0	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	11
133	69	37	27	79	27	4	38	92	11	12
17	14	1	2	4	2	6	4	33	11	13
-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	14
231	111	65	55	177	56	13	51	135	32	15
210	104	55	51	166	52	13	48	127	28	16
21	7	10	4	11	4	-	3	8	4	17
150	83	38	29	83	33	10	42	129	22	18
Sitz der Parteien										
6 736	4 162	1 463	1 111	4 255	1 403	327	1 601	4 183	855	19
98,5	98,2	98,5	99,2	99,0	99,1	99,1	98,6	99,4	99,4	20
1,1	1,2	1,0	0,7	0,7	0,4	0,6	1,1	0,2	0,4	21
0,5	0,6	0,5	0,1	0,3	0,6	0,3	0,4	0,4	0,2	22
6 742	4 168	1 463	1 111	4 254	1 400	327	1 601	4 185	856	23
98,8	98,7	99,0	98,8	98,4	98,7	98,8	98,1	99,5	98,9	24
0,9	1,1	0,7	0,8	1,4	1,1	1,2	1,3	0,2	0,8	25
0,3	0,3	0,3	0,4	0,2	0,2	-	0,6	0,3	0,2	26
Termine ²⁾										
56,2	55,3	67,5	44,5	52,6	54,1	63,0	52,7	58,7	62,8	27
39,5	40,8	28,7	48,9	44,8	43,4	32,4	47,2	37,5	35,0	28
4,3	3,9	3,8	6,6	2,5	2,5	4,6	0,2	3,8	2,2	29
1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,2	1,1	1,2	1,2	30
1,4	1,5	1,3	1,3	2,1	2,2	1,3	2,3	1,7	1,5	31
3 294	2 101	521	672	2 382	734	141	846	1 993	365	32
90,4	91,5	88,7	88,2	94,9	94,3	89,4	99,6	90,7	94,8	33
9,6	8,5	11,3	11,8	5,1	5,7	10,6	0,4	9,3	5,2	34
Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)										
6 724	4 153	1 461	1 110	4 249	1 400	327	1 591	4 168	854	35
423	282	92	49	1 787	163	52	371	1 214	85	36
2,4	2,8	1,1	2,0	-	9,8	7,7	20,5	15,4	7,1	37
97,6	97,2	98,9	98,0	100,0	90,2	92,3	79,5	84,6	92,9	38
6 301	3 871	1 369	1 061	2 462	1 237	275	1 220	2 954	769	39
0,0	0,0	-	-	-	5,5	9,8	0,4	23,4	0,3	40
0,8	1,1	0,5	0,4	-	3,1	1,1	3,1	0,7	2,2	41
99,2	98,9	99,5	99,6	100,0	91,4	89,1	96,5	75,9	97,5	42
Prozesserfolg										
5 630	3 471	1 196	963	3 397	1 244	297	1 504	3 727	770	43
4 324	2 628	967	729	2 561	852	179	988	2 707	502	44
300	180	43	77	187	95	14	111	298	62	45
105	78	14	13	89	87	7	114	118	101	46
197	129	41	27	152	68	24	75	206	34	47
637	420	120	97	397	126	33	177	350	66	48
67	36	11	20	11	16	40	39	48	5	49

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.3 Prozesskostenhilfe, Sitz der Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer), Prozesserfolg

Lfd. Nr.	Prozesskostenhilfe Sitz der Parteien Termine Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer) Prozesserfolg	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
				Braunschweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	4 869	726	2 664	1 479	12 617	3 734
Prozesskostenhilfe								
2	Prozesskostenhilfeentscheidungen zusammen	Anzahl	507	68	282	157	955	271
Prozesskostenhilfe ist bewilligt worden								
3	nur dem Berufungskläger	Anzahl	110	9	62	39	226	70
4	darunter mit Ratenzahlung	%	8,2	-	4,8	15,4	4,0	5,7
5	nur dem Berufungsbeklagten	Anzahl	163	28	85	50	355	98
6	darunter mit Ratenzahlung	%	4,9	3,6	3,5	8,0	6,5	9,2
7	beiden Parteien	Anzahl	5	2	3	-	14	1
8	darunter mit Ratenzahlung für mindestens eine Partei	Anzahl	1	-	1	-	2	-
9	davon: nur für den Berufungskläger	%	100,0	-	100,0	-	50,0	-
10	nur für den Berufungsbeklagten	%	-	-	-	-	50,0	-
11	für beide Parteien	%	-	-	-	-	-	-
Prozesskostenhilfe ist abgelehnt worden								
12	nur dem Berufungskläger	Anzahl	179	22	100	57	318	90
13	nur dem Berufungsbeklagten	Anzahl	43	5	27	11	18	9
14	beiden Parteien	Anzahl	1	-	1	-	5	1
15	Bewilligte Prozesskostenhilfe	Anzahl	283	41	153	89	609	170
16	ohne Ratenzahlung	Anzahl	265	40	146	79	575	157
17	mit Ratenzahlung	Anzahl	18	1	7	10	34	13
18	Abgelehnte Prozesskostenhilfe	Anzahl	224	27	129	68	346	101
Sitz der Parteien								
19	Zahl der Berufungskläger 1)	Anzahl	4 870	726	2 664	1 480	12 630	3 737
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im								
20	Inland	%	99,7	99,7	99,7	99,7	98,7	98,8
21	EU-Ausland	%	0,2	0,1	0,2	0,3	0,9	0,8
22	sonstigen Ausland	%	0,1	0,1	0,1	-	0,5	0,4
23	Zahl der Berufungsbeklagten 1)	Anzahl	4 869	726	2 664	1 479	12 648	3 746
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im								
24	Inland	%	99,9	99,7	99,9	100,0	98,8	98,3
25	EU-Ausland	%	0,1	0,1	0,1	-	0,9	1,5
26	sonstigen Ausland	%	0,0	0,1	0,0	-	0,3	0,3
Termine ²⁾								
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) waren								
27	ohne Termin	%	65,1	66,1	60,6	72,5	57,4	53,9
28	mit Termin ohne Beweistermin	%	29,1	27,7	33,6	21,8	39,6	43,0
29	mit Beweistermin	%	5,8	6,2	5,7	5,7	3,0	3,1
Durchschnittliche Zahl der Termine								
30	je erledigtes Verfahren mit Termin (lfd. Nrn. 28 und 29) ...	Anzahl	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2
31	je erledigtes Verfahren mit Beweistermin	Anzahl	1,4	1,4	1,4	1,4	1,7	1,8
32	Gesamtzahl der Termine	Anzahl	1 869	277	1 135	457	6 085	1 982
33	ohne Beweisaufnahme	%	83,4	81,9	85,1	79,9	93,1	93,3
34	mit Beweisaufnahme	%	16,6	18,1	14,9	20,1	6,9	6,7
Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)								
35	Vor den Zivilkammern erledigte Verfahren zusammen	Anzahl	4 858	723	2 661	1 474	12 526	3 720
Davon sind im Zeitpunkt der Erledigung anhängig gewesen								
36	bei dem Einzelrichter	Anzahl	451	109	231	111	180	97
37	zur Vorbereitung der Entscheidung zugewiesen (§ 527 Abs. 3, 4 ZPO)	%	8,6	14,7	5,6	9,0	34,4	33,0
38	zur Entscheidung übertragen (526 Abs. 1 ZPO)	%	91,4	85,3	94,4	91,0	65,6	67,0
39	bei der Kammer	Anzahl	4 407	614	2 430	1 363	12 346	3 623
40	nach Vorbereitung durch den Einzelrichter (§ 527 Abs. 1, 2 ZPO)	%	12,2	21,3	8,8	14,2	3,0	3,8
41	nach Übernahme vom Einzelrichter (§ 526 Abs. 2 ZPO) ..	%	0,2	0,7	0,2	0,1	0,5	1,2
42	ohne dass das Verfahren vorher dem Einzelrichter zugewiesen war	%	87,6	78,0	91,0	85,7	96,5	95,0
Prozesserfolg								
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet								
43	mit Kostenentscheidung zusammen	Anzahl	4 427	697	2 428	1 302	11 492	3 480
Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen								
44	der Berufungskläger (Antragsteller) ganz	Anzahl	3 325	516	1 803	1 006	8 240	2 478
45	der Berufungskläger (Antragsteller) überwiegend	Anzahl	277	40	158	79	763	219
46	jede Partei zur Hälfte	Anzahl	164	31	105	28	468	131
47	der Berufungsbeklagte (Antragsgegner) überwiegend	Anzahl	181	31	93	57	648	215
48	der Berufungsbeklagte (Antragsgegner) ganz	Anzahl	426	71	236	119	1 090	380
49	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	Anzahl	54	8	33	13	283	57

1) Mehrere Kläger / Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt.

2) Ohne Verkündungstermin.

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.3 Prozesskostenhilfe, Sitz der Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer), Prozesserfolg

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
5 134	3 749	2 328	1 381	947	619	2 197	1 245	1 487	1 194	1
Prozesskostenhilfe										
409	275	115	57	58	64	184	136	160	125	2
94	62	22	13	9	20	60	28	28	28	3
5,3	-	4,5	7,7	-	5,0	13,3	10,7	3,6	7,1	4
163	94	38	18	20	19	69	40	58	46	5
7,4	2,1	10,5	5,6	15,0	21,1	2,9	7,5	6,9	8,7	6
8	5	1	-	1	2	5	3	2	4	7
1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	8
-	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	9
100,0	-	-	-	-	-	-	100,0	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
131	97	51	25	26	20	44	53	55	43	12
5	4	2	1	1	1	1	9	15	-	13
-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	14
273	166	62	31	31	43	139	74	90	82	15
255	163	57	29	28	38	129	67	85	76	16
18	3	5	2	3	5	10	7	5	6	17
136	109	53	26	27	21	45	62	70	43	18
Sitz der Parteien										
5 139	3 754	2 333	1 386	947	620	2 202	1 245	1 489	1 197	19
98,5	98,7	98,9	98,6	99,4	98,2	98,6	99,6	97,7	98,5	20
0,9	1,0	0,7	0,8	0,5	1,3	1,0	0,1	1,8	0,6	21
0,6	0,3	0,4	0,6	0,1	0,5	0,5	0,3	0,5	0,9	22
5 142	3 760	2 336	1 386	950	619	2 205	1 247	1 488	1 198	23
99,1	98,8	98,9	98,6	99,4	98,1	98,5	99,5	99,4	98,9	24
0,6	0,8	0,7	1,0	0,2	1,9	1,0	0,3	0,5	0,6	25
0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	-	0,5	0,2	0,1	0,5	26
Termine ²⁾										
60,3	57,0	65,1	71,0	56,5	55,3	45,4	56,1	59,2	37,0	27
36,6	40,2	32,5	26,2	41,6	39,6	44,8	34,9	38,7	60,2	28
3,1	2,8	2,4	2,8	1,9	5,2	9,8	9,0	2,1	2,8	29
1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,3	1,1	1,1	30
1,4	2,2	1,5	1,5	1,6	1,8	1,8	1,7	1,2	1,9	31
2 260	1 843	892	446	446	318	1 479	690	641	859	32
92,6	93,4	93,3	90,8	95,7	86,5	83,2	81,3	94,7	95,8	33
7,4	6,6	6,7	9,2	4,3	13,5	16,8	18,7	5,3	4,2	34
Zuständigkeit (Einzelrichter / Kammer)										
5 065	3 741	2 328	1 381	947	618	2 195	1 240	1 484	1 193	35
60	23	44	38	6	6	1 118	469	155	234	36
26,7	60,9	2,3	2,6	-	50,0	4,6	2,6	1,3	4,7	37
73,3	39,1	97,7	97,4	100,0	50,0	95,4	97,4	98,7	95,3	38
5 005	3 718	2 284	1 343	941	612	1 077	771	1 329	959	39
3,8	1,1	-	-	-	2,5	-	22,8	-	-	40
0,3	0,2	0,4	0,6	0,2	0,7	6,7	0,1	1,1	0,1	41
95,9	98,7	99,6	99,4	99,8	96,9	93,3	77,0	98,9	99,9	42
Prozesserfolg										
4 560	3 452	2 093	1 228	865	509	1 801	1 154	1 397	1 074	43
3 361	2 401	1 685	1 002	683	364	1 240	785	1 003	760	44
298	246	104	58	46	44	101	88	106	88	45
178	159	39	12	27	10	63	58	118	47	46
272	161	58	36	22	22	102	71	71	51	47
358	352	188	111	77	64	247	134	90	106	48
93	133	19	9	10	5	48	18	9	22	49

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.4 Verweisung vor den Güterichter, Dauer des Verfahrens

Lfd. Nr.	Verweisung vor den Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	51 064	5 169	2 586	2 583
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	Anzahl	6 873	1 014	433	581
	darunter					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	51	-	-	-
4	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	6 822	1 014	433	581
Verweisung vor den Güterichter						
In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter						
5	vollständig beigelegt	Anzahl	64	2	2	-
6	teilweise beigelegt	Anzahl	4	-	-	-
7	nicht beigelegt	Anzahl	91	-	-	-
8	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden	Anzahl	50 905	5 167	2 584	2 583
Dauer des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 8) stattgefunden hat waren anhängig						
9	bis einschl. 3 Monate	%	24,6	23,2	20,7	25,8
10	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	33,5	36,4	35,4	37,3
11	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	29,8	31,0	30,3	31,6
12	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	7,5	6,4	8,9	4,0
13	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	2,8	2,0	3,2	0,9
14	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	1,4	0,8	1,2	0,3
15	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,3	0,2	0,3	0,0
16	mehr als 48 Monate	%	0,1	0,0	0,0	0,0
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	6,6	6,2	6,8	5,6
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 5 bis 7) stattgefunden hat waren anhängig						
18	bis einschl. 3 Monate	%	7,5	50,0	50,0	-
19	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	16,4	50,0	50,0	-
20	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	42,8	-	-	-
21	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	22,0	-	-	-
22	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	6,9	-	-	-
23	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	3,1	-	-	-
24	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,6	-	-	-
25	mehr als 48 Monate	%	0,6	-	-	-
26	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	10,6	2,2	2,2	-

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.4 Verweisung vor den Güterichter, Dauer des Verfahrens

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Dauer des Verfahrens										
6 729	4 157	1 462	1 110	4 250	1 400	327	1 597	4 182	854	1
980	597	242	141	722	225	48	270	498	146	2
9	2	-	7	3	1	-	1	-	5	3
971	595	242	134	719	224	48	269	498	141	4
Verweisung vor den Güterichter										
10	2	-	8	6	1	-	1	-	5	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	6
6	5	-	1	17	1	-	-	-	27	7
6 713	4 150	1 462	1 101	4 227	1 398	327	1 596	4 182	821	8
Dauer des Verfahrens										
29,3	28,8	25,4	36,2	18,5	17,8	19,6	18,4	24,2	19,2	9
38,6	36,4	38,1	47,3	30,0	22,5	22,9	26,0	35,3	18,8	10
24,9	26,3	29,3	13,6	33,1	36,8	34,3	32,7	26,8	31,7	11
5,0	5,6	5,5	2,0	11,5	16,3	14,1	12,8	6,0	15,7	12
1,4	1,7	1,0	0,5	4,1	4,5	4,3	5,8	3,3	8,8	13
0,7	0,8	0,7	0,2	2,3	1,6	3,4	3,0	3,2	4,8	14
0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,4	1,2	0,6	1,0	0,5	15
0,2	0,3	-	-	0,2	0,1	0,3	0,8	0,2	0,6	16
5,6	5,9	5,8	4,2	7,9	8,4	8,9	8,9	7,2	9,9	17
6,3	14,3	-	-	8,7	-	-	-	-	3,0	18
6,3	-	-	11,1	17,4	-	-	-	-	18,2	19
50,0	42,9	-	55,6	17,4	50,0	-	100,0	-	57,6	20
25,0	42,9	-	11,1	39,1	50,0	-	-	-	12,1	21
6,3	-	-	11,1	17,4	-	-	-	-	3,0	22
6,3	-	-	11,1	-	-	-	-	-	3,0	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
11,6	10,3	-	12,6	11,6	12,0	-	9,6	-	10,0	26

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.4 Verweisung vor den Güterichter, Dauer des Verfahrens

Lfd. Nr.	Verweisung vor den Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
				Braun- schweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
Dauer des Verfahrens								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	4 869	726	2 664	1 479	12 617	3 734
	darunter							
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	Anzahl	511	68	275	168	1 511	350
	darunter							
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	8	-	5	3	11	7
4	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	503	68	270	165	1 500	343
Verweisung vor den Güterichter								
In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter								
5	vollständig beigelegt	Anzahl	8	-	5	3	15	8
6	teilweise beigelegt	Anzahl	2	-	1	1	-	-
7	nicht beigelegt	Anzahl	11	1	5	5	12	2
8	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden ...	Anzahl	4 848	725	2 653	1 470	12 590	3 724
Dauer des Verfahrens								
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 8) stattgefunden hat waren anhängig								
9	bis einschl. 3 Monate	%	31,1	25,9	31,2	33,7	24,9	22,6
10	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	40,2	33,9	41,6	40,7	34,0	31,3
11	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	21,4	23,0	22,1	19,4	31,5	36,1
12	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	4,4	9,9	3,3	3,7	6,4	6,3
13	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	1,7	3,7	1,2	1,6	2,0	2,3
14	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	1,0	2,9	0,6	0,7	0,9	0,9
15	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
16	mehr als 48 Monate	%	0,1	0,4	0,0	0,1	0,1	0,2
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	5,4	7,1	5,1	5,2	6,3	6,8
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 5 bis 7) stattgefunden hat waren anhängig								
18	bis einschl. 3 Monate	%	4,8	-	-	11,1	18,5	10,0
19	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	28,6	-	36,4	22,2	18,5	20,0
20	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	33,3	-	36,4	33,3	51,9	50,0
21	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	33,3	100,0	27,3	33,3	7,4	20,0
22	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	-	-	-	-	3,7	-
23	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	-	-	-	-	-	-
24	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	-	-	-	-	-	-
25	mehr als 48 Monate	%	-	-	-	-	-	-
26	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	9,1	13,0	8,8	9,0	7,9	8,6

6 Vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

6.4 Verweisung vor den Güterichter, Dauer des Verfahrens

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						

Dauer des Verfahrens

5 134	3 749	2 328	1 381	947	619	2 197	1 245	1 487	1 194	1
670	491	163	102	61	68	286	124	165	142	2
1	3	-	-	-	-	1	3	5	4	3
669	488	163	102	61	68	285	121	160	138	4

Verweisung vor den Güterichter

2	5	-	-	-	-	1	3	7	5	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	6
7	3	-	-	-	-	3	-	11	3	7
5 125	3 741	2 328	1 381	947	619	2 193	1 242	1 469	1 185	8

Dauer des Verfahrens

27,3	24,0	31,1	37,4	22,0	19,4	20,7	28,3	20,8	17,0	9
37,1	32,5	31,7	33,7	28,7	30,9	28,5	39,5	18,9	28,1	10
27,6	32,2	28,8	21,4	39,6	34,1	35,5	25,6	34,1	41,4	11
5,7	7,4	5,8	4,3	8,1	5,5	9,9	4,3	16,3	7,3	12
1,7	2,2	2,0	2,3	1,6	6,6	3,6	1,4	7,7	4,1	13
0,6	1,5	0,3	0,6	-	3,4	1,4	0,6	1,8	1,8	14
0,0	0,2	0,1	0,1	-	0,2	0,3	0,2	0,1	0,3	15
-	-	0,1	0,1	-	-	0,1	0,2	0,3	-	16
5,7	6,6	5,6	5,2	6,3	7,8	7,4	5,5	8,8	7,5	17
44,4	-	-	-	-	-	25,0	-	-	-	18
22,2	12,5	-	-	-	-	-	33,3	5,6	11,1	19
33,3	75,0	-	-	-	-	25,0	66,7	38,9	44,4	20
-	-	-	-	-	-	25,0	-	27,8	22,2	21
-	12,5	-	-	-	-	25,0	-	16,7	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	22,2	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	-	25
5,0	10,3	-	-	-	-	11,8	6,1	15,4	13,3	26

7 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Oberlandesgericht ^{*)}

7.1 Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Einheit	Deutschland				
			2003	2004	2005	2006	2007
Geschäftsfall an Berufungssachen							
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	Anzahl	40 000	35 714	33 803	34 942	34 737
2	Neuzugänge 1)	Anzahl	56 793	57 126	57 876	57 242	54 516
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	Anzahl	4 669	4 589	4 157	4 705	4 664
4	Erledigte Verfahren 1)	Anzahl	61 079	59 037	56 737	57 447	54 184
5	dar. bei Entschädigungssenaten	Anzahl	340	.	.	.	.
Von den insgesamt erledigten Berufungsverfahren (lfd. Nr. 4) richteten sich gegen ein Urteil							
6	eines Richters beim Amtsgericht	%	0,8	1,1	1,2	1,1	1,3
7	eines Einzelrichters beim Landgericht	%	49,6	57,8	62,2	64,5	67,0
8	einer Kammer beim Landgericht (ohne lfd. Nr. 9)	%	40,9	32,1	27,5	25,4	23,9
9	einer Kammer für Handelssachen	%	8,7	9,0	9,1	9,0	7,8
10	Anhängige Verfahren am Jahresende	Anzahl	35 714	33 803	34 942	34 737	35 069
Sonstiger Geschäftsfall							
Geschäftsfall an Beschwerdesachen							
11	Beschwerden in Landwirtschaftssachen	Anzahl	381	340	297	252	271
12	Verfahren nach § 23 EGGVG	Anzahl	149	225	155	158	179
13	Nachlassbeschwerde	Anzahl	.	.	.	.	.
14	Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 156 KostO (Altfälle) 2)	Anzahl	4 888	4 954	5 581	5 586	5 735
15	Beschwerden gegen Verfügungen von Verwaltungsbehörden, soweit der Kartellsenat zuständig ist 3)	Anzahl	.	.	.	.	.
16	Beschwerden gegen die Vollstreckbarerklärung von Entscheidungen, die in einem anderen Mitgliedstaat der EU ergangen sind (§ 1 Abs. 2 AVAG)	Anzahl	.	.	.	.	.
17	Beschwerden nach dem Therapieunterbringungsgesetz (§ 16 ThUG)	Anzahl	.	.	.	.	.
18	Beschwerden nach dem Gesetz über das gesellschaftsrechtliche Spruchverfahren (SpruchG)	Anzahl	.	.	.	.	.
19	Sonstige Beschwerden (ohne lfd. Nrn. 11 bis 18)	Anzahl	27 891	28 968	29 711	29 740	28 629
20	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (UH-Sachen, Berufungsverfahren)	Anzahl	101	89	95	80	98
Schiedsrichterliche Verfahren							
21	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen, auf Aufhebung der Vollstreckbarerklärung, auf Aufhebung von Schiedssprüchen (Sch-Sachen; § 1062 Abs. 1 Nr. 4 ZPO) ..	Anzahl	192	203	253	216	229
22	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (SchH-Sachen; § 1062 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 ZPO)	Anzahl	78	56	75	64	47
23	Verfahren vor den Vergabesenaten	Anzahl	.	.	.	.	.
24	Verfahren nach § 6 Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetz 4)	Anzahl	.	.	.	.	.
25	Anträge auf Bestätigung eines inländischen Titels als Europäischer Vollstreckungstitel (§ 1079 Nr. 1 ZPO) 5)	Anzahl	.	.	.	.	.
26	Verfahren nach dem Aktien- und Umwandlungsgesetz (§§ 246a, 319 AktG, 16 UmwG)	Anzahl	.	.	.	.	.
27	Entschädigungsklagen nach § 201 GVG (überlange Gerichts-/Ermittlungsverfahren)	Anzahl	.	.	.	.	.
28	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	Anzahl	.	.	.	.	.

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Von 2010 bis 2012 einschl. der Beschwerden nach dem SpruchG.
Ab 2013 ausschl. der Beschwerden nach dem SpruchG.

Ab 2014 einschl. § 129 GNotKG.

3) Bis 2009 Beschwerden gegen Verfügungen der Kartellbehörde (§ 63 GWB).

Von 2010 bis 2013 Beschwerden gegen Verfügungen der Kartellbehörde nach
den §§ 57 Abs. 2 Satz 2, 63 Abs. 4 GWB und Entscheidungen der
Regulierungsbehörde nach § 75 EnWG.

4) Bis 2013 Verfahren nach § 4 KapMuG.

7 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Oberlandesgericht ⁵⁾

7.1 Geschäftsentwicklung 2003 bis 2016

Deutschland									Lfd. Nr.
2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Geschäftsanfall an Berufungssachen									
35 069	34 767	35 706	36 856	37 415	39 107	39 010	38 664	38 828	1
53 477	53 154	53 042	52 877	52 560	51 363	49 444	48 656	49 953	2
4 985	4 432	4 996	5 831	4 054	4 284	3 789	4 354	4 435	3
53 779	52 215	51 892	52 318	50 868	51 460	49 790	48 492	49 260	4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
1,6	1,6	0,9	0,6	0,6	0,6	0,4	0,5	0,4	6
67,2	67,6	67,2	67,8	67,4	68,9	70,8	70,3	70,1	7
23,4	22,9	23,5	23,4	23,9	22,6	21,2	21,9	23,0	8
7,9	7,8	8,4	8,2	8,1	7,9	7,6	7,3	6,5	9
34 767	35 706	36 856	37 415	39 107	39 010	38 664	38 828	39 521	10
Sonstiger Geschäftsanfall									
201	182	188	177	218	213	187	229	233	11
144	145	138	187	169	168	182	236	272	12
.	.	1 358	1 909	2 010	2 270	2 306	2 350	2 310	13
5 323	4 756	4 589	4 229	3 810	3 594	3 536	4 264	4 138	14
204	539	167	571	430	233	307	291	1 293	15
.	.	73	55	51	40	46	43	32	16
.	.	.	.	5	42	5	2	1	17
.	.	.	.	.	38	36	33	39	18
29 237	28 143	27 306	25 049	26 428	24 024	23 891	23 724	22 608	19
65	127	95	86	59	19	22	21	14	20
232	254	279	248	275	224	214	211	179	21
71	48	58	88	296	329	81	108	85	22
.	.	229	248	196	189	151	169	186	23
.	.	56	8	18	89	124	22	16	24
.	.	3	1	18	8	18	12	17	25
.	.	.	16	15	16	8	11	7	26
.	.	.	.	.	217	119	240	254	27
.	.	.	.	.	.	151	195	329	28

5) Für 2010 Anträge auf Bestätigung einer Entscheidung als Europäischer Vollstreckungstitel (1079 Nr. 1 ZPO).

7 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Oberlandesgericht ^{*)}

7.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	Oberlandesgericht	
					Karlsruhe	Stuttgart
Geschäftsanfall an Berufungssachen						
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	Anzahl	38 828	3 338	2 118	1 220
2	Neuzugänge 1)	Anzahl	49 953	5 122	2 719	2 403
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	Anzahl	4 435	495	203	292
4	Erledigte Verfahren 1)	Anzahl	49 260	4 959	2 608	2 351
Von den insgesamt erledigten Berufungsverfahren (lfd. Nr. 4) richteten sich gegen ein Urteil						
5	eines Richters beim Amtsgericht	%	0,4	0,4	0,5	0,2
6	eines Einzelrichters beim Landgericht	%	70,1	77,9	73,8	82,3
7	einer Kammer beim Landgericht (ohne lfd. Nr. 8)	%	23,0	16,0	21,1	10,3
8	einer Kammer für Handelssachen	%	6,5	5,8	4,6	7,1
9	Anhängige Verfahren am Jahresende	Anzahl	39 521	3 501	2 229	1 272
Sonstiger Geschäftsanfall						
Geschäftsanfall an Beschwerdesachen						
10	Beschwerden in Landwirtschaftssachen	Anzahl	233	13	9	4
11	Verfahren nach § 23 EGGVG	Anzahl	272	47	30	17
12	Nachlassbeschwerden	Anzahl	2 310	181	79	102
13	Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (außer Nachlassbeschwerden) einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 129 GNotKG oder § 156 KostO (Altfälle)	Anzahl	4 138	377	283	94
14	Beschwerden gegen Verfügungen von Verwaltungsbehörden, soweit der Kartellsenat zuständig ist	Anzahl	1 293	22	-	22
15	Beschwerden gegen die Vollstreckbarerklärung von Entscheidungen, die in einem anderen Mitgliedstaat der EU ergangen sind (§ 1 Abs. 2 AVAG)	Anzahl	32	5	2	3
16	Beschwerden nach dem Therapieunterbringungsgesetz (§ 16 ThUG)	Anzahl	1	-	-	-
17	Beschwerden nach dem Gesetz über das gesellschaftsrechtliche Spruchverfahren (SpruchG)	Anzahl	39	7	4	3
18	Beschwerden gegen sonstige Entscheidungen der Landgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten nach §§ 87, 91 GWB und § 102, § 106 Abs. 1 EnWG	Anzahl	34	-	-	-
19	Sonstige Beschwerden (ohne lfd. Nrn. 10 bis 18)	Anzahl	22 608	2 295	1 172	1 123
20	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (UH-Sachen, Berufungsverfahren)	Anzahl	14	1	1	-
Anfall an sonstigen Verfahren und Anträgen						
21	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen, auf Aufhebung der Vollstreckbarerklärung, auf Aufhebung von Schiedssprüchen (Sch-Sachen; § 1062 Abs. 1 Nr. 4 ZPO)	Anzahl	179	13	8	5
22	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (SchH-Sachen; § 1062 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 ZPO)	Anzahl	85	3	-	3
23	Verfahren vor den Vergabesenaten	Anzahl	186	9	9	-
24	Verfahren nach § 6 Kapitalanleger-Muster- verfahrensgesetz (KapMug)	Anzahl	16	-	-	-
25	Anträge auf Bestätigung eines inländischen Titels als Europäischer Vollstreckungstitel (§ 1079 Nr. 1 ZPO)	Anzahl	17	1	1	-
26	Verfahren nach dem Aktien- und Umwandlungsgesetz (§§ 246a, 319 AktG, 16 UmwG)	Anzahl	7	1	-	1
27	Entschädigungsklagen nach § 201 GVG (überlange Gerichts-/Ermittlungsverfahren)	Anzahl	254	37	30	7
28	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	Anzahl	329	4	4	-

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

7 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Oberlandesgericht^{*)}

7.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	Oberlandesgericht									
	München	Nürnberg	Bamberg							

Geschäftsfall an Berufungssachen

4 793	2 830	1 361	602	3 465	1 214	173	2 586	5 146	1 154	1
8 086	5 270	1 689	1 127	3 119	1 168	264	2 597	4 936	655	2
266	155	55	56	221	82	6	336	335	60	3
8 188	5 356	1 689	1 143	2 963	1 155	276	2 182	4 739	711	4
0,2	0,1	0,7	-	0,0	0,9	-	0,1	0,1	2,0	5
75,5	73,6	75,0	85,1	90,4	77,0	63,4	65,2	84,7	87,5	6
17,6	19,6	17,4	8,5	6,2	16,3	31,9	20,4	8,7	7,0	7
6,7	6,7	6,9	6,4	3,3	5,9	4,7	14,3	6,4	3,5	8
4 691	2 744	1 361	586	3 621	1 227	161	3 001	5 343	1 098	9

Sonstiger Geschäftsfall

5	-	-	5	-	11	-	-	7	3	10
63	44	18	1	32	3	-	17	25	-	11
383	229	86	68	117	79	14	51	204	28	12
360	253	62	45	899	146	34	76	314	86	13
1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	14
6	5	-	1	1	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
8	8	-	-	9	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	26	1	-	2	-	18
3 541	2 267	719	555	1 578	541	170	1 091	1 902	381	19
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	20
42	42	-	-	13	1	2	22	12	-	21
22	17	-	5	10	1	-	4	5	-	22
16	16	-	-	16	6	1	2	14	4	23
1	1	-	-	1	-	-	13	-	-	24
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	25
3	2	1	-	1	-	-	-	-	-	26
21	4	4	13	29	4	-	10	16	15	27
14	7	5	2	58	19	-	-	24	26	28

7 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Oberlandesgericht *)

7.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	Oberlandesgericht		zusammen	Ober	
				Braunschweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
Geschäftsanfall an Berufungssachen								
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	Anzahl	2 287	648	1 008	631	8 705	2 839
2	Neuzugänge 1)	Anzahl	4 505	810	2 394	1 301	11 329	3 334
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	Anzahl	262	23	94	145	1 554	680
4	Erledigte Verfahren 1)	Anzahl	4 220	576	2 397	1 247	11 372	3 459
Von den insgesamt erledigten Berufungsverfahren (lfd. Nr. 4) richteten sich gegen ein Urteil								
5	eines Richters beim Amtsgericht	%	0,7	0,3	0,5	1,3	0,3	-
6	eines Einzelrichters beim Landgericht	%	70,7	83,2	65,8	74,2	43,4	49,6
7	einer Kammer beim Landgericht (ohne lfd. Nr. 8)	%	22,1	12,5	25,7	19,5	49,5	41,8
8	einer Kammer für Handelssachen	%	6,5	4,0	7,9	5,1	6,8	8,7
9	Anhängige Verfahren am Jahresende	Anzahl	2 572	882	1 005	685	8 662	2 714
Sonstiger Geschäftsanfall								
Geschäftsanfall an Beschwerdesachen								
10	Beschwerden in Landwirtschaftssachen	Anzahl	51	4	27	20	82	-
11	Verfahren nach § 23 EGGVG	Anzahl	19	1	12	6	41	13
12	Nachlassbeschwerden	Anzahl	246	46	139	61	637	159
13	Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (außer Nachlassbeschwerden) einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 129 GNotKG oder § 156 KostO (Altfälle)	Anzahl	418	50	245	123	800	405
14	Beschwerden gegen Verfügungen von Verwaltungsbehörden, soweit der Kartellsenat zuständig ist	Anzahl	6	-	6	-	1 247	1 247
15	Beschwerden gegen die Vollstreckbarerklärung von Entscheidungen, die in einem anderen Mitgliedstaat der EU ergangen sind (§ 1 Abs. 2 AVAG)	Anzahl	3	-	1	2	10	8
16	Beschwerden nach dem Therapieunterbringungsgesetz (§ 16 ThUG)	Anzahl	1	1	-	-	-	-
17	Beschwerden nach dem Gesetz über das gesellschaftsrechtliche Spruchverfahren (SpruchG)	Anzahl	2	-	2	-	12	11
18	Beschwerden gegen sonstige Entscheidungen der Landgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten nach §§ 87, 91 GWB und § 102, § 106 Abs. 1 EnWG	Anzahl	4	-	4	-	1	1
19	Sonstige Beschwerden (ohne lfd. Nrn. 10 bis 18)	Anzahl	2 093	394	1 076	623	5 135	1 319
20	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (UH-Sachen, Berufungsverfahren)	Anzahl	-	-	-	-	8	8
Anfall an sonstigen Verfahren und Anträgen								
21	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen, auf Aufhebung der Vollstreckbarerklärung, auf Aufhebung von Schiedssprüchen (Sch-Sachen; § 1062 Abs. 1 Nr. 4 ZPO)	Anzahl	13	5	7	1	41	15
22	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens (SchH-Sachen; § 1062 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 ZPO)	Anzahl	20	-	18	2	9	-
23	Verfahren vor den Vergabesenaten	Anzahl	10	-	10	-	62	62
24	Verfahren nach § 6 Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetz (KapMug)	Anzahl	1	1	-	-	-	-
25	Anträge auf Bestätigung einer Entscheidung als Europäischer Vollstreckungstitel (§ 1079 Nr. 1 ZPO)	Anzahl	-	-	-	-	13	-
26	Verfahren nach dem Aktien- und Umwandlungsgesetz (§§ 246a, 319 AktG, 16 UmwG)	Anzahl	-	-	-	-	1	-
27	Entschädigungsklagen nach § 201 GVG (überlange Gerichts-/Ermittlungsverfahren)	Anzahl	63	5	33	25	30	7
28	Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	Anzahl	42	-	40	2	21	11

*) Ohne Familiensachen.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

7 Geschäftsentwicklung der Zivilsachen vor dem Oberlandesgericht^{*)}

7.2 Geschäftsentwicklung nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						

Geschäftsanfall an Berufungssachen

3 423	2 443	1 925	994	931	414	1 113	537	1 096	882	1
4 299	3 696	2 391	1 552	839	477	2 001	1 007	1 371	925	2
423	451	179	56	123	9	317	36	142	135	3
4 440	3 473	2 384	1 531	853	454	2 060	1 065	1 567	965	4
0,4	0,6	0,5	0,3	0,8	0,2	0,6	1,1	1,3	1,0	5
54,1	23,6	72,3	72,9	71,3	85,2	86,8	78,0	84,0	75,4	6
38,0	71,9	21,3	20,1	23,3	10,6	6,7	18,3	9,6	12,8	7
7,5	3,9	5,9	6,7	4,6	4,0	5,9	2,5	5,1	10,7	8
3 282	2 666	1 932	1 015	917	437	1 054	479	900	842	9

Sonstiger Geschäftsanfall

68	14	22	6	16	-	11	5	14	9	10
19	9	5	2	3	2	-	3	9	6	11
292	186	86	1	85	14	62	80	75	53	12
2	393	160	35	125	15	177	88	107	81	13
-	-	-	-	-	-	8	-	6	1	14
2	-	-	-	-	1	1	-	4	1	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
2 296	1 520	1 032	655	377	188	1 002	484	698	477	19
-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	20
9	17	7	7	-	5	-	2	4	2	21
4	5	4	1	3	-	-	-	7	-	22
-	-	7	7	-	2	8	8	11	10	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	13	-	-	-	-	-	1	-	-	25
1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	26
19	4	10	10	-	-	11	3	-	5	27
-	10	-	-	-	-	1	20	99	1	28

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozesserverfolg, Zulässigkeit der Revision

8.1.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens/ Sachgebiet Art der Erledigung Prozesserverfolg Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	Oberlandesgericht	
				Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	49 260	4 959	2 608	2 351
	Art des Verfahrens				
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	94	3	2	1
3	Berufungen gegen Urteile in Zwangsvollstreckungssachen 1)	82	-	-	-
4	Berufungen gegen ein Urteil in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung.....	701	10	8	2
5	Berufungsverfahren (ohne lfd. Nrn. 3 und 4)	47 935	4 921	2 594	2 327
6	Sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	448	25	4	21
	Sachgebiet				
7	Bau-, Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	4 093	334	217	117
8	Verkehrsunfallsachen	3 338	271	144	127
9	Kaufsachen	3 516	312	158	154
10	Arzthaftungssachen	2 128	202	118	84
11	Reisevertragsachen	71	-	-	-
12	Miet-/Kredit-/Leasingsachen	4 899	450	97	353
13	Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	1 476	136	53	83
14	Auseinandersetzungen von Gesellschaften	512	72	13	59
15	Gewerblicher Rechtsschutz (ohne lfd. Nr. 23)	1 625	139	65	74
16	Staatshaftungssachen (einschl. Enteignungsentschädigung)	686	25	5	20
17	Sachenrechtsbereinigung un Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder	10	-	-	-
18	Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne lfd. Nr. 14)	1 309	58	37	21
19	Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungssenat)	2	-	-	-
20	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	6	1	-	1
21	Kapitalanlagesachen	4 468	184	135	49
22	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	3 589	571	403	168
23	Technische Schutzrechte	261	33	33	-
24	Kartellsachen	91	23	22	1
25	Vergabesachen	37	-	-	-
26	Sonstiger Verfahrensgegenstand	17 143	2 148	1 108	1 040
	Art der Erledigung				
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch				
27	streitiges Urteil	13 573	1 298	802	496
28	dar. Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	442	44	8	36
29	Vergleich	9 123	1 114	550	564
30	Versäumnisurteil	203	19	6	13
31	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	295	46	10	36
32	Beschluss nach § 91a ZPO	478	209	200	9
33	Beschluss nach § 522 Abs 1 ZPO (Verwerfung)	942	103	47	56
34	Beschluss nach § 522 Abs 2 ZPO (Zurückweisung)	7 396	503	243	260
35	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 41 bis 43)	714	60	30	30
36	Rücknahme der Klage oder des Antrags	758	53	21	32
37	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	18	3	-	3
38	Rücknahme der Berufung	14 277	1 383	575	808
39	davon: vor Eingang der Begründung	3 753	355	170	185
40	nach Eingang der Begründung	10 524	1 028	405	623
41	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	917	125	97	28
42	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	13	3	1	2
43	Verbindung mit einem anderen Verfahren	88	7	7	-
44	sonstige Erledigungsart	465	33	19	14
	Prozesserverfolg				
	Bei den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 27) lauteten die Berufungsentscheidungen auf				
45	Aufhebung und Zurückverweisung	834	39	18	21
46	Änderung und / oder eigene Sachentscheidung	6 018	548	318	230
47	Volle Zurückweisung der Berufung als unbegründet	6 144	643	419	224
48	Verwerfung der Berufung als unzulässig	93	12	9	3
49	Anderweitige Entscheidung	484	56	38	18
	Zulässigkeit der Revision				
50	Von den durch streitiges Urteil erledigten Berufungen (lfd. Nr. 27) sind mit Revision anfechtbar gewesen	575	85	46	39

1) Einschl. Berufungen gegen Urteile auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils.

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Revision

8.1.1 Grundzahlen

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	Oberlandesgericht									
	München	Nürnberg	Bamberg							
8 188	5 356	1 689	1 143	2 963	1 155	276	2 182	4 739	711	1
Art des Verfahrens										
35	25	-	10	1	3	-	-	4	1	2
12	10	2	-	-	-	-	-	2	-	3
136	104	21	11	58	12	7	31	78	-	4
7 927	5 160	1 662	1 105	2 864	1 031	265	2 142	4 638	708	5
78	57	4	17	40	109	4	9	17	2	6
Sachgebiet										
630	381	138	111	343	130	16	47	315	66	7
646	373	164	109	195	78	18	125	296	49	8
599	380	117	102	-	56	36	85	327	75	9
297	159	68	70	102	36	16	73	150	21	10
7	6	1	-	1	-	-	1	24	3	11
862	547	203	112	1	157	25	171	797	89	12
288	213	47	28	-	8	15	86	115	16	13
116	102	4	10	25	29	7	46	31	20	14
283	201	54	28	98	13	4	172	171	8	15
112	55	37	20	-	38	4	5	57	-	16
-	-	-	-	1	6	-	-	-	-	17
117	69	24	24	73	48	-	90	91	12	18
1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	19
-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	20
1 575	1 194	241	140	66	11	24	433	502	-	21
585	359	148	78	163	65	21	119	295	28	22
34	34	-	-	2	-	-	60	8	-	23
10	4	6	-	4	4	-	-	10	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	25
2 026	1 279	436	311	1 889	476	90	668	1 545	324	26
Art der Erledigung										
1 600	1 060	279	261	746	355	73	652	1 651	158	27
135	85	18	32	23	46	-	5	58	5	28
1 754	1 141	366	247	447	210	60	344	919	98	29
15	11	3	1	11	9	-	14	26	-	30
27	8	9	10	17	6	1	3	23	2	31
61	41	10	10	15	7	-	18	34	12	32
195	161	23	11	62	28	3	35	87	14	33
1 512	1 045	253	214	544	126	41	368	605	135	34
95	75	9	11	43	15	8	13	58	23	35
70	53	11	6	36	19	5	139	43	13	36
2	1	-	1	1	-	-	2	2	-	37
2 596	1 586	676	334	906	318	78	511	1 189	219	38
538	337	119	82	207	85	30	432	298	42	39
2 058	1 249	557	252	699	233	48	79	891	177	40
202	137	44	21	77	35	5	29	62	21	41
-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	42
14	12	1	1	21	3	-	7	11	2	43
45	25	5	15	37	24	2	46	28	12	44
Prozessenerfolg										
157	119	20	18	12	29	3	14	114	16	45
794	539	128	127	394	172	24	199	655	53	46
533	319	100	114	323	134	45	407	860	72	47
7	4	3	-	5	4	-	2	8	5	48
109	79	28	2	12	16	1	30	14	12	49
Zulässigkeit der Revision										
47	28	9	10	16	4	3	49	37	7	50

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Revision

8.1.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens/ Sachgebiet Art der Erledigung Prozesserfolg Zulässigkeit der Revision	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	Oberlandesgericht			zusammen	Ober
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	4 220	576	2 397	1 247	11 372	3 459
	Art des Verfahrens						
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	10	-	10	-	1	-
3	Berufungen gegen Urteile in Zwangsvollstreckungssachen 1)	3	-	3	-	52	22
4	Berufungen gegen ein Urteil in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung.....	53	13	27	13	124	63
5	Berufungsverfahren (ohne lfd. Nrn. 3 und 4)	4 119	556	2 338	1 225	11 190	3 373
6	Sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	35	7	19	9	5	1
	Sachgebiet						
7	Bau-, Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	400	61	219	120	1 026	264
8	Verkehrsunfallsachen	259	49	169	41	717	191
9	Kaufsachen	194	46	108	40	1 070	380
10	Arzthaftungssachen	212	23	97	92	633	163
11	Reisevertragsachen	14	-	14	-	17	6
12	Miet-/Kredit-/Leasingsachen	383	44	317	22	1 023	212
13	Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	111	25	77	9	467	88
14	Auseinandersetzungen von Gesellschaften	43	-	27	16	30	8
15	Gewerblicher Rechtsschutz (ohne lfd. Nr. 23)	70	24	45	1	447	187
16	Staatshaftungssachen (einschl. Enteignungsentschädigung)	26	-	25	1	198	42
17	Sachenrechtsbereinigung un Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder	-	-	-	-	1	-
18	Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne lfd. Nr. 14)	130	18	107	5	492	70
19	Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungssenat)	-	-	-	-	-	-
20	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	1	-	-	1	-	-
21	Kapitalanlagesachen	282	52	108	122	647	321
22	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	278	30	181	67	957	158
23	Technische Schutzrechte	1	1	-	-	92	92
24	Kartellsachen	4	-	4	-	21	19
25	Vergabesachen	5	1	3	1	9	4
26	Sonstiger Verfahrensgegenstand	1 807	202	896	709	3 525	1 254
	Art der Erledigung						
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch						
27	streitiges Urteil	1 161	157	707	297	3 126	1 249
28	dar. Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	18	9	4	5	44	2
29	Vergleich	653	132	321	200	1 966	486
30	Versäumnisurteil	10	2	4	4	65	33
31	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	26	3	19	4	103	25
32	Beschluss nach § 91a ZPO	9	2	4	3	44	15
33	Beschluss nach § 522 Abs 1 ZPO (Verwerfung)	64	13	42	9	197	63
34	Beschluss nach § 522 Abs 2 ZPO (Zurückweisung)	822	74	478	270	1 638	307
35	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 41 bis 43)	61	7	49	5	161	30
36	Rücknahme der Klage oder des Antrags	39	5	23	11	262	160
37	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	2	-	2	-	6	2
38	Rücknahme der Berufung	1 301	165	713	423	3 508	983
39	davon: vor Eingang der Begründung	345	42	180	123	896	296
40	nach Eingang der Begründung	956	123	533	300	2 612	687
41	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	48	14	23	11	190	71
42	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	2	1	-	1	3	-
43	Verbindung mit einem anderen Verfahren	6	-	3	3	6	4
44	sonstige Erledigungsart	16	1	9	6	97	31
	Prozesserfolg						
	Bei den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 27) lauteten die Berufungsentscheidungen auf						
45	Aufhebung und Zurückverweisung	85	7	48	30	192	63
46	Änderung und / oder eigene Sachentscheidung	579	89	338	152	1 414	620
47	Volle Zurückweisung der Berufung als unbegründet	475	59	311	105	1 441	548
48	Verwerfung der Berufung als unzulässig	3	-	2	1	16	4
49	Anderweitige Entscheidung	19	2	8	9	63	14
	Zulässigkeit der Revision						
50	Von den durch streitiges Urteil erledigten Berufungen (lfd. Nr. 27) sind mit Revision anfechtbar gewesen	105	21	79	5	113	49

1) Einschl. Berufungen gegen Urteile auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils.

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Revision

8.1.1 Grundzahlen

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
4 440	3 473	2 384	1 531	853	454	2 060	1 065	1 567	965	1
Art des Verfahrens										
1	-	3	3	-	-	16	12	-	5	2
30	-	9	8	1	1	1	2	-	-	3
52	9	25	25	-	26	78	19	8	36	4
4 354	3 463	2 307	1 456	851	427	1 932	1 022	1 544	898	5
3	1	40	39	1	-	33	10	15	26	6
Sachgebiet										
409	353	255	163	92	37	169	88	173	64	7
309	217	198	122	76	37	174	94	87	94	8
475	215	227	147	80	50	208	79	138	60	9
311	159	109	79	30	37	74	34	83	49	10
-	11	1	1	-	-	1	-	2	-	11
386	425	386	188	198	40	186	86	152	91	12
313	66	50	24	26	21	46	46	44	27	13
21	1	15	14	1	7	63	2	5	1	14
155	105	53	28	25	20	55	33	19	40	15
83	73	55	37	18	13	79	24	3	47	16
-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	17
293	129	68	36	32	6	12	31	26	55	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	20
238	88	170	147	23	13	245	40	230	46	21
284	515	161	107	54	37	103	70	68	68	22
-	-	2	2	-	2	24	1	-	2	23
1	1	4	4	-	-	7	1	3	-	24
-	5	-	-	-	3	3	14	1	-	25
1 162	1 109	630	432	198	131	610	421	533	320	26
Art der Erledigung										
1 082	795	597	408	189	256	503	482	566	349	27
11	31	14	13	1	4	21	18	5	2	28
960	520	324	195	129	41	598	112	295	188	29
20	12	9	7	2	-	11	5	3	6	30
46	32	23	15	8	-	4	5	7	2	31
13	16	13	6	7	4	22	4	17	9	32
69	65	71	49	22	5	30	16	18	14	33
584	747	426	302	124	3	250	105	210	108	34
94	37	36	31	5	2	58	34	18	29	35
55	47	14	8	6	2	21	6	26	10	36
-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	37
1 393	1 132	800	475	325	131	517	271	319	230	38
346	254	183	114	69	47	95	73	84	43	39
1 047	878	617	361	256	84	422	198	235	187	40
82	37	36	19	17	7	35	17	11	17	41
1	2	-	-	-	1	-	-	-	-	42
1	1	6	5	1	-	1	2	1	1	43
40	26	29	11	18	2	10	6	76	2	44
Prozessenerfolg										
72	57	40	26	14	10	20	59	31	13	45
413	381	343	259	84	70	279	182	170	142	46
558	335	151	91	60	166	161	231	321	181	47
7	5	10	1	9	2	3	6	7	3	48
32	17	53	31	22	8	40	4	37	10	49
Zulässigkeit der Revision										
16	48	46	37	9	2	11	8	34	8	50

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Revision

8.1.2 Anteilswerte Prozent

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens/ Sachgebiet Art der Erledigung Prozessenerfolg Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	Oberlandesgericht	
				Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	100	100	100	100
	Art des Verfahrens				
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	0,2	0,1	0,1	0,0
3	Berufungen gegen Urteile in Zwangsvollstreckungssachen 1)	0,2	-	-	-
4	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung.....	1,4	0,2	0,3	0,1
5	Berufungsverfahren (ohne lfd. Nrn. 3 und 4)	97,3	99,2	99,5	99,0
6	Sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	0,9	0,5	0,2	0,9
	Sachgebiet				
7	Bau-, Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	8,3	6,7	8,3	5,0
8	Verkehrsunfallsachen	6,8	5,5	5,5	5,4
9	Kaufsachen	7,1	6,3	6,1	6,6
10	Arzthaftungssachen	4,3	4,1	4,5	3,6
11	Reisevertragsachen	0,1	-	-	-
12	Miet-/Kredit-/Leasingsachen	9,9	9,1	3,7	15,0
13	Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	3,0	2,7	2,0	3,5
14	Auseinandersetzungen von Gesellschaften	1,0	1,5	0,5	2,5
15	Gewerblicher Rechtsschutz (ohne lfd. Nr. 23)	3,3	2,8	2,5	3,1
16	Staatshaftungssachen (einschl. Enteignungsschädigung)	1,4	0,5	0,2	0,9
17	Sachenrechtsbereinigung un Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder	0,0	-	-	-
18	Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne lfd. Nr. 14)	2,7	1,2	1,4	0,9
19	Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungssenat)	0,0	-	-	-
20	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	0,0	0,0	-	0,0
21	Kapitalanlagesachen	9,1	3,7	5,2	2,1
22	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	7,3	11,5	15,5	7,1
23	Technische Schutzrechte	0,5	0,7	1,3	-
24	Kartellsachen	0,2	0,5	0,8	0,0
25	Vergabesachen	0,1	-	-	-
26	Sonstiger Verfahrensgegenstand	34,8	43,3	42,5	44,2
	Art der Erledigung				
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch				
27	streitiges Urteil	27,6	26,2	30,8	21,1
28	dar. (Anteil von lfd. Nr. 27) Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	3,3	3,4	1,0	7,3
29	gerichtlichen Vergleich	18,5	22,5	21,1	24,0
30	Versäumnisurteil	0,4	0,4	0,2	0,6
31	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	0,6	0,9	0,4	1,5
32	Beschluss nach § 91a ZPO	1,0	4,2	7,7	0,4
33	Beschluss nach § 522 Abs 1 ZPO (Verwerfung)	1,9	2,1	1,8	2,4
34	Beschluss nach § 522 Abs 2 ZPO (Zurückweisung)	15,0	10,1	9,3	11,1
35	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 41 bis 43)	1,4	1,2	1,2	1,3
36	Rücknahme der Klage oder des Antrags	1,5	1,1	0,8	1,4
37	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	0,0	0,1	-	0,1
38	Rücknahme der Berufung	29,0	27,9	22,0	34,4
	davon (Anteil von lfd. Nr. 38)				
39	vor Eingang der Begründung	26,3	25,7	29,6	22,9
40	nach Eingang der Begründung	73,7	74,3	70,4	77,1
41	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	1,9	2,5	3,7	1,2
42	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	0,0	0,1	0,0	0,1
43	Verbindung mit einem anderen Verfahren	0,2	0,1	0,3	-
44	sonstige Erledigungsart	0,9	0,7	0,7	0,6
	Prozessenerfolg				
	Bei den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 27) lauteten die Berufungsentscheidungen auf				
45	Aufhebung und Zurückverweisung	6,1	3,0	2,2	4,2
46	Änderung und / oder eigene Sachentscheidung	44,3	42,2	39,7	46,4
47	Volle Zurückweisung der Berufung als unbegründet	45,3	49,5	52,2	45,2
48	Verwerfung der Berufung als unzulässig	0,7	0,9	1,1	0,6
49	Anderweitige Entscheidung	3,6	4,3	4,7	3,6
	Zulässigkeit der Revision				
50	Von den durch streitiges Urteil erledigten Berufungen (lfd. Nr. 27) sind mit Revision anfechtbar gewesen	4,2	6,5	5,7	7,9

1) Einschl. Berufungen gegen Urteile auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils.

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Revision

8.1.2 Anteilswerte Prozent

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	Oberlandesgericht									
	München	Nürnberg	Bamberg							
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
Art des Verfahrens										
0,4	0,5	-	0,9	0,0	0,3	-	-	0,1	0,1	2
0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	0,0	-	3
1,7	1,9	1,2	1,0	2,0	1,0	2,5	1,4	1,6	-	4
96,8	96,3	98,4	96,7	96,7	89,3	96,0	98,2	97,9	99,6	5
1,0	1,1	0,2	1,5	1,3	9,4	1,4	0,4	0,4	0,3	6
Sachgebiet										
7,7	7,1	8,2	9,7	11,6	11,3	5,8	2,2	6,6	9,3	7
7,9	7,0	9,7	9,5	6,6	6,8	6,5	5,7	6,2	6,9	8
7,3	7,1	6,9	8,9	-	4,8	13,0	3,9	6,9	10,5	9
3,6	3,0	4,0	6,1	3,4	3,1	5,8	3,3	3,2	3,0	10
0,1	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,0	0,5	0,4	11
10,5	10,2	12,0	9,8	0,0	13,6	9,1	7,8	16,8	12,5	12
3,5	4,0	2,8	2,4	-	0,7	5,4	3,9	2,4	2,3	13
1,4	1,9	0,2	0,9	0,8	2,5	2,5	2,1	0,7	2,8	14
3,5	3,8	3,2	2,4	3,3	1,1	1,4	7,9	3,6	1,1	15
1,4	1,0	2,2	1,7	-	3,3	1,4	0,2	1,2	-	16
-	-	-	-	0,0	0,5	-	-	-	-	17
1,4	1,3	1,4	2,1	2,5	4,2	-	4,1	1,9	1,7	18
0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	0,0	-	19
-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	20
19,2	22,3	14,3	12,2	2,2	1,0	8,7	19,8	10,6	-	21
7,1	6,7	8,8	6,8	5,5	5,6	7,6	5,5	6,2	3,9	22
0,4	0,6	-	-	0,1	-	-	2,7	0,2	-	23
0,1	0,1	0,4	-	0,1	0,3	-	-	0,2	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	25
24,7	23,9	25,8	27,2	63,8	41,2	32,6	30,6	32,6	45,6	26
Art der Erledigung										
19,5	19,8	16,5	22,8	25,2	30,7	26,4	29,9	34,8	22,2	27
8,4	8,0	6,5	12,3	3,1	13,0	-	0,8	3,5	3,2	28
21,4	21,3	21,7	21,6	15,1	18,2	21,7	15,8	19,4	13,8	29
0,2	0,2	0,2	0,1	0,4	0,8	-	0,6	0,5	-	30
0,3	0,1	0,5	0,9	0,6	0,5	0,4	0,1	0,5	0,3	31
0,7	0,8	0,6	0,9	0,5	0,6	-	0,8	0,7	1,7	32
2,4	3,0	1,4	1,0	2,1	2,4	1,1	1,6	1,8	2,0	33
18,5	19,5	15,0	18,7	18,4	10,9	14,9	16,9	12,8	19,0	34
1,2	1,4	0,5	1,0	1,5	1,3	2,9	0,6	1,2	3,2	35
0,9	1,0	0,7	0,5	1,2	1,6	1,8	6,4	0,9	1,8	36
0,0	0,0	-	0,1	0,0	-	-	0,1	0,0	-	37
31,7	29,6	40,0	29,2	30,6	27,5	28,3	23,4	25,1	30,8	38
20,7	21,2	17,6	24,6	22,8	26,7	38,5	84,5	25,1	19,2	39
79,3	78,8	82,4	75,4	77,2	73,3	61,5	15,5	74,9	80,8	40
2,5	2,6	2,6	1,8	2,6	3,0	1,8	1,3	1,3	3,0	41
-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	0,3	42
0,2	0,2	0,1	0,1	0,7	0,3	-	0,3	0,2	0,3	43
0,5	0,5	0,3	1,3	1,2	2,1	0,7	2,1	0,6	1,7	44
Prozessenerfolg										
9,8	11,2	7,2	6,9	1,6	8,2	4,1	2,1	6,9	10,1	45
49,6	50,8	45,9	48,7	52,8	48,5	32,9	30,5	39,7	33,5	46
33,3	30,1	35,8	43,7	43,3	37,7	61,6	62,4	52,1	45,6	47
0,4	0,4	1,1	-	0,7	1,1	-	0,3	0,5	3,2	48
6,8	7,5	10,0	0,8	1,6	4,5	1,4	4,6	0,8	7,6	49
Zulässigkeit der Revision										
2,9	2,6	3,2	3,8	2,1	1,1	4,1	7,5	2,2	4,4	50

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozessenerfolg, Zulässigkeit der Revision

8.1.2 Anteilswerte Prozent

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens/ Sachgebiet Art der Erledigung Prozesserfolg Zulässigkeit der Revision	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	Oberlandesgericht			zusammen	Ober
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100
	Art des Verfahrens						
2	Abhilfeverfahren nach § 321a ZPO	0,2	-	0,4	-	0,0	-
3	Berufungen gegen Urteile in Zwangsvollstreckungssachen 1)	0,1	-	0,1	-	0,5	0,6
4	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung.....	1,3	2,3	1,1	1,0	1,1	1,8
5	Berufungsverfahren (ohne lfd. Nrn. 3 und 4)	97,6	96,5	97,5	98,2	98,4	97,5
6	Sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	0,8	1,2	0,8	0,7	0,0	0,0
	Sachgebiet						
7	Bau-, Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)	9,5	10,6	9,1	9,6	9,0	7,6
8	Verkehrsunfallsachen	6,1	8,5	7,1	3,3	6,3	5,5
9	Kaufsachen	4,6	8,0	4,5	3,2	9,4	11,0
10	Arzthaftungssachen	5,0	4,0	4,0	7,4	5,6	4,7
11	Reisevertragsachen	0,3	-	0,6	-	0,1	0,2
12	Miet-/Kredit-/Leasingsachen	9,1	7,6	13,2	1,8	9,0	6,1
13	Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	2,6	4,3	3,2	0,7	4,1	2,5
14	Auseinandersetzungen von Gesellschaften	1,0	-	1,1	1,3	0,3	0,2
15	Gewerblicher Rechtsschutz (ohne lfd. Nr. 23)	1,7	4,2	1,9	0,1	3,9	5,4
16	Staatshaftungssachen (einschl. Enteignungsschädigung)	0,6	-	1,0	0,1	1,7	1,2
17	Sachenrechtsbereinigung un Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder	-	-	-	-	0,0	-
18	Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne lfd. Nr. 14)	3,1	3,1	4,5	0,4	4,3	2,0
19	Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungssenat)	-	-	-	-	-	-
20	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)	0,0	-	-	0,1	-	-
21	Kapitalanlagesachen	6,7	9,0	4,5	9,8	5,7	9,3
22	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (o. Verkehrsunfallsachen)	6,6	5,2	7,6	5,4	8,4	4,6
23	Technische Schutzrechte	0,0	0,2	-	-	0,8	2,7
24	Kartellsachen	0,1	-	0,2	-	0,2	0,5
25	Vergabesachen	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
26	Sonstiger Verfahrensgegenstand	42,8	35,1	37,4	56,9	31,0	36,3
	Art der Erledigung						
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) sind beendet worden durch						
27	streitiges Urteil	27,5	27,3	29,5	23,8	27,5	36,1
28	dar. (Anteil von lfd. Nr. 27) Urteil nach § 313a Abs. 2 ZPO (ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe)	1,6	5,7	0,6	1,7	1,4	0,2
29	gerichtlichen Vergleich	15,5	22,9	13,4	16,0	17,3	14,1
30	Versäumnisurteil	0,2	0,3	0,2	0,3	0,6	1,0
31	Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	0,6	0,5	0,8	0,3	0,9	0,7
32	Beschluss nach § 91a ZPO	0,2	0,3	0,2	0,2	0,4	0,4
33	Beschluss nach § 522 Abs 1 ZPO (Verwerfung)	1,5	2,3	1,8	0,7	1,7	1,8
34	Beschluss nach § 522 Abs 2 ZPO (Zurückweisung)	19,5	12,8	19,9	21,7	14,4	8,9
35	sonstigen Beschluss (ohne lfd. Nrn. 41 bis 43)	1,4	1,2	2,0	0,4	1,4	0,9
36	Rücknahme der Klage oder des Antrags	0,9	0,9	1,0	0,9	2,3	4,6
37	Rücknahme des Ein- oder Widerspruchs	0,0	-	0,1	-	0,1	0,1
38	Rücknahme der Berufung	30,8	28,6	29,7	33,9	30,8	28,4
	davon (Anteil von lfd. Nr. 38)						
39	vor Eingang der Begründung	26,5	25,5	25,2	29,1	25,5	30,1
40	nach Eingang der Begründung	73,5	74,5	74,8	70,9	74,5	69,9
41	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	1,1	2,4	1,0	0,9	1,7	2,1
42	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	0,0	0,2	-	0,1	0,0	-
43	Verbindung mit einem anderen Verfahren	0,1	-	0,1	0,2	0,1	0,1
44	sonstige Erledigungsart	0,4	0,2	0,4	0,5	0,9	0,9
	Prozesserfolg						
	Bei den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 27) lauteten die Berufungsentscheidungen auf						
45	Aufhebung und Zurückverweisung	7,3	4,5	6,8	10,1	6,1	5,0
46	Änderung und / oder eigene Sachentscheidung	49,9	56,7	47,8	51,2	45,2	49,6
47	Volle Zurückweisung der Berufung als unbegründet	40,9	37,6	44,0	35,4	46,1	43,9
48	Verwerfung der Berufung als unzulässig	0,3	-	0,3	0,3	0,5	0,3
49	Anderweitige Entscheidung	1,6	1,3	1,1	3,0	2,0	1,1
	Zulässigkeit der Revision						
50	Von den durch streitiges Urteil erledigten Berufungen (lfd. Nr. 27) sind mit Revision anfechtbar gewesen	9,0	13,4	11,2	1,7	3,6	3,9

1) Einschl. Berufungen gegen Urteile auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils.

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.1 Art des Verfahrens, Sachgebiet, Erledigungsart, Prozesserfolg, Zulässigkeit der Revision

8.1.2 Anteilswerte Prozent

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
Art des Verfahrens										
0,0	-	0,1	0,2	-	-	0,8	1,1	-	0,5	2
0,7	-	0,4	0,5	0,1	0,2	0,0	0,2	-	-	3
1,2	0,3	1,0	1,6	-	5,7	3,8	1,8	0,5	3,7	4
98,1	99,7	96,8	95,1	99,8	94,1	93,8	96,0	98,5	93,1	5
0,1	0,0	1,7	2,5	0,1	-	1,6	0,9	1,0	2,7	6
Sachgebiet										
9,2	10,2	10,7	10,6	10,8	8,1	8,2	8,3	11,0	6,6	7
7,0	6,2	8,3	8,0	8,9	8,1	8,4	8,8	5,6	9,7	8
10,7	6,2	9,5	9,6	9,4	11,0	10,1	7,4	8,8	6,2	9
7,0	4,6	4,6	5,2	3,5	8,1	3,6	3,2	5,3	5,1	10
-	0,3	0,0	0,1	-	-	0,0	-	0,1	-	11
8,7	12,2	16,2	12,3	23,2	8,8	9,0	8,1	9,7	9,4	12
7,0	1,9	2,1	1,6	3,0	4,6	2,2	4,3	2,8	2,8	13
0,5	0,0	0,6	0,9	0,1	1,5	3,1	0,2	0,3	0,1	14
3,5	3,0	2,2	1,8	2,9	4,4	2,7	3,1	1,2	4,1	15
1,9	2,1	2,3	2,4	2,1	2,9	3,8	2,3	0,2	4,9	16
-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,1	17
6,6	3,7	2,9	2,4	3,8	1,3	0,6	2,9	1,7	5,7	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	20
5,4	2,5	7,1	9,6	2,7	2,9	11,9	3,8	14,7	4,8	21
6,4	14,8	6,8	7,0	6,3	8,1	5,0	6,6	4,3	7,0	22
-	-	0,1	0,1	-	0,4	1,2	0,1	-	0,2	23
0,0	0,0	0,2	0,3	-	-	0,3	0,1	0,2	-	24
-	0,1	-	-	-	0,7	0,1	1,3	0,1	-	25
26,2	31,9	26,4	28,2	23,2	28,9	29,6	39,5	34,0	33,2	26
Art der Erledigung										
24,4	22,9	25,0	26,6	22,2	56,4	24,4	45,3	36,1	36,2	27
1,0	3,9	2,3	3,2	0,5	1,6	4,2	3,7	0,9	0,6	28
21,6	15,0	13,6	12,7	15,1	9,0	29,0	10,5	18,8	19,5	29
0,5	0,3	0,4	0,5	0,2	-	0,5	0,5	0,2	0,6	30
1,0	0,9	1,0	1,0	0,9	-	0,2	0,5	0,4	0,2	31
0,3	0,5	0,5	0,4	0,8	0,9	1,1	0,4	1,1	0,9	32
1,6	1,9	3,0	3,2	2,6	1,1	1,5	1,5	1,1	1,5	33
13,2	21,5	17,9	19,7	14,5	0,7	12,1	9,9	13,4	11,2	34
2,1	1,1	1,5	2,0	0,6	0,4	2,8	3,2	1,1	3,0	35
1,2	1,4	0,6	0,5	0,7	0,4	1,0	0,6	1,7	1,0	36
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	37
31,4	32,6	33,6	31,0	38,1	28,9	25,1	25,4	20,4	23,8	38
24,8	22,4	22,9	24,0	21,2	35,9	18,4	26,9	26,3	18,7	39
75,2	77,6	77,1	76,0	78,8	64,1	81,6	73,1	73,7	81,3	40
1,8	1,1	1,5	1,2	2,0	1,5	1,7	1,6	0,7	1,8	41
0,0	0,1	-	-	-	0,2	-	-	-	-	42
0,0	0,0	0,3	0,3	0,1	-	0,0	0,2	0,1	0,1	43
0,9	0,7	1,2	0,7	2,1	0,4	0,5	0,6	4,9	0,2	44
Prozesserfolg										
6,7	7,2	6,7	6,4	7,4	3,9	4,0	12,2	5,5	3,7	45
38,2	47,9	57,5	63,5	44,4	27,3	55,5	37,8	30,0	40,7	46
51,6	42,1	25,3	22,3	31,7	64,8	32,0	47,9	56,7	51,9	47
0,6	0,6	1,7	0,2	4,8	0,8	0,6	1,2	1,2	0,9	48
3,0	2,1	8,9	7,6	11,6	3,1	8,0	0,8	6,5	2,9	49
Zulässigkeit der Revision										
1,5	6,0	7,7	9,1	4,8	0,8	2,2	1,7	6,0	2,3	50

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Lfd. Nr.	Dauer des Verfahrens Streitwert Prozesskostenhilfe	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	Oberlandesgericht	
					Karlsruhe	Stuttgart
Dauer des Verfahrens						
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	49 260	4 959	2 608	2 351
2	dar. beendet durch streitiges Urteil	Anzahl	13 573	1 298	802	496
Dauer der erledigten Verfahren ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
3	bis einschl. 1 Jahr	%	14,8	19,3	12,5	26,9
4	mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre	%	39,1	39,7	35,7	44,1
5	mehr als 2 bis einschl. 3 Jahre	%	23,1	21,5	26,6	15,9
6	mehr als 3 bis einschl. 4 Jahre	%	11,2	9,0	11,5	6,3
7	mehr als 4 bis einschl. 5 Jahre	%	5,3	4,6	6,3	2,8
8	mehr als 5 Jahre	%	6,5	5,8	7,3	4,1
9	Durchschnittl. Gesamtdauer je Verfahren insgesamt	Monate	28,0	26,1	30,0	21,8
10	Durchschnittl. Gesamtdauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	32,0	29,0	31,6	24,8
Dauer der erledigten Verfahren ab Eingang in der Berufungsinstanz						
11	bis einschl. 3 Monate	%	16,1	21,1	21,6	20,5
12	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	26,9	29,7	19,6	41,0
13	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	32,8	30,1	28,5	31,9
14	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	18,3	15,6	24,9	5,3
15	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	4,2	2,8	4,4	1,0
16	mehr als 36 Monate	%	1,7	0,7	1,1	0,3
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	9,4	7,9	9,6	6,0
18	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	12,5	11,2	13,0	8,1
Streitwert						
19	Erledigte Verfahren (ohne Entschädigungs- und Rückerstattungsverfahren) zusammen	Anzahl	49 258	4 959	2 608	2 351
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR						
20	bis 600 EUR	%	2,4	8,7	6,6	11,0
21	600 bis 1 000 EUR	%	0,8	0,9	0,7	1,0
22	1 000 bis 1 500 EUR	%	0,8	0,7	0,7	0,7
23	1 500 bis 2 500 EUR	%	1,6	1,2	1,5	0,9
24	2 500 bis 3 000 EUR	%	1,0	0,7	0,9	0,6
25	3 000 bis 4 000 EUR	%	1,5	1,4	1,3	1,4
26	4 000 bis 5 000 EUR	%	2,0	1,6	1,8	1,4
27	5 000 bis 7 500 EUR	%	11,7	14,8	18,8	10,4
28	7 500 bis 10 000 EUR	%	9,6	8,8	9,0	8,4
29	10 000 bis 12 500 EUR	%	5,5	4,5	4,4	4,6
30	12 500 bis 15 000 EUR	%	5,5	4,7	4,7	4,6
31	15 000 bis 25 000 EUR	%	14,7	12,9	12,3	13,6
32	25 000 bis 50 000 EUR	%	16,3	14,6	13,8	15,5
33	50 000 bis 100 000 EUR	%	11,1	10,3	10,0	10,7
34	100 000 bis 500 000 EUR	%	12,5	12,4	12,2	12,6
35	mehr als 500 000 EUR	%	2,9	1,8	1,1	2,6
36	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 50 000 EUR	EUR	16 427	14 499	14 033	15 034
Prozesskostenhilfe						
37	Prozesskostenhilfeentscheidungen zusammen	Anzahl	2 598	176	90	86
Prozesskostenhilfe ist bewilligt worden						
38	nur dem Berufungskläger	Anzahl	573	44	20	24
39	darunter mit Ratenzahlung	%	10,5	25,0	30,0	20,8
40	nur dem Berufungsbeklagten	Anzahl	786	61	36	25
41	darunter mit Ratenzahlung	%	10,1	8,2	5,6	12,0
42	beiden Parteien	Anzahl	76	9	5	4
43	darunter mit Ratenzahlung für mindestens eine Partei	Anzahl	16	1	1	-
44	davon: nur für den Berufungskläger	%	25,0	-	-	-
45	nur für den Berufungsbeklagten	%	56,3	-	-	-
46	für beide Parteien	%	18,8	100,0	100,0	-
Prozesskostenhilfe wurde abgelehnt						
47	nur dem Berufungskläger	Anzahl	945	47	22	25
48	nur dem Berufungsbeklagten	Anzahl	114	4	2	2
49	beiden Parteien	Anzahl	14	1	-	1
50	Bewilligte Prozesskostenhilfe	Anzahl	1 511	123	66	57
51	ohne Ratenzahlung	Anzahl	1 353	105	56	49
52	mit Ratenzahlung	Anzahl	158	18	10	8
53	Abgelehnte Prozesskostenhilfe	Anzahl	1 087	53	24	29

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	Oberlandesgericht									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Dauer des Verfahrens										
8 188	5 356	1 689	1 143	2 963	1 155	276	2 182	4 739	711	1
1 600	1 060	279	261	746	355	73	652	1 651	158	2
18,3	17,3	20,4	20,2	22,3	6,3	6,5	9,0	10,1	5,1	3
43,3	43,9	41,3	43,7	31,7	28,7	33,7	41,1	34,3	19,7	4
18,8	17,9	20,1	20,9	24,8	30,1	28,3	25,3	26,7	24,1	5
8,9	9,1	8,4	8,7	11,4	16,5	16,7	11,3	15,1	21,5	6
3,5	3,2	5,2	2,4	4,8	8,7	5,8	6,0	6,1	13,2	7
7,2	8,6	4,7	4,1	5,0	9,7	9,1	7,3	7,6	16,5	8
26,3	27,1	25,1	24,1	25,8	33,9	32,4	29,6	31,3	41,2	9
30,5	31,1	31,1	27,6	30,8	38,5	39,5	32,0	34,9	51,3	10
19,2	20,6	14,2	19,7	10,1	10,6	16,3	11,8	11,5	10,3	11
37,2	39,2	27,2	43,1	13,2	15,9	43,5	19,3	18,7	7,9	12
32,4	31,4	37,4	29,4	28,5	33,2	29,7	31,9	28,7	16,6	13
8,5	6,5	16,3	6,5	34,5	33,4	6,9	21,7	30,9	33,8	14
2,0	1,8	3,4	1,0	9,0	5,1	3,3	10,0	7,9	22,6	15
0,7	0,5	1,7	0,3	4,8	1,7	0,4	5,4	2,3	8,9	16
7,0	6,5	9,1	6,1	14,0	11,9	7,2	12,9	12,3	19,0	17
9,8	9,2	12,8	8,8	18,1	16,3	11,4	15,6	15,3	26,1	18
Streitwert										
8 187	5 356	1 688	1 143	2 963	1 155	276	2 182	4 738	711	19
3,4	3,7	4,5	0,5	0,9	1,6	0,7	1,5	0,4	2,8	20
0,6	0,6	0,6	0,5	0,8	2,2	0,7	0,7	0,5	1,3	21
0,8	0,7	0,7	1,2	0,6	1,0	-	0,5	0,6	0,7	22
1,7	1,8	1,8	1,6	1,7	1,4	1,1	1,4	1,3	1,8	23
0,8	0,7	1,3	0,7	0,8	1,0	1,4	0,6	0,5	1,8	24
1,5	1,3	2,1	1,7	1,4	1,6	0,4	1,2	1,0	2,0	25
1,9	1,8	2,5	1,4	2,0	3,6	1,4	1,3	1,4	3,1	26
10,0	9,1	11,6	12,2	12,6	11,3	9,8	8,5	10,8	14,2	27
8,4	8,0	8,5	10,0	9,5	11,0	13,0	8,8	8,2	11,1	28
5,6	5,0	6,6	6,9	5,4	5,3	4,7	6,5	5,6	6,9	29
4,9	4,6	4,4	7,0	5,6	5,6	5,8	5,4	5,6	5,5	30
14,8	14,6	14,9	15,3	13,6	16,3	15,9	14,6	15,2	13,8	31
17,2	17,7	15,6	17,0	16,0	14,5	20,7	18,2	18,2	14,5	32
12,0	12,6	11,0	10,7	11,3	10,7	11,2	11,0	12,1	7,6	33
13,2	14,1	11,7	11,4	14,5	10,5	11,2	15,9	15,3	10,5	34
3,1	3,6	2,1	1,9	3,3	2,3	1,8	4,0	3,4	2,4	35
16 863	17 359	15 640	16 525	16 700	15 496	18 451	18 017	18 224	14 702	36
Prozesskostenhilfe										
379	219	81	79	150	78	21	44	200	18	37
76	41	13	22	18	14	4	11	47	7	38
6,6	4,9	7,7	9,1	5,6	14,3	25,0	-	-	-	39
127	67	34	26	61	23	5	18	42	1	40
12,6	14,9	11,8	7,7	13,1	-	20,0	-	9,5	-	41
7	6	-	1	-	3	-	1	4	-	42
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	100,0	-	-	100,0	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
144	85	31	28	63	33	8	13	90	10	47
16	12	3	1	8	2	4	-	7	-	48
1	1	-	-	-	-	-	-	3	-	49
217	120	47	50	79	43	9	31	97	8	50
196	108	42	46	70	40	7	31	92	8	51
21	12	5	4	9	3	2	-	5	-	52
162	99	34	29	71	35	12	13	103	10	53

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Lfd. Nr.	Dauer des Verfahrens Streitwert Prozesskostenhilfe	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	Oberlandesgericht		zusammen	Ober	
				Braunschweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
Dauer des Verfahrens								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	4 220	576	2 397	1 247	11 372	3 459
2	dar. beendet durch streitiges Urteil	Anzahl	1 161	157	707	297	3 126	1 249
Dauer der erledigten Verfahren ab erstem Eingang in der ersten Instanz								
3	bis einschl. 1 Jahr	%	22,2	8,7	24,2	24,5	12,0	7,6
4	mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre	%	42,6	28,1	48,4	38,1	40,0	34,9
5	mehr als 2 bis einschl. 3 Jahre	%	19,2	29,2	15,7	21,4	25,3	29,3
6	mehr als 3 bis einschl. 4 Jahre	%	8,7	20,5	6,3	7,9	11,2	12,5
7	mehr als 4 bis einschl. 5 Jahre	%	3,6	7,1	2,7	3,6	5,0	6,8
8	mehr als 5 Jahre	%	3,7	6,4	2,6	4,5	6,4	9,0
9	Durchschnittl. Gesamtdauer je Verfahren insgesamt	Monate	23,6	32,0	21,1	24,7	28,4	32,1
10	Durchschnittl. Gesamtdauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	27,7	36,5	24,2	31,3	32,6	34,5
Dauer der erledigten Verfahren ab Eingang in der Berufungsinstanz								
11	bis einschl. 3 Monate	%	24,2	11,3	24,1	30,3	14,3	13,0
12	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	40,1	13,9	47,1	38,6	23,0	17,8
13	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	23,9	30,4	23,9	20,9	39,0	39,6
14	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	%	9,6	35,1	4,3	7,9	19,7	25,0
15	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	2,0	8,7	0,5	1,9	2,7	2,7
16	mehr als 36 Monate	%	0,3	0,7	0,1	0,4	1,2	2,0
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	6,6	12,6	5,4	6,1	9,3	10,6
18	Durchschnittl. Dauer je Verfahren, das mit streitigem Urteil (lfd. Nr. 2) endete	Monate	9,2	15,5	7,6	9,5	12,5	12,8
Streitwert								
19	Erledigte Verfahren (ohne Entschädigungs- und Rückerstattungsverfahren) zusammen	Anzahl	4 220	576	2 397	1 247	11 372	3 459
davon mit einem Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... EUR								
20	bis 600 EUR	%	0,5	0,3	0,4	0,7	0,4	0,3
21	600 bis 1 000 EUR	%	0,7	0,9	0,8	0,6	0,8	0,8
22	1 000 bis 1 500 EUR	%	1,0	1,2	1,1	0,8	0,7	0,8
23	1 500 bis 2 500 EUR	%	1,7	1,4	2,4	0,6	1,4	1,7
24	2 500 bis 3 000 EUR	%	1,4	1,9	1,5	1,0	1,0	1,3
25	3 000 bis 4 000 EUR	%	2,2	1,9	2,3	2,1	1,4	1,6
26	4 000 bis 5 000 EUR	%	2,2	2,1	2,6	1,4	2,0	1,7
27	5 000 bis 7 500 EUR	%	11,4	12,5	11,3	11,1	11,9	11,2
28	7 500 bis 10 000 EUR	%	11,0	12,2	10,8	10,7	10,1	9,6
29	10 000 bis 12 500 EUR	%	5,1	3,8	5,5	4,9	5,8	4,9
30	12 500 bis 15 000 EUR	%	6,9	7,8	6,3	7,9	5,8	5,3
31	15 000 bis 25 000 EUR	%	15,7	18,6	15,3	15,3	15,4	14,7
32	25 000 bis 50 000 EUR	%	16,0	14,9	16,0	16,4	16,4	16,4
33	50 000 bis 100 000 EUR	%	10,3	8,9	10,2	11,1	11,4	11,0
34	100 000 bis 500 000 EUR	%	11,3	9,5	10,8	13,2	12,2	13,5
35	mehr als 500 000 EUR	%	2,4	2,1	2,8	2,0	3,3	5,1
36	Durchschnittl. Streitwert bei Verfahren mit einem Wert bis 50 000 EUR	EUR	16 640	16 253	16 399	17 313	16 866	17 075
Prozesskostenhilfe								
37	Prozesskostenhilfeentscheidungen zusammen	Anzahl	222	45	113	64	798	203
Prozesskostenhilfe ist bewilligt worden								
38	nur dem Berufungskläger	Anzahl	39	11	13	15	197	41
39	darunter mit Ratenzahlung	%	15,4	18,2	15,4	13,3	9,6	14,6
40	nur dem Berufungsbeklagten	Anzahl	63	18	31	14	253	68
41	darunter mit Ratenzahlung	%	14,3	16,7	19,4	-	6,7	4,4
42	beiden Parteien	Anzahl	5	-	3	2	26	7
43	darunter mit Ratenzahlung für mindestens eine Partei	Anzahl	2	-	1	1	3	1
44	davon: nur für den Berufungskläger	%	50,0	-	100,0	-	33,3	-
45	nur für den Berufungsbeklagten	%	-	-	-	-	33,3	100,0
46	für beide Parteien	%	50,0	-	-	100,0	33,3	-
Prozesskostenhilfe wurde abgelehnt								
47	nur dem Berufungskläger	Anzahl	89	15	52	22	254	73
48	nur dem Berufungsbeklagten	Anzahl	21	1	11	9	28	5
49	beiden Parteien	Anzahl	-	-	-	-	7	1
50	Bewilligte Prozesskostenhilfe	Anzahl	112	29	50	33	502	123
51	ohne Ratenzahlung	Anzahl	94	24	41	29	462	113
52	mit Ratenzahlung	Anzahl	18	5	9	4	40	10
53	Abgelehnte Prozesskostenhilfe	Anzahl	110	16	63	31	296	80

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.2 Dauer des Verfahrens, Streitwert, Prozesskostenhilfe

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
Dauer des Verfahrens										
4 440	3 473	2 384	1 531	853	454	2 060	1 065	1 567	965	1
1 082	795	597	408	189	256	503	482	566	349	2
11,8	16,8	10,9	12,1	8,7	9,7	14,6	19,2	9,8	8,2	3
39,5	45,8	38,1	43,8	27,9	38,8	40,5	43,8	43,5	33,5	4
27,2	19,0	25,1	24,1	26,8	25,1	19,2	20,2	21,5	27,8	5
12,1	8,8	11,5	8,9	16,1	12,1	11,9	9,2	10,5	15,6	6
4,0	4,6	8,4	5,2	14,1	6,4	6,7	3,9	8,6	6,4	7
5,5	5,0	6,0	5,7	6,4	7,9	7,2	3,8	6,1	8,5	8
27,7	25,5	29,3	27,1	33,3	29,9	28,1	24,6	29,1	32,3	9
31,6	31,0	34,9	33,5	38,0	32,5	31,4	26,5	30,9	35,6	10
13,4	16,8	13,5	15,1	10,6	13,7	19,1	24,5	12,1	9,0	11
20,2	31,7	18,8	24,7	8,2	10,4	39,0	39,2	28,5	22,5	12
40,5	36,4	38,0	45,9	23,7	41,6	35,4	28,9	37,4	36,6	13
21,6	12,1	20,4	12,3	35,1	29,1	5,0	5,7	16,4	25,6	14
3,4	2,0	6,5	1,5	15,6	3,3	0,9	0,8	3,3	4,4	15
0,8	1,1	2,8	0,5	6,9	2,0	0,6	0,8	2,4	2,0	16
9,5	7,9	10,9	7,9	16,2	11,0	6,3	6,0	9,3	10,5	17
13,4	10,9	14,2	11,3	20,4	13,0	8,9	7,1	10,5	13,2	18
Streitwert										
4 440	3 473	2 384	1 531	853	454	2 060	1 065	1 567	965	19
0,5	0,4	5,0	5,7	3,8	0,2	0,6	0,6	8,6	1,8	20
0,8	0,9	0,8	0,6	1,2	0,2	0,9	0,5	0,8	0,7	21
0,7	0,7	0,9	0,6	1,4	0,4	1,3	1,2	1,1	1,5	22
1,2	1,4	1,7	1,9	1,4	2,6	2,4	2,3	1,1	2,6	23
0,8	1,0	1,0	0,9	1,1	1,3	1,7	2,0	0,9	1,9	24
1,3	1,2	1,6	0,8	2,8	2,0	1,9	2,5	1,3	1,9	25
2,1	2,2	2,1	2,2	1,9	2,6	3,3	2,6	2,4	2,9	26
12,9	11,3	11,4	11,6	11,1	13,7	12,5	15,1	11,6	12,8	27
10,1	10,5	10,5	11,0	9,7	9,7	11,6	11,5	9,1	11,3	28
6,0	6,4	5,4	5,3	5,5	5,5	6,2	5,3	5,6	6,1	29
6,1	6,0	5,4	5,4	5,3	5,9	5,1	5,7	5,2	6,5	30
16,3	15,0	15,3	15,3	15,2	11,0	13,8	14,6	13,3	14,1	31
16,8	15,9	15,9	14,8	17,8	13,9	15,8	14,1	15,0	13,7	32
11,4	11,7	11,4	11,6	11,0	12,8	10,5	9,5	10,3	10,6	33
10,9	12,5	9,7	10,1	9,0	14,5	10,5	10,5	11,2	9,0	34
2,2	3,0	2,0	2,2	1,8	3,5	1,8	2,1	2,5	2,7	35
16 898	16 622	15 716	15 449	16 183	15 656	15 734	14 996	14 747	14 660	36
Prozesskostenhilfe										
421	174	119	77	42	26	195	83	35	54	37
134	22	25	12	13	4	44	7	19	17	38
7,5	13,6	24,0	8,3	38,5	-	4,5	28,6	15,8	11,8	39
125	60	34	20	14	13	56	23	2	4	40
7,2	8,3	20,6	15,0	28,6	7,7	10,7	17,4	-	25,0	41
12	7	5	5	-	-	7	6	-	3	42
1	1	3	3	-	-	2	3	-	-	43
-	100,0	33,3	33,3	-	-	-	33,3	-	-	44
-	-	66,7	66,7	-	-	100,0	66,7	-	-	45
100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
112	69	47	33	14	8	69	32	12	26	47
20	3	3	2	1	1	12	5	2	1	48
3	3	-	-	-	-	-	2	-	-	49
283	96	69	42	27	17	114	42	21	27	50
262	87	53	35	18	16	104	33	18	24	51
21	9	16	7	9	1	10	9	3	3	52
138	78	50	35	15	9	81	41	14	27	53

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.3 Angefochtene Entscheidung, Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat), Prozesserverfolg

Lfd. Nr.	Angefochtene Entscheidung Parteien / Termine Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat) Prozesserverfolg	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	Oberlandesgericht	
					Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	49 260	4 959	2 608	2 351
Angefochtene Entscheidung						
Von den erledigten Berufungsverfahren (lfd. Nr. 1) haben sich gerichtet gegen ein Urteil						
2	eines Richters beim Amtsgericht	%	0,4	0,4	0,5	0,2
3	eines Einzelrichters beim Landgericht	%	70,1	77,9	73,8	82,3
4	einer Kammer beim Landgericht (ohne lfd. Nr. 5)	%	23,0	16,0	21,1	10,3
5	einer Kammer für Handelssachen	%	6,5	5,8	4,6	7,1
Sitz der Partei(en)						
6	Zahl der Berufungskläger 1)	Anzahl	49 468	4 971	2 615	2 356
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im						
7	Inland	%	97,3	97,1	97,4	96,7
8	EU-Ausland	%	1,7	1,8	1,5	2,0
9	sonstigen Ausland	%	1,0	1,2	1,1	1,2
10	Zahl der Berufungsbeklagten 1)	Anzahl	49 505	4 988	2 622	2 366
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im						
11	Inland	%	97,3	96,7	96,3	97,1
12	EU-Ausland	%	1,6	1,8	1,9	1,7
13	sonstigen Ausland	%	1,0	1,5	1,8	1,2
Termine²⁾						
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) waren						
14	ohne Termin	%	52,6	49,2	50,0	48,2
15	mit Termin ohne Beweistermin	%	41,7	44,3	43,8	44,9
16	mit Beweistermin	%	5,7	6,5	6,2	6,9
Durchschnittliche Zahl der Termine						
17	je erledigtes Verfahren mit Termin (lfd. Nrn. 15 und 16)	Anzahl	1,2	1,1	1,1	1,1
18	je erledigtes Verfahren mit Beweistermin	Anzahl	1,5	1,3	1,4	1,3
19	Gesamtzahl der Termine	Anzahl	26 847	2 729	1 425	1 304
20	ohne Beweisaufnahme	%	88,4	86,8	87,2	86,3
21	mit Beweisaufnahme	%	11,6	13,2	12,8	13,7
Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat)						
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) waren im Zeitpunkt der Erledigung anhängig gewesen						
22	bei dem Einzelrichter	Anzahl	4 452	393	392	1
23	davon: zur Vorbereitung der Entscheidung zugewiesen (§ 527 Abs. 3, 4 ZPO)	%	4,6	3,3	3,3	-
24	zur Entscheidung übertragen gewesen (§ 526 Abs. 1 ZPO)	%	95,4	96,7	96,7	100,0
25	bei dem Senat	Anzahl	44 808	4 566	2 216	2 350
26	davon: nach Vorbereitung durch den Einzelrichter (§ 527 Abs. 1, 2 ZPO)	%	0,7	0,1	0,2	-
27	nach Übernahme vom Einzelrichter (§ 526 Abs. 2 ZPO)	%	0,4	0,4	0,8	0,0
28	ohne dass das Verfahren vorher dem Einzelrichter zugewiesen gewesen ist	%	98,9	99,5	99,0	100,0
Prozesserverfolg						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet						
29	mit Kostenentscheidung zusammen	Anzahl	43 547	4 083	2 286	1 797
Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen						
30	der Berufungskläger (Antragsteller) ganz	Anzahl	30 416	2 872	1 448	1 424
31	der Berufungskläger (Antragsteller) überwiegend	Anzahl	3 880	318	211	107
32	jede Partei zur Hälfte	Anzahl	2 687	376	330	46
33	der Berufungsbeklagte (Antragsgegner) überwiegend	Anzahl	2 130	169	113	56
34	der Berufungsbeklagte (Antragsgegner) ganz	Anzahl	2 857	298	159	139
35	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	Anzahl	1 577	50	25	25

1) Mehrere Kläger / Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt.

2) Ohne Verkündungstermin.

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.3 Angefochtene Entscheidung, Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat), Prozesserfolg

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	Oberlandesgericht									
	München	Nürnberg	Bamberg							
8 188	5 356	1 689	1 143	2 963	1 155	276	2 182	4 739	711	1
Angefochtene Entscheidung										
0,2	0,1	0,7	-	0,0	0,9	-	0,1	0,1	2,0	2
75,5	73,6	75,0	85,1	90,4	77,0	63,4	65,2	84,7	87,5	3
17,6	19,6	17,4	8,5	6,2	16,3	31,9	20,4	8,7	7,0	4
6,7	6,7	6,9	6,4	3,3	5,9	4,7	14,3	6,4	3,5	5
Sitz der Partei(en)										
8 221	5 384	1 693	1 144	2 974	1 156	276	2 191	4 742	713	6
96,4	95,9	96,9	97,8	97,4	99,0	98,6	96,9	97,7	98,3	7
2,5	2,7	2,2	1,8	1,7	0,7	1,1	2,1	1,2	0,7	8
1,1	1,4	0,9	0,3	0,9	0,3	0,4	1,0	1,2	1,0	9
8 232	5 381	1 703	1 148	2 984	1 156	278	2 200	4 741	711	10
96,5	96,1	97,1	97,5	97,1	98,7	97,8	95,0	98,2	99,9	11
2,2	2,5	1,7	1,5	1,6	1,0	2,2	2,6	0,9	-	12
1,3	1,4	1,2	1,0	1,3	0,3	-	2,4	0,9	0,1	13
Termine ²⁾										
62,1	66,4	56,1	50,8	59,8	47,4	46,0	49,2	45,6	61,3	14
32,9	29,3	37,1	43,7	34,8	46,8	44,6	50,7	48,7	36,7	15
5,0	4,4	6,7	5,5	5,4	5,7	9,4	0,1	5,7	2,0	16
1,2	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,3	1,2	1,1	1,1	17
1,5	1,4	1,7	1,4	1,8	1,9	2,4	1,5	1,7	1,5	18
3 597	2 110	861	626	1 447	741	197	1 330	2 923	310	19
87,4	88,1	84,4	89,3	86,7	90,3	84,3	99,8	89,2	95,5	20
12,6	11,9	15,6	10,7	13,3	9,7	15,7	0,2	10,8	4,5	21
Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat)										
148	68	7	73	444	163	40	648	1 797	60	22
4,1	5,9	-	2,7	1,1	9,2	-	4,2	1,7	18,3	23
95,9	94,1	100,0	97,3	98,9	90,8	100,0	95,8	98,3	81,7	24
8 040	5 288	1 682	1 070	2 519	992	236	1 534	2 942	651	25
-	-	-	-	-	2,1	0,8	-	4,9	0,2	26
0,1	0,2	0,1	-	-	3,1	0,4	0,7	0,1	0,5	27
99,9	99,8	99,9	100,0	100,0	94,8	98,7	99,3	94,9	99,4	28
Prozesserfolg										
6 501	4 275	1 342	884	2 401	1 082	258	2 047	4 389	682	29
5 006	3 255	1 066	685	1 808	680	171	1 413	2 898	490	30
471	333	68	70	158	115	33	161	491	62	31
187	147	25	15	87	105	30	117	360	59	32
211	148	38	25	96	62	8	77	264	30	33
373	255	65	53	190	91	13	113	277	35	34
253	137	80	36	62	29	3	166	99	6	35

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.3 Angefochtene Entscheidung, Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat), Prozesserfolg

Lfd. Nr.	Angefochtene Entscheidung Parteien / Termine Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat) Prozesserfolg	Einheit	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusammen	Oberlandesgericht			zusammen	Ober
				Braun- schweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	4 220	576	2 397	1 247	11 372	3 459
Angefochtene Entscheidung								
Von den erledigten Berufungsverfahren (lfd. Nr. 1) haben sich gerichtet gegen ein Urteil								
2	eines Richters beim Amtsgericht	%	0,7	0,3	0,5	1,3	0,3	-
3	eines Einzelrichters beim Landgericht	%	70,7	83,2	65,8	74,2	43,4	49,6
4	einer Kammer beim Landgericht (ohne lfd. Nr. 5)	%	22,1	12,5	25,7	19,5	49,5	41,8
5	einer Kammer für Handelssachen	%	6,5	4,0	7,9	5,1	6,8	8,7
Sitz der Partei(en)								
6	Zahl der Berufungskläger 1)	Anzahl	4 224	577	2 399	1 248	11 495	3 509
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im								
7	Inland	%	98,9	99,7	98,7	99,0	96,5	95,0
8	EU-Ausland	%	0,7	-	0,8	0,7	2,2	3,4
9	sonstigen Ausland	%	0,4	0,3	0,5	0,2	1,3	1,6
10	Zahl der Berufungsbeklagten 1)	Anzahl	4 223	577	2 398	1 248	11 478	3 491
davon haben bei Rechtshängigkeit ihren Sitz gehabt im								
11	Inland	%	99,3	99,5	99,2	99,4	96,5	94,4
12	EU-Ausland	%	0,5	0,3	0,6	0,5	2,4	3,8
13	sonstigen Ausland	%	0,1	0,2	0,1	0,2	1,1	1,7
Termine ²⁾								
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) waren								
14	ohne Termin	%	60,0	55,4	60,2	61,7	52,1	45,8
15	mit Termin ohne Beweistermin	%	28,9	29,2	31,8	23,1	41,5	51,2
16	mit Beweistermin	%	11,1	15,5	7,9	15,2	6,4	3,0
Durchschnittliche Zahl der Termine								
17	je erledigtes Verfahren mit Termin (lfd. Nrn. 15 und 16)	Anzahl	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,2
18	je erledigtes Verfahren mit Beweistermin	Anzahl	1,3	1,4	1,3	1,3	1,5	2,5
19	Gesamtzahl der Termine	Anzahl	1 875	293	1 034	548	6 347	2 203
20	ohne Beweisaufnahme	%	71,9	63,8	80,0	61,1	87,5	94,6
21	mit Beweisaufnahme	%	28,1	36,2	20,0	38,9	12,5	5,4
Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat)								
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) waren im Zeitpunkt der Erledigung anhängig gewesen								
22	bei dem Einzelrichter	Anzahl	147	88	59	-	90	76
23	davon: zur Vorbereitung der Entscheidung zugewiesen (§527 Abs. 3, 4 ZPO)	%	-	-	-	-	73,3	73,7
24	zur Entscheidung übertragen gewesen (§ 526 Abs. 1 ZPO)	%	100,0	100,0	100,0	-	26,7	26,3
25	bei dem Senat	Anzahl	4 073	488	2 338	1 247	11 282	3 383
26	davon: nach Vorbereitung durch den Einzelrichter (§ 527 Abs. 1, 2 ZPO)	%	0,0	-	-	0,1	1,4	4,6
27	nach Übernahme vom Einzelrichter (§ 526 Abs. 2 ZPO)	%	0,6	0,4	0,9	0,2	0,1	0,0
28	ohne dass das Verfahren vorher dem Einzelrichter zugewiesen gewesen ist	%	99,4	99,6	99,1	99,7	98,5	95,4
Prozesserfolg								
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) haben geendet								
29	mit Kostenentscheidung zusammen	Anzahl	4 060	567	2 298	1 195	10 674	3 194
Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen								
30	der Berufungskläger (Antragsteller) ganz	Anzahl	2 839	371	1 591	877	7 042	2 047
31	der Berufungskläger (Antragsteller) überwiegend	Anzahl	408	80	217	111	1 002	287
32	jede Partei zur Hälfte	Anzahl	250	34	128	88	700	170
33	der Berufungsbeklagte (Antragsgegner) überwiegend	Anzahl	236	42	152	42	584	185
34	der Berufungsbeklagte (Antragsgegner) ganz	Anzahl	242	32	139	71	678	282
35	eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen	Anzahl	85	8	71	6	668	223

1) Mehrere Kläger / Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt.

2) Ohne Verkündungstermin.

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Berufungssachen nach Ländern und Oberlandesgerichten 2016

8.3 Angefochtene Entscheidung, Parteien, Termine, Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat), Prozesserfolg

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
4 440	3 473	2 384	1 531	853	454	2 060	1 065	1 567	965	1
Angefochtene Entscheidung										
0,4	0,6	0,5	0,3	0,8	0,2	0,6	1,1	1,3	1,0	2
54,1	23,6	72,3	72,9	71,3	85,2	86,8	78,0	84,0	75,4	3
38,0	71,9	21,3	20,1	23,3	10,6	6,7	18,3	9,6	12,8	4
7,5	3,9	5,9	6,7	4,6	4,0	5,9	2,5	5,1	10,7	5
Sitz der Partei(en)										
4 493	3 493	2 388	1 533	855	454	2 064	1 065	1 568	966	6
97,4	96,9	98,0	97,7	98,6	97,6	98,0	99,6	98,7	98,3	7
1,2	2,2	1,3	1,5	0,9	2,2	1,6	0,2	1,0	1,4	8
1,4	0,9	0,7	0,8	0,5	0,2	0,5	0,2	0,3	0,2	9
4 486	3 501	2 397	1 540	857	454	2 065	1 065	1 568	965	10
97,7	97,0	97,5	97,2	98,0	98,5	97,6	99,6	99,9	100,0	11
1,7	1,8	1,1	1,4	0,6	0,7	1,5	0,4	-	-	12
0,6	1,2	1,4	1,4	1,4	0,9	0,9	-	0,1	-	13
Termine ²⁾										
54,0	55,9	59,9	62,4	55,5	24,2	41,7	37,7	43,4	37,0	14
34,2	41,1	37,6	34,5	43,3	66,7	54,3	57,4	55,5	56,7	15
11,8	3,0	2,5	3,1	1,3	9,0	4,0	4,9	1,1	6,3	16
1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,1	1,1	1,2	17
1,2	2,1	1,6	1,7	1,6	2,3	2,0	1,3	2,2	1,6	18
2 296	1 848	1 092	658	434	414	1 414	696	1 009	726	19
76,0	93,5	94,1	92,1	97,2	85,7	93,0	92,2	97,5	91,0	20
24,0	6,5	5,9	7,9	2,8	14,3	7,0	7,8	2,5	9,0	21
Zuständigkeit (Einzelrichter / Senat)										
5	9	20	16	4	4	193	63	113	129	22
80,0	66,7	5,0	-	25,0	-	4,7	-	17,7	1,6	23
20,0	33,3	95,0	100,0	75,0	100,0	95,3	100,0	82,3	98,4	24
4 435	3 464	2 364	1 515	849	450	1 867	1 002	1 454	836	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
0,2	-	0,3	0,1	0,5	0,4	0,2	3,2	0,4	0,4	27
99,8	100,0	99,7	99,9	99,5	99,6	99,8	96,8	99,6	99,6	28
Prozesserfolg										
4 232	3 248	2 198	1 417	781	420	1 395	1 008	1 522	827	29
2 760	2 235	1 532	976	556	308	1 056	695	1 019	587	30
438	277	182	100	82	41	91	98	177	72	31
331	199	144	87	57	16	32	52	125	47	32
257	142	168	130	38	13	47	44	79	42	33
241	155	154	114	40	24	127	62	111	69	34
205	240	18	10	8	18	42	57	11	10	35

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

8.4 Verweisung vor den Güterichter, Dauer des Verfahrens

Lfd. Nr.	Verweisung vor den Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	49 260	4 959	2 608	2 351
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	Anzahl	9 123	1 114	550	564
	darunter					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	125	3	3	-
4	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	8 998	1 111	547	564
Verweisung vor den Güterichter						
In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter						
5	vollständig beigelegt	Anzahl	151	4	4	-
6	teilweise beigelegt	Anzahl	6	-	-	-
7	nicht beigelegt	Anzahl	139	3	2	1
8	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden	Anzahl	48 964	4 952	2 602	2 350
Dauer des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 8) stattgefunden hat waren anhängig						
9	bis einschl. 3 Monate	%	16,1	21,1	21,7	20,5
10	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	27,0	29,8	19,6	41,1
11	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	32,7	30,1	28,5	31,9
12	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	12,7	11,1	17,2	4,3
13	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	5,6	4,5	7,7	1,0
14	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	4,2	2,8	4,3	1,0
15	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	1,1	0,4	0,6	0,2
16	mehr als 48 Monate	%	0,7	0,3	0,5	0,0
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	9,4	7,9	9,5	6,0
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 5 bis 7) stattgefunden hat waren anhängig						
18	bis einschl. 3 Monate	%	5,1	-	-	-
19	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	18,6	14,3	16,7	-
20	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	37,8	28,6	16,7	100,0
21	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	17,9	28,6	33,3	-
22	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	9,8	-	-	-
23	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	7,8	28,6	33,3	-
24	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	1,7	-	-	-
25	mehr als 48 Monate	%	1,4	-	-	-
26	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	12,5	14,6	15,9	7,3

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

8.4 Verweisung vor den Güterichter, Dauer des Verfahrens

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
Dauer des Verfahrens										
8 188	5 356	1 689	1 143	2 963	1 155	276	2 182	4 739	711	1
1 754	1 141	366	247	447	210	60	344	919	98	2
6	4	2	-	20	11	-	10	13	6	3
1 748	1 137	364	247	427	199	60	334	906	92	4
Verweisung vor den Güterichter										
13	9	3	1	27	11	-	14	13	6	5
1	-	1	-	1	1	-	-	2	-	6
6	2	2	2	17	17	-	3	10	-	7
8 168	5 345	1 683	1 140	2 918	1 126	276	2 165	4 714	705	8
Dauer des Verfahrens										
19,2	20,7	14,1	19,7	10,1	10,9	16,3	11,7	11,6	10,4	9
37,3	39,2	27,2	43,2	13,2	16,2	43,5	19,4	18,8	7,8	10
32,4	31,4	37,4	29,4	28,4	32,9	29,7	31,8	28,7	16,2	11
5,8	4,7	9,7	5,4	22,6	20,6	3,6	15,2	18,9	18,2	12
2,7	1,8	6,5	1,1	12,0	12,7	3,3	6,5	12,0	15,9	13
2,0	1,8	3,3	1,1	9,0	5,2	3,3	10,0	7,8	22,7	14
0,5	0,4	1,3	0,2	2,9	1,0	-	3,3	1,2	5,7	15
0,2	0,1	0,4	0,1	1,8	0,6	0,4	2,1	1,1	3,3	16
7,0	6,5	9,1	6,1	14,0	11,8	7,2	12,9	12,2	19,1	17
10,0	9,1	16,7	-	6,7	-	-	23,5	-	-	18
25,0	27,3	16,7	33,3	15,6	6,9	-	5,9	-	16,7	19
30,0	36,4	16,7	33,3	31,1	44,8	-	41,2	24,0	66,7	20
15,0	9,1	16,7	33,3	15,6	20,7	-	5,9	24,0	-	21
15,0	18,2	16,7	-	15,6	17,2	-	11,8	12,0	-	22
5,0	-	16,7	-	8,9	3,4	-	11,8	32,0	16,7	23
-	-	-	-	6,7	3,4	-	-	4,0	-	24
-	-	-	-	-	3,4	-	-	4,0	-	25
10,4	9,8	12,9	7,9	14,2	15,8	-	10,8	21,2	11,3	26

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

8.4 Verweisung vor den Güterichter, Dauer des Verfahrens

Lfd. Nr.	Verweisung vor den Güterichter Dauer des Verfahrens	Einheit	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
				Braun- schweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
Dauer des Verfahrens								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl	4 220	576	2 397	1 247	11 372	3 459
	darunter							
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich	Anzahl	653	132	321	200	1 966	486
	darunter							
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	26	2	21	3	8	2
4	ohne Konfliktbeilegung oder ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter	Anzahl	627	130	300	197	1 958	484
Verweisung vor den Güterichter								
In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter								
5	vollständig beigelegt	Anzahl	27	2	22	3	10	3
6	teilweise beigelegt	Anzahl	-	-	-	-	1	1
7	nicht beigelegt	Anzahl	34	2	31	1	23	12
8	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden ...	Anzahl	4 159	572	2 344	1 243	11 338	3 443
Dauer des Verfahrens								
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 8) stattgefunden hat waren anhängig								
9	bis einschl. 3 Monate	%	24,5	11,4	24,6	30,4	14,3	13,0
10	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	40,3	14,0	47,8	38,5	23,0	17,8
11	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	23,5	30,4	23,3	20,8	39,0	39,6
12	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	5,9	19,2	2,7	5,6	15,4	18,6
13	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	3,5	15,6	1,2	2,3	4,3	6,3
14	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	2,0	8,7	0,4	1,9	2,7	2,7
15	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	0,1	0,5	0,0	0,1	0,6	0,8
16	mehr als 48 Monate	%	0,1	0,2	0,0	0,3	0,7	1,2
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	6,5	12,6	5,2	6,1	9,3	10,6
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 5 bis 7) stattgefunden hat waren anhängig								
18	bis einschl. 3 Monate	%	-	-	-	-	5,9	6,3
19	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	%	21,3	-	18,9	75,0	29,4	6,3
20	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	%	49,2	25,0	52,8	25,0	32,4	37,5
21	mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	%	19,7	75,0	17,0	-	26,5	43,8
22	mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	%	4,9	-	5,7	-	2,9	6,3
23	mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	%	3,3	-	3,8	-	-	-
24	mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	%	-	-	-	-	-	-
25	mehr als 48 Monate	%	1,6	-	1,9	-	2,9	-
26	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt	Monate	11,1	12,7	11,3	6,6	10,3	11,0

8 Vor dem Oberlandesgericht erledigte Zivilprozesssachen nach Ländern und OLG - Bezirken 2016

8.4 Verweisung vor den Güterichter, Dauer des Verfahrens

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					

Dauer des Verfahrens

4 440	3 473	2 384	1 531	853	454	2 060	1 065	1 567	965	1
960	520	324	195	129	41	598	112	295	188	2
6	-	1	1	-	-	1	3	16	1	3
954	520	323	194	129	41	597	109	279	187	4

Verweisung vor den Güterichter

7	-	2	1	1	-	1	4	17	2	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
2	9	3	-	3	-	5	11	5	2	7
4 431	3 464	2 379	1 530	849	454	2 054	1 050	1 545	961	8

Dauer des Verfahrens

13,4	16,8	13,5	15,1	10,5	13,7	19,1	24,9	12,0	9,1	9
20,2	31,6	18,8	24,7	8,1	10,4	39,0	39,5	28,4	22,5	10
40,6	36,4	38,0	45,9	23,8	41,6	35,5	28,4	37,5	36,6	11
17,9	8,9	14,0	10,5	20,4	21,8	3,9	4,8	12,6	20,1	12
3,7	3,2	6,4	1,8	14,7	7,3	1,0	0,9	3,8	5,4	13
3,4	2,0	6,5	1,5	15,5	3,3	0,9	0,9	3,3	4,4	14
0,5	0,5	2,5	0,3	6,6	1,1	0,3	0,3	1,9	1,7	15
0,3	0,6	0,3	0,3	0,4	0,9	0,2	0,5	0,5	0,3	16
9,5	7,9	10,9	7,9	16,2	11,0	6,3	6,0	9,3	10,5	17
11,1	-	20,0	-	25,0	-	-	-	13,6	-	18
44,4	55,6	20,0	-	25,0	-	33,3	20,0	36,4	25,0	19
33,3	22,2	20,0	100,0	-	-	-	66,7	31,8	25,0	20
-	22,2	-	-	-	-	33,3	13,3	4,5	50,0	21
-	-	20,0	-	25,0	-	16,7	-	13,6	-	22
-	-	20,0	-	25,0	-	16,7	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
11,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
11,5	7,7	12,5	9,4	13,3	-	15,1	8,0	8,0	11,6	26

Amtsgerichte

10	Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)
11	Verkehrsunfallsachen
12	Kaufsachen
13	Arzthaftungssachen
14	Reisevertragssachen
15	Kredit-/Leasingsachen
16	Nachbarschaftssachen
17	Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen der neuen Länder
18	Wohnungsmietsachen
19	Sonstige Mietsachen
20	Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)
21	Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten
23	Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung
24	Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt
25	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)
26	Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)
39	Sonstiger Verfahrensgegenstand

Erläuterungen:

**Zu allen Sachgebieten: Bei abgetretenen Forderungen ist das Ursprungsrecht maßgebend
(z.B. bei Geltendmachung von Ansprüchen durch Inkassounternehmen)**

Zu 10: Eine Bausache liegt vor, wenn das Verfahren Forderungen aus Werk- oder Werklieferungsverträgen betrifft, die auf Grund von Bauvorhaben geschlossen worden sind, insbesondere wenn der Schwerpunkt der Streitigkeit in einem Streit um bauwerkbezogene Mängel (§ 634a Absatz 1 Nummer 2 BGB) liegt.

Zu 11: einschließlich der Ansprüche aus Versicherungsverträgen im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen

Zu 12: Hierunter sind Streitigkeiten zu erfassen, die den Kauf von körperlichen Gegenständen (Sachen), Rechten und sonstigen Gegenständen (zum Beispiel Strom, Gas, Wasser und Fernwärme, Wertpapiere, Praxen freier Berufe, Unternehmen) betreffen (§§ 433, 453 BGB).

Zu 16: Hierunter sind Streitigkeiten zu erfassen, die ihren spezifischen Ursprung im Nachbarschaftsverhältnis der Parteien haben und dadurch bedingt sind. Hierzu zählt insbesondere die Geltendmachung von Unterlassungs-, Duldungs- und Ausgleichsansprüchen nach Maßgabe der §§ 906 fortfolgende BGB sowie nach den landesgesetzlichen Vorschriften im Sinne von Artikel 124 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch.

Zu 18: Hierunter sind Streitigkeiten über Ansprüche aus einem Mietverhältnis über Wohnraum oder über den Bestand eines solchen Mietverhältnisses (§ 23 Nummer 2 Buchstabe a) GVG) zu erfassen.

Zu 19: z.B. Miete von Gewerberäumen, Miete von beweglichen Gegenständen

Zu 20: z.B. auch Einforderung von Versicherungsbeiträgen durch die Versicherung

Zu 24: z. B. Honorarforderungen von Ärzten, Architekten, Angehörigen der rechts- und steuerberatenden Berufe

Zu 25/ 26: WEG = Wohnungseigentumsgesetz

Landgerichte - 1. Instanz -**Zivilkammer**

- 10 Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)
- 11 Verkehrsunfallsachen
- 12 Kaufsachen
- 13 Arzthaftungssachen
- 14 Reisevertragssachen
- 15 Miet-/Kredit-/Leasingsachen
- 16 Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt
- 17 Auseinandersetzungen von Gesellschaften
- 18 Gewerblicher Rechtsschutz (ohne Technische Schutzrechte SG 29)
- 19 Staatshaftungssachen (einschließlich Enteignungsentschädigung)
- 20 Sachenrechtsbereinigung und Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder
- 21 Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne Sachgebiet 17)
- 26 Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)
- 27 Kapitalanlagesachen
- 28 Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)
- 29 Technische Schutzrechte
- 30 Kartellsachen
- 32 Auskunftsrechtliche Anordnung nach § 101 Abs. 9 UrhG
- 39 Sonstiger Verfahrensgegenstand

Kammer für Handelssachen

- 40 Handelsvertretersachen
- 41 Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten
- 42 Bausachen
- 43 Markensachen
- 44 Wettbewerbssachen
- 45 Kartellsachen
- 46 Verfahren nach dem Spruchverfahrensgesetz (SpruchG)
- 50 Sonstiger Verfahrensgegenstand

Sonstige Kammer

- 60 Baulandsachen nach dem BauGB (Baulandkammer)
- 61 Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungskammer)
- 62 Wiedergutmachungssachen nach dem BWKAusl (Wiedergutmachungskammer)
- 70 Sonstiger Verfahrensgegenstand

Erläuterungen:**Zu allen Sachgebieten: Bei abgetretenen Forderungen ist das Ursprungsrecht maßgebend (z.B. bei Geltendmachung von Ansprüchen durch Inkassounternehmen)**

- Zu 10: Eine Bausache liegt vor, wenn das Verfahren Forderungen aus Werk- oder Werklieferungsverträgen betrifft, die auf Grund von Bauvorhaben geschlossen worden sind, insbesondere wenn der Schwerpunkt der Streitigkeit in einem Streit um bauwerkbezogene Mängel (§ 634 a Abs. 1 Nummer 2 BGB) liegt.
- Zu 11: einschließlich der Ansprüche aus Versicherungsverträgen im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen
- Zu 12: Hierunter sind Streitigkeiten zu erfassen, die den Kauf von körperlichen Gegenständen (Sachen), Rechten und sonstigen Gegenständen (zum Beispiel Strom, Gas, Wasser und Fernwärme, Wertpapiere, Praxen freier Berufe, Unternehmen) betreffen (§§ 433, 453 BGB).
- Zu 16: z. B. Haftung von Angehörigen der rechts- und steuerberatenden Berufe, Honorarforderungen von Ärzten, Architekten, Angehörigen der rechts- und steuerberatenden Berufe; Vergütung- und Entschädigungsregelungen der Justiz (z. B. JVEG, VBVG, InsVV, ZwVwV) sind nicht als Honorarordnungen im Sinne des Sachgebietskatalog anzusehen.
- Zu 17: z. B. Abfindungsstreitigkeiten beim Ausscheiden Einzelner
- Zu 18: z. B. Wettbewerbssachen
- Zu 26: WEG = Wohnungseigentumsgesetz
- Zu 27: Rechtsstreitigkeiten, mit denen der Ersatz eines aufgrund falscher, irreführender oder unterlassener öffentlicher Kapitalmarktinformationen verursachten Schadens oder ein Erfüllungsanspruch aus Vertrag, der auf einem Angebot nach dem Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz beruht, geltend gemacht wird, sowie Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Beteiligung an einer Kapitalanlagegesellschaft, sofern für diese ein an die Allgemeinheit gerichteter Prospekt herausgegeben worden ist.
- Zu 28: Verfahren nach dem Versicherungsvertragsgesetz (VVG), z. B. auch Einforderung von Versicherungsbeiträgen durch die Versicherung.
- Zu 29: Patentrechte, Gebrauchsmusterrechte, Arbeitnehmererfindungen und Topografieschutzrechte
- Zu 30/45: Hierunter sind Verfahren nach dem Energiewirtschaftsgesetz (§ 102 EnWG) und dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (§ 87 GWB) zu erfassen
- Zu 46: Hierunter sind Verfahren nach dem Gesetz über das gesellschaftsrechtliche Spruchverfahren (SpruchG) zu erfassen
- Zu 60: BauGB = Baugesetzbuch
- Zu 61: BEG = Gesetz zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung
- Zu 62: BWKAusl = Bundesgesetz zur Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts der Kriegsopferversorgung für Berechtigte im Ausland

Landgerichte - Berufungen -**Zivilkammer**

- 10 Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)
- 11 Verkehrsunfallsachen
- 12 Kaufsachen
- 13 Arzthaftungssachen
- 14 Reisevertragssachen
- 15 Kredit-/Leasingsachen
- 16 Nachbarschaftssachen
- 17 Schuldrechtsanpassungs- und Bodenrechtssachen der neuen Länder
- 18 Wohnungsmietsachen
- 19 Sonstige Mietsachen
- 20 Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)
- 21 Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten
- 23 Schadensersatzansprüche aus vorsätzlicher Körperverletzung
- 24 Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt
- 25 Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nrn. 1 bis 4 WEG (Binnenstreitigkeiten)
- 26 Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)
- 39 Sonstiger Verfahrensgegenstand

Kammer für Handelssachen

- 40 Handelsvertretersachen
- 41 Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten
- 42 Bausachen
- 43 Markensachen
- 44 Wettbewerbssachen
- 50 Sonstiger Verfahrensgegenstand

Erläuterungen:

**Zu allen Sachgebieten: Bei abgetretenen Forderungen ist das Ursprungsrecht maßgebend
(z.B. bei Geltendmachung von Ansprüchen durch Inkassounternehmen)**

- Zu 10: Eine Bausache liegt vor, wenn das Verfahren Forderungen aus Werk- oder Werklieferungsverträgen betrifft, die auf Grund von Bauvorhaben geschlossen worden sind, insbesondere wenn der Schwerpunkt der Streitigkeit in einem Streit um bauwerkbezogene Mängel (§ 634 a Abs. 1 Nummer 2 BGB) liegt.
- Zu 11: einschließlich der Ansprüche aus Versicherungsverträgen im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen
- Zu 12: Hierunter sind Streitigkeiten zu erfassen, die den Kauf von körperlichen Gegenständen (Sachen), Rechten und sonstigen Gegenständen (zum Beispiel Strom, Gas, Wasser und Fernwärme, Wertpapiere, Praxen freier Berufe, Unternehmen) betreffen (§§ 433, 453 BGB).
- Zu 16: Hierunter sind Streitigkeiten zu erfassen, die ihren spezifischen Ursprung im Nachbarschaftsverhältnis der Parteien haben und dadurch bedingt sind. Hierzu zählt insbesondere die Geltendmachung von Unterlassungs-, Duldungs- und Ausgleichsansprüchen nach Maßgabe der §§ 906 ff. BGB sowie nach den landesgesetzlichen Vorschriften im Sinne von Art. 124 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch.
- Zu 18: Hierunter sind Streitigkeiten über Ansprüche aus einem Mietverhältnis über Wohnraum oder über den Bestand eines solchen Mietverhältnisses (§ 23 GVG Nummer 2 Buchstabe a) zu erfassen.
- Zu 19: z.B. Miete von Gewerberäumen, Miete von beweglichen Gegenständen
- Zu 20: z.B. auch Einforderung von Versicherungsbeiträgen durch die Versicherung
- Zu 24: z. B. Honorarforderungen von Ärzten, Architekten, Angehörigen der rechts- und steuerberatenden Berufe
- Zu 25/ 26: WEG = Wohnungseigentumsgesetz

Oberlandesgerichte

- 10 Bau-/Architektensachen (ohne Architektenhonorarsachen)
- 11 Verkehrsunfallsachen
- 12 Kaufsachen
- 13 Arzthaftungssachen
- 14 Reisevertragssachen
- 15 Miet-/Kredit-/Leasingsachen
- 16 Haftung von Personen (ohne Arzt- und Architektenhaftungssachen) und Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt
- 17 Auseinandersetzungen von Gesellschaften
- 18 Gewerblicher Rechtsschutz (ohne Technische Schutzrechte SG 29)
- 19 Staatshaftungssachen (einschließlich Enteignungsentschädigung)
- 20 Sachenrechtsbereinigung und Boden-/Grundstücksrecht betreffend die neuen Länder
- 21 Sonstige gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (ohne Sachgebiet 17)
- 23 Entschädigungssachen nach dem BEG (Entschädigungssenat)
- 26 Wohnungseigentumssachen nach § 43 Nr. 5 WEG (Klagen Dritter)
- 27 Kapitalanlagesachen
- 28 Ansprüche aus Versicherungsverträgen (ohne Verkehrsunfallsachen)
- 29 Technische Schutzrechte
- 30 Kartellsachen
- 31 Vergabesachen
- 39 Sonstiger Verfahrensgegenstand

Erläuterungen:

**Zu allen Sachgebieten: Bei abgetretenen Forderungen ist das Ursprungsrecht maßgebend
(z.B. bei Geltendmachung von Ansprüchen durch Inkassounternehmen)**

- Zu 10: Eine Bausache liegt vor, wenn das Verfahren Forderungen aus Werk- oder Werklieferungsverträgen betrifft, die auf Grund von Bauvorhaben geschlossen worden sind, insbesondere wenn der Schwerpunkt der Streitigkeit in einem Streit um bauwerkbezogene Mängel (§ 634 a Abs. 1 Nummer 2 BGB) liegt.
- Zu 11: einschließlich der Ansprüche aus Versicherungsverträgen im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen
- Zu 12: Hierunter sind Streitigkeiten zu erfassen, die den Kauf von körperlichen Gegenständen (Sachen), Rechten und sonstigen Gegenständen (zum Beispiel Strom, Gas, Wasser und Fernwärme, Wertpapiere, Praxen freier Berufe, Unternehmen) betreffen (§§ 433, 453 BGB).
- Zu 16: z. B. Haftung von Angehörigen der rechts- und steuerberatenden Berufe, Honorarforderungen von Ärzten, Architekten, Angehörigen der rechts- und steuerberatenden Berufe; Vergütung- und Entschädigungsregelungen der Justiz (z. B. JVEG, VBVG, InsVV, ZwVwV) sind nicht als Honorarordnungen im Sinne des Sachgebietenkatalog anzusehen.
- Zu 17: z. B. Abfindungsstreitigkeiten beim Ausscheiden Einzelner
- Zu 18: z. B. Wettbewerbssachen
- Zu 19: Berufungsverfahren in Baulandsachen sind nicht hier, sondern bei Sachgebiet 39 zu erfassen.
- Zu 23: BEG = Gesetz zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung
- Zu 26: WEG = Wohnungseigentumsgesetz
- Zu 27: Rechtsstreitigkeiten, mit denen der Ersatz eines aufgrund falscher, irreführender oder unterlassener öffentlicher Kapitalmarktinformationen verursachten Schadens oder ein Erfüllungsanspruch aus Vertrag, der auf einem Angebot nach dem Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz beruht, geltend gemacht wird, sowie Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Beteiligung an einer Kapitalanlagegesellschaft, sofern für diese ein an die Allgemeinheit gerichteter Prospekt herausgegeben worden ist.
- Zu 28: Verfahren nach dem Versicherungsvertragsgesetz (VVG), z. B. auch Einforderung von Versicherungsbeiträgen durch die Versicherung.
- Zu 29: Patentrechte, Gebrauchsmusterrechte, Arbeitnehmererfindungen und Topografieschutzrechte
- Zu 30: Hierunter sind Berufungen nach dem Energiewirtschaftsgesetz (§§ 102, 106 Abs. 1 EnWG) und dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (§§ 87, 91 GWB) zu erfassen.
- Zu 31: Hierunter sind Streitigkeiten in Vergabesachen zu erfassen, bei denen es sich nicht um Entscheidungen zur Erteilung des Zuschlags bei Einleitung eines Nachprüfverfahrens vor den Vergabekammern (§ 115 Abs. 2 Sätze 2 und 3 GWB) und über sofortige Beschwerden gegen Entscheidungen der Vergabekammern (§ 116 GWB) (Verg-Sachen) handelt.
- Zu 39: Hierunter sind auch Berufungsverfahren in Baulandsachen zu erfassen.